

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote | 6-8



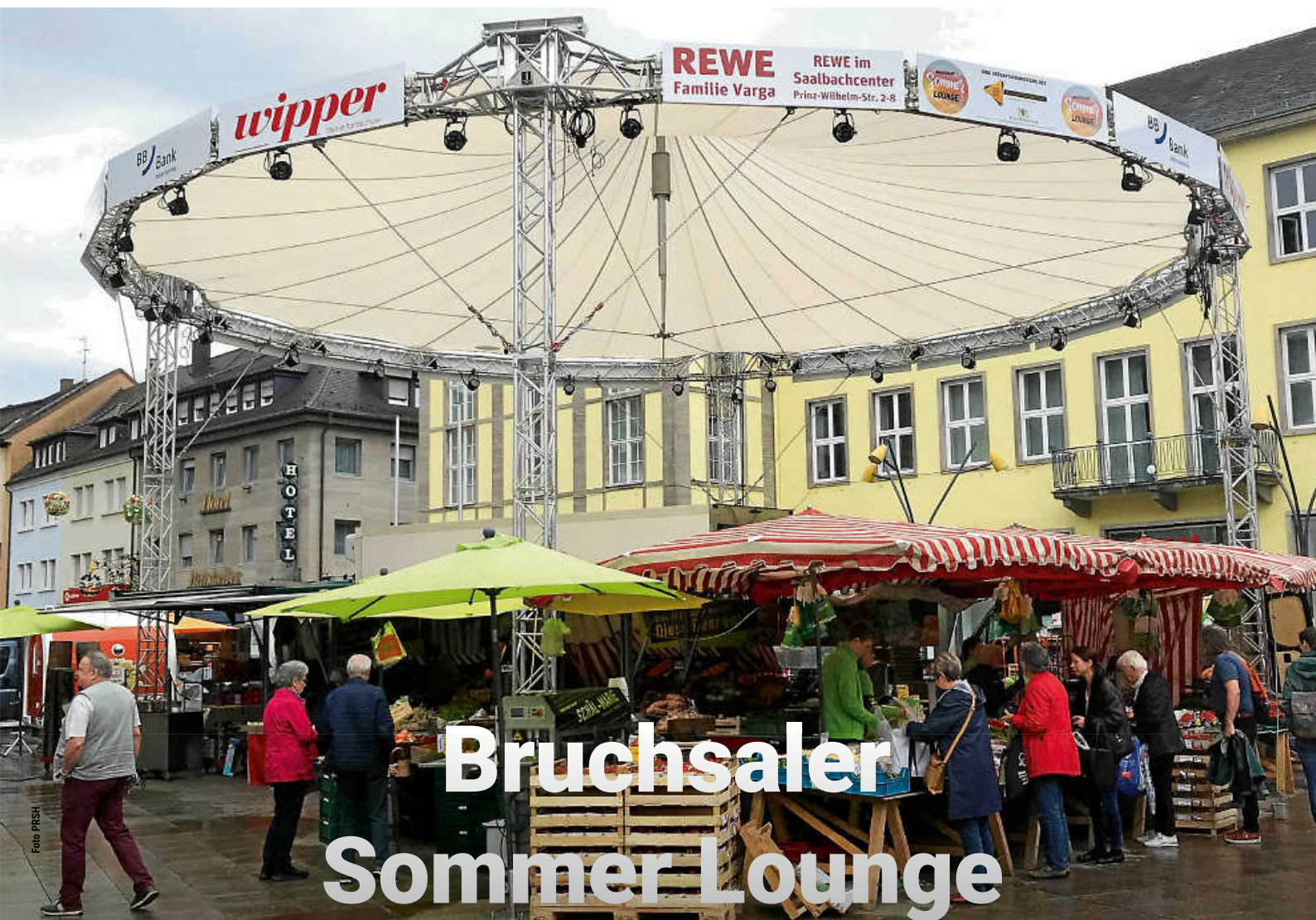
Disco Pari Pari | 10



Frauen in der
Revolution | 3



50. Bruchsaler
Stadtflomarkt | 9



Bruchsaler Sommer Lounge

Aus dem Inhalt

Kernstadt 20 | Büchenau 27 | Heidelberg 27 | Helmsheim 30 | Obergrombach 32 | Untergrombach 35

Bruchsaler Sommer Lounge – 1. Juni bis 31. August

Eine frische Brise weht durch Bruchsals Innenstadt! Mit dem neuartigen Konzept der „Bruchsaler Sommer Lounge“ haucht der BranchenBundBruchsal e. V. dem großen, gerade im Sommer überhitzten Marktplatz neues Leben ein. Ziel ist es, einen Treffpunkt für Jung und Alt zu schaffen und gleichzeitig den lokalen Einzelhandel in Zeiten digitaler Konkurrenz zu beleben.

„Unser Marktplatz soll mehr sein als nur ein Durchgangsort – wir möchten ihn in eine pulsierende Stätte des Beisammenseins – quasi das Wohnzimmer der Stadt, verwandeln“, sagt Citymanager Niko Kritzer, Initiator des Projekts. Zentraler Bestandteil des neuen Flairs ist ein beeindruckender, 16 Meter breiter Schirm, der kühlenden Schatten spendet und zusammen mit mobilen Sitzgelegenheiten und viel Grün eine einladende Atmosphäre schafft. „Hier kann man durchatmen, entspannen und die Seele baumeln lassen“, fügt Kritzer hinzu.

Das bunte Veranstaltungsprogramm sprüht vor Vielfalt: Vom „Drone Soccer School Cup“ über die erste „Brusl Pride“ bis hin zu Yoga Sessions, Live-Konzerten, Discofox Partys und „Picknick in Weiß“ – der Marktplatz wird zur Bühne für kulturelle Highlights. Auch die Kleinsten und die Senioren kommen mit speziellen Programmpunkten voll auf ihre Kosten.

Ein wichtiger Punkt ist die Einbindung lokaler Gastronomen. Bei den verschie-



Aufbau des großen Schirms auf dem Bruchsaler Marktplatz

Foto: PRSH

denen Events wird durch Foodtrucks und temporäre Stände der Marktplatz zur kulinarischen Meile, die den Gaumen verwöhnt und zum Verweilen einlädt.

„Die Bruchsaler Sommer Lounge ist unser Rezept für einen wunderbaren Sommer – sie macht unseren Marktplatz zum bunten Herz der Stadt, das alle einlädt,

dabei zu sein und gemeinsam schöne Momente zu erleben“, so Kritzer weiter. Kommt vorbei und genießt den Sommer in der Stadt!

Für weitere Informationen zur Sommer Lounge und zum Veranstaltungsprogramm: www.bruchsaler-sommer.de

Weitere Highlights im Sommer

AfterWork im Atrium

Jeden ersten Donnerstag im Monat von Juni bis September

6. Juni, 4. Juli (im Rahmen des Kultursommers mit EM-Café), 1. August und 5. September jeweils von 17 bis 23 Uhr
Mit wechselnden, namhaften DJs, einmaliger Atmosphäre im Atrium, Cocktails, Weinbar und Food Court.

Bruchsaler Genuss und Gläserklang

13. bis 15. Juni, Luisenpark

Ab 16 Uhr – regionale Spitzenweine, Live-musik (von FizzGin, ReBopHot, Sundae Rest und Queens & Bandits) und gastronomische Genüsse.

www.bruchsal.de/glaeserklang

Kultursommer mit EM-Café

14. Juni bis 14. Juli

Summer-Feeling, grandioses Ambiente und EM-Fieber

Livemusik auf der Musikbühne im Atrium, Beachcafé, Übertragung ausgewählter Fußball-EM-Spiele, mediterrane Abende, Foodtrucks, an Veranstaltungstagen ab 17 Uhr geöffnet, Eintritt frei.

„Musik im Park“ – Open-Air-Konzerte im Bruchsaler Schlosspark

26. bis 30. Juni, Schlosspark Bruchsal
Mit „Kool & the Gang“, „Nico Santos“, „TOTO“, „Music of Hans Zimmer“ und „SWR1 Pop & Poesie“

Informationen und Tickets in der Touristinformation Bruchsal oder unter Provinztour Konzert- und Theateragentur.

Brusl Nights

28. bis 29. Juni, Rathausplatz und Bruchsaler Innenstadt

Shop'n'Rock mit langen Öffnungszeiten im Einzelhandel und musikalischen Highlights auf dem Rathausplatz.

Bundesmusiktreffen 60plus

6. bis 8. September

Das Bundesmusiktreffen 60plus ist ein alle vier Jahre stattfindendes bundesweites Festival für Seniorenchöre und -orchester aus ganz Deutschland mit kostenfreien Konzerten und einer großen Abschlussfeier im Ehrenhof des Schlosses.

Tag des offenen Denkmals und Deutscher Orgeltag:

8. September

Mit weit über einem Dutzend Führungen und Besichtigungsmöglichkeiten in Bruchsal und allen Stadtteilen sowie zahlreichen Orgel-Kurzkonzerten in den Bruchsaler Kirchen anlässlich des Deutschen Orgeltags bietet Bruchsal einmal mehr zahlreiche Einblicke in sein reiches kulturelles und architektonisches Erbe.

Alle

764

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Bruchsal
wünschen ihrer Chefin,
Frau Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick,
alles Gute zum

60. Geburtstag

„Frauen in der Revolution von 1848“ – Vortrag von Dr. Kerstin Wolff

„Aber als Schmach empfand ich es doch, dass Frauen nach wie vor von politischen Versammlungen ausgeschlossen waren.“

Mit diesen Worten erinnerte sich die 1848er-Revolutionärin Louise Otto an ihre Enttäuschung, als ihr klar geworden ist, dass sie als Frau nicht als Abgeordnete in der Paulskirche würde sitzen können. Denn vom Wahlrecht waren alle Frauen, qua Geschlecht, ausgeschlossen; daran änderten auch die gesellschaftlichen Aufbrüche Mitte des 19. Jahrhunderts nichts.

Über die Rolle der Frauen in der Revolution von 1848/49 spricht die Historikerin Dr. Kerstin Wolff vom Archiv der deut-

schen Frauenbewegung am Freitag, 21. Juni um 19 Uhr im Bruchsaler Rathaus am Marktplatz (Kaiserstraße 66). Der Vortrag nimmt jene vielfältigen Formen politischen Handelns in den Blick, mit denen Revolutionärinnen auch ohne Wahlrecht ihren Beitrag zur Demokratisierung Deutschlands leisteten. Sei es auf den Barrikaden, als Vereinsgründerinnen oder Fahnenstickerinnen. Zur Sprache kommt auch, wie Frauen die Damengalerien in der Paulskirche eroberten und welche Rolle Salons und Briefkorrespondenzen in dieser Zeit spielten.

Der Eintritt zum Vortrag ist frei, eine Anmeldung aus Kapazitätsgründen erforderlich.



E-Mail: kultur@bruchsal.de,
Telefon (072 51) 79 183

Stadtwerke sponsern Bruchsaler Theatersommer am Exil-Theater

Partnerschaft mit Badischer Landesbühne als Teil der gesellschaftlichen Unternehmensverantwortung

Jeden Sommer im Juli freuen sich die Stadtwerke, die sich „Energie. Lebensqualität. Mobilität.“ für Bruchsal und die Region auf die Fahnen geschrieben haben, auf neue fantasievolle Bühnenabenteuer und mitreißende Inszenierungen der Badischen Landesbühne im Rahmen des Bruchsaler Theatersommers. Als Premiumpartner sorgen sie auch hinter den Kulissen für Beifall. Den spendet das begeisterte Theatersommer-Publikum bei wünschenswert optimalen Wetterbedingungen unter freiem Himmel am Exil-Theater oder, sollte es sprichwörtlich Hunde und Katzen regnen, nach einem kurzfristigen Ortswechsel, im Exil-Theater. Der Theatersommer vom 4. bis 21. Juli konzentriert sich auch unter der Leitung des inszenierungserprobten wie preisgekrönten Wolf E. Rahlfs, der seit der Spielzeit 2023/2024 die Intendanz der Badischen Landesbühne übernommen hat, im Wesentlichen wieder auf ein Theaterstück für die sogenannten Erwachsenen. In diesem Jahr ist das „Mirandolina“, eine Komödie von Carlo Goldoni in der Inszenierung von Arne Retzlaff. Altersfrei-

gabe ab 14 Jahren. Für das Bühnenbild und die Kostüme zeichnet die unvergleichliche Ines Unser verantwortlich. Beginn der Abendvorstellungen ist jeweils um 20 Uhr – und damit eine halbe Stunde früher als in den Vorjahren. Für Kinder ab fünf Jahren sowie Erwachsene, die jung geblieben sind, gibt die Badische Landesbühne das Stück „Der kleine Ritter Trenk“ nach dem Kinderbuch von Kirsten Boie in der Inszenierung von Jürgen Lingmann zum Besten. Für die Bühne bearbeitet hat es Rainer Hertwig. Das Bühnenbild hat einmal mehr Ines Unser, die Kostüme Kerstin Oelker entworfen. Beginn des Kinder-Sommertheaters ist jeweils um 17 Uhr – mit Ausnahme der Schulvorstellungen, die bereits um 9 Uhr starten. Wer heute schon gespannt auf die kommende Spielzeit ist, sollte sich die Spielzeit-Matinee am 7. Juli, 11 bis 12.45 Uhr rund um das Exil-Theater nicht entgehen lassen. Da spielen die Schauspieler/-innen mit Wort, Spiel und Spaß Szenen aus der Spielzeit 2024/2025. Infos zum Theatersommer und zur aktuellen Spielzeit gibt es auf badische-landesbuehne.de, Tickets im



Madeline Hartig, als Gastwirtin *Mirandolina* in Carlo Goldonis temperamentvollem Lustspiel *um Liebe und Geld*, schenkt dem Publikum pures Vergnügen unter freiem Himmel ein
Foto: Manuel Wagner

Vorverkauf unter Telefon (072 51) 727-23, nach E-Mail an karten@badische-landesbuehne.de oder auf reservix.de.

Stadtwerke werben für ein verständnisvolles Miteinander

Bäderbetreiber informiert mit Aufstellern über selbstverständliche „Spielregeln“ in den Freibädern

Mit Eröffnung der Bruchsaler Freibadsaison werben die Stadtwerke in den Freibädern SaSch! Bruchsal sowie Heidelberg und Obergrombach wieder für ein verständnis-

volles Miteinander. Mit entsprechenden Aufstellern weisen sie ihre Badegäste auf eigentlich Selbstverständliches hin. Allerdings gehen die Meinungen darüber auseinander, was man als selbstverständlich voraussetzen kann. Das sorgte in der Vergangenheit immer mal wieder für Unmut. Ganz großgeschrieben hat das Bäder-Team der Stadtwerke das Thema ELTERNAUFSICHT: „Bitte beachten Sie, dass trotz vorhandener Badeaufsicht grundsätzlich Erziehungs- und Begleitpersonen die Pflicht zur aktiven Aufsicht haben.“ Verbunden damit hebt das Team eine Unsitte hervor, die mit der Verbreitung des Smartphones einhergeht, und bittet die Badegäste: „Widmen Sie somit die Aufmerksamkeit Ihren Kindern und nicht dem Smartphone oder Tablet!“ Das gilt natürlich auch für die Lektüre von Büchern, Magazinen oder Tageszeitungen. – Zwar ist das Rauchen von Zigaretten auf dem Rückzug, doch Shishas und Gartengrills sind verstärkt in Mode. Für sie ist allerdings in den Freibädern der Stadtwerke Bruchsal kein Platz, denn es gilt: „Vorsicht Brandgefahr!“ – Daher sind „die Nutzung von Shishas sowie das Grillen auf dem gesamten (Freibad-) Gelände nicht gestattet.“ In den Freibädern, wo sich an hochsommerlichen Wochenen-

den mehrere tausend Badegäste den Raum zur Abkühlung und zum Sonnenbaden teilen, versteht sich das eigentlich von selbst. Trotz der Teillegalisierung des Konsums von Cannabis in der Öffentlichkeit durch die Politik gilt in allen Bereichen des SaSch!, einschließlich der Freiflächen, sowie in den Freibädern Heidelberg und Obergrombach aus Gründen des Kinder- und Jugendschutzes ein striktes Cannabis-Verbot. Der Gesetzgeber verbietet den Konsum unter anderem „in unmittelbarer Nähe von Personen unter 18 Jahren (Minderjährigen)“ und „in Sichtweite (Umkreis von 100 Metern) von Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Kinderspielplätzen sowie öffentlich zugänglichen Sportstätten“. „Achten Sie auf die Persönlichkeitsrechte anderer Gäste: Fotografieren Sie daher bitte nur Personen mit deren ausdrücklichem Einverständnis.“ Der Wunsch, alles dokumentieren zu wollen, ist eine weitere Nebenwirkung des Smartphones. – Musik wird von so manchem als Lärm empfunden. Daher auch hier die Bitte: „Für ein rücksichtsvolles Miteinander Musik bitte leise(r) stellen, sodass andere Gäste sich nicht gestört fühlen.“ – Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Stadtwerke Bruchsal Artikel: tw|SWB

ELTERNAUFSICHT



Bitte beachten Sie, dass trotz vorhandener Badeaufsicht, grundsätzlich Erziehungs- und Begleitpersonen die Pflicht zur aktiven Aufsicht haben.

Widmen Sie somit die Aufmerksamkeit bitte Ihren Kindern und nicht etwa dem Smartphone oder Tablet!



FOTOS & VIDEOS

Achten Sie auf das Persönlichkeitsrecht anderer Gäste. Sollten Sie fotografieren, bitte nur Personen mit deren ausdrücklichem Einverständnis.



MUSIK BOXEN

Für ein rücksichtsvolles Miteinander, Musik bitte leise stellen, so dass andere Gäste sich nicht gestört fühlen.



GRILLEN & SHISHAS

Vorsicht Brandgefahr! Die Nutzung von Shishas sowie das Grillen sind auf dem gesamten Gelände aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.



CANNABIS VERBOT

Das Mitführen, Rauchen sowie jeglicher Konsum von Cannabis sind in allen Bereichen des Bades, einschließlich der Freiflächen verboten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



In den Freibädern SaSch! Bruchsal sowie Heidelberg und Obergrombach werben die Stadtwerke wieder für ein verständnisvolles Miteinander
Foto: SWB

Wahlen 2024 – Allgemeine Informationen zu den Wahlen

Rathäuser, Verwaltungsstellen, Stadtbibliothek und Volkshochschule der Stadt Bruchsal wegen Auszählung der Wahlen geschlossen

Die Stadtverwaltung Bruchsal bittet die Bürger/-innen um Beachtung, dass aufgrund der Auszählung der Europa- und Kommunalwahl am 10. und 11. Juni die Rathäuser am Marktplatz, am Otto-Oppenheimer-Platz, am Campus, an der Luisenstraße, die Verwaltungsstellen aller Stadtteile, die Stadtbibliothek sowie die Volkshochschule Bruchsal für die üblichen Anliegen geschlossen sind. Dies gilt insbesondere auch für die Grundbucheinsichtsstelle. Terminvereinbarungen und persönliche Vorsprachen sind hier wieder ab Mittwoch, 12. Juni möglich. Die Auszählung der Wahlen ist grundsätzlich öffentlich. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Bruchsal sind mit der Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse beschäftigt. In der Friedhofsverwaltung und im Standesamt wird für dringende Fälle eine Notbesetzung eingerichtet. Bürger/-innen werden gebeten, sich in diesen Fällen an die Infozentrale der Stadtverwaltung Bruchsal unter der Nummer (072 51) 79 - 0 zu wenden. Am Mittwoch, 12. Juni, sind alle Dienststellen wieder zu den gewohnten Sprechzeiten geöffnet.

Lieber kein Selfie in der Wahlkabine!

Wer vorhat, bei der bevorstehenden Europa- und Kommunalwahl am 9. Juni ein stolzes Foto von seiner Stimmabgabe in der Wahlkabine zu machen, sollte das Handy lieber in der Tasche lassen, so die Empfehlung des Wahlamts der Stadt Bruchsal.

Das Gesetz, genauer gesagt die Kommunalwahlordnung, sieht ein ausdrückliches Fotografier- und Filmverbot in der Wahlkabine vor. Durch diese Vorschrift soll die Freiheit der Wahl geschützt und der oberste Grundsatz der geheimen Wahl sichergestellt werden. Durch Fotos oder Videos in den sozialen Medien vor Ablauf der Wahlzeit können andere Wähler/-innen, die ihre Stimme noch nicht abgegeben haben, beeinflusst werden. So ein Verhalten kann damit die freie Entscheidung anderer gefährden und wahrt insbesondere nicht das Wahlgeheimnis der Person, die das Foto oder Video in der Öffentlichkeit teilt.

Das Wahlamt appelliert daher an alle Wahlberechtigten, Handys und Fotoapparate in der Tasche zu belassen. Denn wenn der Wahlvorstand feststellt, dass der Wähler oder die Wählerin erkennbar gegen dieses Verbot in der Wahlkabine verstoßen hat, muss diese Person an der Wahlurne zurückgewiesen werden und die Stimme verfällt. Die Stadt Bruchsal möchte daher bereits im Vorfeld alle Wahlberechtigten darauf aufmerksam machen und sensibilisieren.

Briefwahlausgabe auch für Kurzentschlossene

In begründeten Einzelfällen ist die Briefwahlausgabe noch bis kurz vor dem Wahlsonntag möglich

Wahlberechtigte, die noch unentschlossen sind, ob sie ihre Stimme am Wahlsonntag im Wahllokal oder doch vorab per Briefwahl abgeben möchten, haben noch bis Freitag, 7. Juni, 18 Uhr die Möglichkeit, einen Antrag auf Briefwahlunterlagen zu stellen. Die Antragsstellung kann per E-Mail buergerbuero@bruchsal.de, Fax oder persönlich im Bürgerbüro und den Verwaltungsstellen erfolgen.

Ein Versand über die Deutsche Post ist aus Zeitgründen dann allerdings nicht mehr möglich, die Unterlagen müssen persönlich im Bürgerbüro oder in den Verwaltungsstellen abgeholt werden. Beantragte Briefwahlunterlagen, die nicht zugegangen sind, können noch bis Samstag, 8. Juni von 8 bis 12 Uhr im Bürgerbüro der Stadt Bruchsal ersetzt werden. Aber Achtung: Dies allerdings nur dann, wenn der/die Wahlberechtigte glaubhaft versichert, die

Briefwahlunterlagen nicht erhalten zu haben. Für zugestellte und beim Wahlberechtigten verloren gegangene Briefwahlunterlagen kann kein Ersatz ausgestellt werden!

Bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung am Wahlsonntag, 9. Juni, haben Wahlberechtigte die Möglichkeit, Briefwahlunterlagen von 8 bis 15 Uhr von einer Vertretungsperson mit Vollmacht in der Wahlzentrale, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 in Bruchsal abholen zu lassen.

Die roten und gelben Wahlbriefumschläge können noch am Wahlsonntag bis 18 Uhr in die amtlichen Briefkästen der Bruchsaler Rathäuser am

- Rathaus am Marktplatz
- Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz
- Rathaus am Campus 1
- Rathaus am Luisenpark

und an allen Verwaltungsstellen in den Stadtteilen eingeworfen werden. Wahlbriefe, die über die gelben Briefkästen der deutsche Post versendet werden, müssen rechtzeitig eingeworfen sein. Die Zustellungsdauer ist mitzudenken, damit die Wahlbriefe auch fristgerecht bei der Stadtverwaltung ankommen.

Wahlen 2024 – Termine der Parteien zu den Wahlen

CDU

Wahlinfostand der CDU in Heildelshelm und Helmsheim

Am Samstagvormittag, 1. Juni, sind die Mitglieder sowie die Kandidierenden des CDU-Ortsverbands in der Ortsmitte von Helmsheim und auf dem Heildelshelmer Marktplatz an einem Informationsstand zur Kommunal- und Europawahl anzutreffen.

Die Grünen/Neue Köpfe

Wahlinfostand der Grünen in Heildelshelm

Der Grünen-ÖV Bruchsal ist am kommenden Samstagvormittag, 1. Juni, mit einem Informationsstand zur Kommunalwahl auf dem Marktplatz in Heildelshelm vertreten.

SPD

Aktionen des SPD-Stadtverbandes zur Wahl

Die SPD Bruchsal hat zusammen mit den Kandidierenden zum Gemeinderat und zum Kreistag an den beiden Samstagen, 1. und 8. Juni, Infostände in der Innenstadt in der Fußgängerzone, unter anderem vor dem Modehaus Jost. Zusätzlich besteht im „Roten Eck“ in der Friedrichstraße 51, ab 10.30 Uhr, das Angebot zum Frühstück und politischen Gespräch.

Am Wahlsonntag, 9. Juni, lädt der ÖV Bruchsal zusammen mit den Jusos ab 17.30 Uhr zum Abschluss der Wahlkampfzeit ins „Rote Eck“ ein. Am Sonntagabend werden erste Ergebnisse der Europawahlen vorliegen.

Am Donnerstag, 13. Juni, ist um 19.30 Uhr wieder „der Stammtisch“ zur Auswertung der Wahlergebnisse der Kommunalwahlen.

Mitteilung anderer Institutionen

Friedensinitiative Bruchsal Infostand und Vortrag

Am Samstag, 1. Juni, wird die Friedensinitiative Bruchsal an ihrem Infostand in der Fußgängerzone in Bruchsal ab 10 Uhr die neueste Ausgabe der „Bruchsaler Friedens-Rundschau“ verteilen.

Am Freitag, 7. Juni, wird Jacqueline Andres von der Informationsstelle Militarisierung e. V. in Tübingen auf Einladung der Friedensinitiative einen Vortrag mit dem Titel „Ein solches Wetrüsten überlebt die Erde nicht“ halten. Ort: Stadtbibliothek Bruchsal. Beginn: 19 Uhr, Eintritt frei (Spenden erwünscht).

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Zweckverband Abwasserverband Kammerforst

Sitz: Karlsdorf-Neuthard

Am Donnerstag, 13.06.2024 findet um 14.00 Uhr in der Bruchbühlhalle, Bruchbühlweg 5 der Mitgliedsgemeinde Karlsdorf-Neuthard die 166. Verbandsversammlung statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Verbandsangelegenheiten
– Jahresrechnung 2023
2. Verbandsangelegenheiten
Teilnahme an der Bündelausschreibung des Gt-Service für Strom- und Gaslieferungen
– Beschluss über die Teilnahme
3. Verbandsangelegenheiten
Allgemeine Finanzprüfung 2016 – 2022
– Abschlussbericht
4. Verbandskläranlage
Umbau und Sanierung der Rechenanlage sowie Erweiterung der PV-Anlage
– Abschlussbericht
5. Außenanlagen
Hebwerk 6, Karlsdorf, Installation einer PV-Anlage
– Vorstellung der Planung
6. Verbandskanäle
Kanalsanierung im Rahmen der Eigenkontrollverordnung (EkVO)
– Vorstellung der Planung
7. Verschiedenes, Fragen der Verbandsversammlung

Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 4. Juni 2024, um 16:00 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

TAGESORDNUNG

- 1 Bekanntgabe der
 - a) in der Gemeinderatssitzung am 23.04.2024 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 - b) gem. § 37 Abs. 1 GemO gefassten Beschlüsse einfacher Art im elektronischen Verfahren
- 2 Wahl des/der Ersten Beigeordneten der Stadt Bruchsal 166 / 2024
- 3 Einführung des neuen Jugendgemeinderats
- 4 Ehemalige Landesfeuerwehrschule
- Vereinbarung einer Absichtserklärung (Letter of Intent – LOI) über den Betrieb einer Erstaufnahmeeinrichtung des Landes für Flüchtlinge und Verkauf des Grundstücks der Alten Landesfeuerwehrschule vom Land an die Stadt
- Antrag der FWV-Fraktion auf Ablehnung einer Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge des Landes 172 / 2024
- 5 Vorstellung der Kriminalstatistik für Bruchsal 2023
- 6 Sachstandsbericht Städtepartnerschaften Bruchsal 2024 130 / 2024
- 7 Fortschreibung der örtlichen Bedarfsplanung Kinderbetreuung 2024/2025 144 / 2024
- 8 Masterplan Erneuerbare Energien – Windenergie, Flächenreservierungsvertrag und Durchführung einer gemeinsamen Ausschreibung mit ForstBW 149 / 2024
- 9 Bebauungsplan „Südlich Paul-Gerhardt-Straße – Änderung I“, Gemarkung Bruchsal
– Aufstellungs- und Offenlagebeschluss 153 / 2024
- 10 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Servicewohnen Paul-Gerhardt-Straße 56a“, Gemarkung Bruchsal
– Abschluss des Durchführungsvertrags gemäß § 12 Abs. 1 BauGB
– Satzungsbeschluss 146 / 2024
- 11 Teilnahme von Kernzeitkindern am Schulmittagessen an Tagen mit Nachmittagsunterricht 102 / 2024
- 12 DigitalPakt Schule
– Vergabe digitale Ausstattung JKG 140 / 2024

- 13 Sanierung Alte Feuerwache (Vorbereitungsmaßnahme)
– Einleitung der vorbereitenden Untersuchungen 154 / 2024
- 14 Sanierung „Innenstadt Nord-West“
– Sachstand zur Abrechnung der Sanierungsmaßnahme 94 / 2024
- 15 Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 4.400.000 EUR für ein Darlehen der Stadtwerke Bruchsal GmbH bei der Sparkasse Kraichgau Bruchsal-Bretten-Sinsheim 159 / 2024
- 16 Kapitalerhöhung der efeuCampus Bruchsal GmbH 176 / 2024
- 17 Beteiligungsericht 2022 138 / 2024
- 18 Antrag der FDP/Bürgerliste auf Prüfung einer Baumschutzsatzung 163 / 2024
- 19 Erneuerung eines Teilstückes der Saalbachufermauer an der Klosterstraße
– Vergabe der Bauleistung 165 / 2024
- 20 Generalsanierung Albert-Schweitzer-Realschule und Pestalozzi-Förderschule – Vergaben
1. Spezialtiefbau -Mikrobohrpfähle ASR BA 0 – 3
2. Elektroarbeiten ASR BA 0 158 / 2024
- 21 Kanalauswechslung Lorenzrain
– Vergabe der Baumaßnahme 160 / 2024
- 22 Kanalsanierung im Kanalbezirk 4, Bauabschnitt 7
– Vergabe von grabenlosen Kanalsanierungsleistungen mittels Robotertechnik 162 / 2024
- 23 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts 57,402/1000 Miteigentumsanteil am Grundstück Flst. Nr. 18477, Ulmenweg 1 in Bruchsal 155 / 2024
- 24 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts Grundstück Flst. Nr. 18575, Florian-Geyer-Straße 3 in Bruchsal 151 / 2024
- 25 Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 19.03.24 und 23.04.24 und des Ortschaftsrates Büchenau am 19.02.24, Heildesheim am 23.01.24 und 20.02.24, Helmsheim und Untergrombach am 13.03.24.
- 26 Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie im Ratsinformationssystem <https://bruchsal.ris-portal.de/>

Bruchsal, 27.05.2024

Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.

Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Mehrere Bachelor of Arts – Public Management (m/w/d) für verschiedene Aufgabenbereiche

(bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 10 TVöD)

– Stellenkennziffer 2024-0058 –

Bewerbungsschluss: 23. Juni 2024



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Sie wollen Zeit sinnvoll nutzen? Der Bundesfreiwilligendienst bietet die Chance, sich in verschiedenen Bereichen für das Allgemeinwohl zu engagieren und dabei praktische Erfahrungen zu sammeln.

Ihr Einsatz ist gefragt!

Wir stellen **ab 1. September 2024** mehrere Plätze für den

Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

zur Verfügung.

*„Durch den BFD weiß ich,
was ich später machen will
und freue mich schon auf
Studium und Berufsleben.“*

Antonia

Wer kann einen Bundesfreiwilligendienst absolvieren?

Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben, können sich im Bundesfreiwilligendienst engagieren: Junge Menschen nach der Schule, Menschen in mittleren Jahren und Seniorinnen und Senioren. Es ist somit ein Angebot an Frauen und Männer aller Generationen, sich außerhalb von Schule und Beruf freiwillig für die Gemeinschaft einzusetzen.

Das sind die Tätigkeitsbereiche:

- Hauptamt - bei der Abteilung **Kultur**
- Ordnungsamt - bei der **Feuerwehr**
- Amt für Familie und Soziales - in den **Jugendhäusern** oder der Abteilung **Integration**
- Amt für Bildung und Sport - in einer **Ganztageschule:**
 - Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heidelberg
 - Johann-Peter-Hebel-Schule Bruchsal
 - Joß-Fritz-Schule Untergrombach
 - Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal
 - Pestalozzischule Bruchsal
 - Stirumschule Bruchsal



Sie interessieren sich für den BFD und haben Fragen zum Bewerbungsverfahren und den Einsatzmöglichkeiten? Dann melden Sie sich bei Frau Vanessa Mail (Telefon 07251/79-231) vom Personal- und Organisationsamt.

Sie hilft Ihnen gerne weiter.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.bruchsal.de/stellenangebote.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote

Zu den Aufgabenbereichen gehören unter anderem die Liegenschaften beim Amt für Liegenschaften und Geoinformation, die Vergabestelle beim Stadtbauamt sowie allgemeine Verwaltungstätigkeiten beim Amt für Familie und Soziales. Die Stellen sind **auch für Berufsanfänger/-innen geeignet** und in Vollzeit oder ggf. im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten zu besetzen.

Verkehrsplaner/-in (m/w/d)

– **Stellenkennziffer 2024-0062** –
Bewerbungsschluss: 7. Juli 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Entwicklung von Mobilitätskonzepten, das Fertigen von Stellungnahmen zu Anträgen, Eingaben und Anregungen in allen Mobilitätsangelegenheiten sowie die Mitwirkung an Entwurf und Fortschreibung eines kommunalen ÖPNV-Konzeptes und der Steuerung seiner Umsetzung – insbesondere S-Bahn, Regionalbus, Stadtbus, On-Demand-Verkehr, Konzeption eines Liniennetzes für den Busverkehr.

Redakteur/-in (m/w/d) mit Schwerpunkt Social Media und Grußworte

(Entgeltgruppe 9b TVöD)
 – **Stellenkennziffer 2024-0052** –
Bewerbungsschluss: 5. Juni 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem der Ausbau und die konzeptionelle Weiterentwicklung des Social-Media-Auftritts, die Koordination der verschiedenen Kanäle der städtischen Fachabteilungen sowie das Verfassen von Grußworten und Reden für die Verwaltungsspitze.

IT-Support-Mitarbeiter/-in (m/w/d) – Clientmanagement und Schul-IT

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)
 – **Stellenkennziffer 2024-0044** –
Bewerbungsschluss: 9. Juni 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Aufbau, Umzug und Verkabelung von PC-Arbeitsplätzen, die Unterstützung beim Einrichten von Mobiltelefonen und PC-Arbeitsplätzen sowie die Entgegennahme und Priorisierung von Fehlermeldungen und Anfragen zur Handhabung von Software und Hardware.

Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (sieben bis zwölf Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)
 – **Stellenkennziffer 2024-0002** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört unter anderem die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Meister/-in (m/w/d) im Bereich Elektrotechnik

– **Stellenkennziffer 2024-0010** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen, einschließlich der erforderlichen Materialbeschaffung für Montage und Service, Prüfleistungen mit eigenen Messgeräten, das Verändern von Schaltzeiten sowie Soll- und Grenzwerten, die Abnahme und Prüfung der Installationen und Montage vor Ort sowie die Protokollierung, Übergabe und Einweisung der Nutzer.

Gärtner/-in als Vorarbeiter/-in (m/w/d)

– **Stellenkennziffer 2024-0050** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Koordination des Ressourceneinsatzes und Führen der Arbeitskolonne, Pflanzarbeiten von Gehölzen, Stauden und Wechselflorflächen sowie die Winterdiensttätigkeiten und andere Sondertätigkeiten.

Gärtner/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
 – **Stellenkennziffer 2024-0003** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, das Schneiden und Pflegen von Gehölzen, Stauden und Formschnitthecken sowie die Unterhaltung von Ausstattungsgegenständen.

Elektroniker/-in (m/w/d) Betriebstechnik für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)
 – **Stellenkennziffer 2024-0004** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs sowie die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

19. Mai
Edith Barth

21. Mai
Roswitha Maria Zipperle geb. Kimmig

22. Mai
Ernestina Novak geb. Hegedis
Margot Elisabeth Seiler-Lumpp geb. Seiler

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

1. Juni
Gutsch, Klaus Hermann 75 Jahre
Knop, Monika 70 Jahre

2. Juni
Hintermayer, Bernhard 90 Jahre
Kleditz, Helga 85 Jahre
Zelic, Mare 75 Jahre
Groh, Hilda 75 Jahre
Scheuring, Jürgen 70 Jahre
Pastuszka, Jan 70 Jahre

3. Juni
Nehr, Gerhard Gottfried 75 Jahre
Gücin, Halim 75 Jahre
Albrecht-Ristevski, Sieglinde 70 Jahre

4. Juni
Schwan, Hartmut 75 Jahre
Dr. Eichkorn, Thomas Kurt Jürgen 70 Jahre
Stein, Marion Lina 70 Jahre
Bretschneider, Irmgard Sofie 70 Jahre
Heinrich, Simona 70 Jahre
Eschbach, Melitta 70 Jahre

5. Juni
Gündüz, Gaffar 85 Jahre
Tolic, Marica 75 Jahre
Dubronner, Hannelore 70 Jahre
Lang, Hannelore 70 Jahre

6. Juni
Seyffer, Carmen 75 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Hochzeitsjubiläen

Goldene Hochzeit

30. Mai
Helga und Peter Demel

Zum besonderen Ehrentag herzlichen Glückwunsch!

Aus der Stadt Bruchsal

50. Bruchsaler Stadtflohmarkt

Am 6. Juli findet der 50. Bruchsaler Stadtflohmarkt statt. Zum besonderen Jubiläum erwartet die Besucher/-innen in diesem Jahr zusätzlich ein Kinderkarussell, eine kostenlose Hüpfburg, sowie diverse Essensangebote mit Sitzmöglichkeiten. Für einen Stand kann man sich noch bis zum 14. Juni postalisch beim Ordnungsamt, Sachgebiet Handel und Gewerbe, Campus 1, 76646 Bruchsal oder per E-Mail an handelundgewerbe@bruchsal.de anmelden.



Foto: Ordnungsamt Stadt Bruchsal

Weitere Informationen (Zulassungsbedingungen, et cetera) finden Sie auf der Webseite der Stadt Bruchsal: <https://www.bruchsal.de/stadtflohmarkt>.

Exkursion in Untergrombach zum Tag der Artenvielfalt (Samstag, 22. Juni)

Geschichte und Ökologie der „ungeheuren Klamm“

Mit Förster i. R. Michael Durst

Teilnahme kostenfrei, Anmeldung erforderlich.

Ob die im 18. Jahrhundert erstmals schriftlich verbürgte Charakterisierung als „ohngeheuer“ nun eher von der beachtlichen Größe und Tiefe dieses Taleinschnitts herrührt oder ob es dort in früherer Zeit eben nicht geheuer war – immerhin stand auf der westlichen Anhöhe der Galgen von Weingarten, wo auch die Hingerichteten verscharrt wurden –, darüber lässt sich gewiss trefflich diskutieren. Sicher hingegen ist, dass die Ungeheuerklamm an der südlichen Gemarkungsgrenze von Untergrombach mit ihren artenreichen, feuchtkühlen Hangwäldern bedeutende Biotope für seltene, zum Teil spezialisierte und gefährdete Tier- und Pflanzenarten in ihren typischen Lebensgemeinschaften bietet. Dank dieser Artenvielfalt in der feucht-kühlen Waldschlucht steht das Gebiet seit fast drei Jahrzehnten unter Naturschutz.



Eine hölzerne Brücke führt über die tief eingeschnittene, seit 1996 als Naturschutzgebiet ausgewiesene Ungeheuerklamm zwischen Weingarten und Untergrombach
Foto: AlterVista

Im Rahmen einer rund zweistündigen geführten Wanderung, die kostenfrei angeboten wird und zu der Interessierte herzlich eingeladen sind, gibt Revierförster i. R. Michael Durst am Samstag, 22. Juni, einen Überblick über Ökologie und Geschichte der Ungeheuerklamm. Start der Exkursion ist um 14 Uhr am Parkplatz zwischen Untergrombach und Weingarten am unteren Ende der Klamm (Weingartener Graben).

Die Führung ist zugleich ein Beitrag zum Tag der Artenvielfalt des Landesnaturschutzverbandes Baden-Württemberg, an dem Schönheit und Reichtum der vielfältigen Lebensräume vor der eigenen Haustür in den Fokus gerückt werden sollen.

Information

Treffpunkt ist am Samstag, 22. Juni, 14 Uhr, am Parkplatz zwischen Untergrombach und Weingarten am unteren Ende der Klamm (Weingartener Graben). Dort sind auch Parkmöglichkeiten vorhanden. Die Gruppengröße ist begrenzt, aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich. Bei Dauerregen entfällt die Veranstaltung.

Rasanter Radverkehr sorgt für Verärgerung

Mit steigenden Temperaturen gingen beim Ordnungsamt zunehmend Beschwerden über Radfahrende ein, die auf für den Radverkehr freigegebenen Gehwegen oder in der Fußgängerzone zu schnell unterwegs seien und hiermit den Fußgängerverkehr behindern oder gar gefährden würden.

Dies zum Anlass nehmend, möchte die Straßenverkehrsbehörde allen „Radlern“ in Erinnerung rufen, dass auf Gehwegen mit dem Zusatzschild „Radfahrer frei“ das Radfahren zwar erlaubt, aber nicht

vorgeschrieben ist. Wenn man sich für den freigegebenen Gehweg entscheidet, darf man diesen maximal mit Schrittgeschwindigkeit befahren. Dies gilt auch für freigegebene Fußgängerzonen. „Durch das Zusatzzeichen ‚Radfahrer frei‘ sind Radfahrende als Gast auf dem Gehweg oder in der Fußgängerzone zwar zugelassen; der Fußverkehr hat jedoch Vorrang und darf nicht behindert werden“, erläutert Nina Schüßler, zuständige Abteilungsleiterin des Ordnungsamtes. Insbesondere von Anwohnenden der Wiesen- und Bergstraße haben sich zuletzt Beschwerden bezüglich „rasender Radler“ entlang des auch für den Radverkehr freigegebenen Gehwegs entlang des Saalbachs gehäuft. Hier teilen sich Fußgänger und Radfahrende den begrenzten Raum entlang des Saalbachs. Als besonders gefahrenträchtig wurde dem Ordnungsamt das Zusammentreffen von zu schnellen E-Bikern und Gassigängern mit an der Leine geführten Hunden geschildert. Kollisionen seien des Öfteren nur mit einem schnellen Sprung zur Seite der Fußgängerinnen und Fußgänger zu verhindern gewesen. Die Straßenverkehrsbehörde appelliert daher gleichermaßen an Fußgänger- und Radverkehr mit einer in der Straßenverkehrs-Ordnung verankerten Grundregel: Wer am Verkehr teilnimmt, hat sich so zu verhalten, dass kein anderer geschädigt, gefährdet oder mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, behindert oder belästigt wird.

Straßenbefahrung mit der Feuerwehr

Die Feuerwehr und das Ordnungsamt haben das Straßennetz in Untergrombach am Abend des 15. Mai gemeinsam mit Frau Ortsvorsteherin Lauber überprüft.

Verzögerungen oder Behinderungen durch unrechtmäßig abgestellte Fahrzeuge können im Ernstfall Menschenleben kosten. Nach den Vorgaben der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) ist auf der Fahrbahn mindestens eine Breite von 3,05 Meter freizuhalten.



Foto: Ordnungsamt Stadt Bruchsal

Ist die Durchfahrt enger, gilt ein gesetzliches Haltverbot, wobei in diesen Fällen nicht einfach auf den Gehweg ausgewichen werden darf. Das Parken auf Gehwegen oder Radwegen ist nach der StVO grundsätzlich nicht erlaubt. Allenfalls geduldet werden kann das Gehwegparken, sofern mindestens eine Restgehwegbreite von 1,50 Meter verbleibt und das nur dort, wo es zu keinen Behinderungen führt.

In mehreren Straßenabschnitten ging es sehr beengt zu, aber die Feuerwehr konnte passieren. So zum Beispiel in der Michaelsbergstraße oder im Steigweg.

In der Oberen Kelterstraße war kein Durchkommen mit dem Großfahrzeug der Feuerwehr möglich. Mehrere Fahrzeuge parkten im gesetzlichen Haltverbot der engen Straße. Hier wird ein Haltverbot für den unteren Abschnitt der Straße geprüft.

In der Neuen Heimat, der Straße, in der es erst kürzlich einen Hausbrand mit einem Todesopfer gab, ist der Abstand zwischen dem erlaubten Parken auf der West- und der Ostseite zu kurz, sodass die Feuerwehr nur mit Mühe passieren konnte. Hier muss das Haltverbot um zwei Stellplatzlängen erweitert werden.

Im Rahmen der Kontrollaktion mussten im Übrigen keine Strafzettel an Falschparkerinnen und Falschparker ausgestellt werden, da diese ihre unrechtmäßig abgestellten Fahrzeuge umgehend umgeparkt haben.

Ferienjobs bei der Stadt Bruchsal

Wenn Du Dein Taschengeld aufbessern möchtest, hast Du ab jetzt die Möglichkeit, Dich für einen Ferienjob in den Sommerferien bei der Stadt Bruchsal zu bewerben. Wir bieten **Ferienjobs für Schülerinnen und Schüler (m/w/d) ab 15 Jahren** für die Mitarbeit im städtischen Baubetriebshof für jeweils drei Wochen, vom 29. Juli bis 16. August oder vom 19. August bis 6. September. Die Tätigkeiten umfassen gärtnerische Arbeiten in städtischen Anlagen.

Bezahlt werden 12,50 Euro pro Stunde. Voraussetzung ist, dass Du nach den Ferien weiterhin schulpflichtig bist.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann bewirb Dich online unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Die Bewerbungsfrist endet am Sonntag, 30. Juni.

Für Fragen steht Lea Ockert unter der Telefonnummer (072 51) 79-511 oder per E-Mail: Lea.Ockert@bruchsal.de gerne zur Verfügung.

Disco Pari Pari startet in eine neue Runde

Am Freitag, 14. Juni, ist es wieder so weit:

Die beliebte Disco Pari Pari findet zum vierten Mal statt. Ab 18 Uhr wollen Menschen mit und ohne Handicap in der Fabrik (Musikclub Bruchsal) gemeinsam tanzen, lachen und feiern. DJ Sash Solute wird wieder für Stimmung sorgen. Von 18 bis circa 20 Uhr wird zusätzlich die Band New Vintage spielen. Dazu wird es eine Grillstation geben. Die Organisatorin Helga Jannakos freut sich auf einen tollen Abend mit einem bunt gemischten Publikum. Der Eintritt ist frei.



Foto: privat

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 –
MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat:
9 bis 12 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!

Neues aus
dem
Bürgerbüro



Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing



Wirtschaftsförderung

100 Jahre Juwelier Mörke

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Juweliers Mörke gratulierten Frau Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und die Wirtschaftsförderin Birgit Welge am 21. Mai 2024 bei einem offiziellen Besuch des Unternehmens.

Juwelier Mörke eröffnete 1924 in der Kaiserstraße seine Türen, bis das Geschäft 1955 in sein heutiges Domizil auf dem Friedrichsplatz umzog. Paul Mörke junior, der nach Kanada ausgewandert war und dort als Uhrmacher arbeitete, kam 1956 zurück, um im Betrieb seines Vaters einzusteigen. Er wurde als Verstärkung im Geschäft gebraucht und übernahm kurze Zeit darauf dessen Leitung. Er konnte seine Tochter Jean Mörke für den elterlichen Betrieb beigestern. Diese machte eine Ausbildung als Optikerin und heiratete 1977 Hans-Dieter Juhl, der daraufhin erfolgreich die Prüfungen als Uhrmachermeister und Optikermeister ablegte. Kein Wunder, dass Sohn David Juhl in die Fußstapfen des Vaters, Großvaters und Urgroßvaters trat und 1998 seine Ausbildung an der Uhrmacher- und Goldschmiedeschule in Pforzheim begann.



Birgit Welge, Wirtschaftsförderung der Stadt Bruchsal; David Juhl, Inhaber; Hans-Dieter Juhl, Senior-Inhaber; Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
Foto: Wirtschaftsförderung

2021 übernahm er in vierter Generation die Geschäftsleitung. Er konzentriert sich als Uhrmacher heute vor allem auf Uhren und deren Reparatur sowie den Verkauf von Schmuck. Als Alleinstellungsmerkmal bietet Juwelier Mörke neben der eigenen, zertifizierten Uhrenwerkstatt auch die seltene Möglichkeit an, Lasergravuren auf nahezu allen Oberflächen in der eigenen Werkstatt anzufertigen.

2017 wurde das Geschäft renoviert und durch ein modernes Trauringstudio ergänzt.

Es wird auf „Spezialisierung und Fachwissen bei Inhabern und Mitarbeitern“ gesetzt, das sei das Geheimnis, welches den Fortbestand des Geschäfts über Generationen gesichert hat, so David Juhl beim Besuch der Oberbürgermeisterin Petzold-Schick. „Es ist schön, dieses Jubiläum mit unseren Kunden feiern zu können. Wir freuen uns über die zahlreichen Glückwünsche.“

Frau Oberbürgermeisterin Petzold-Schick betonte, dass man sehr stolz sei, solch ein Traditionsunternehmen in vierter Generation am Standort Bruchsal zu haben. „Juwelier Mörke ist dabei nicht nur ein Symbol für Beständigkeit und Qualität, sondern auch wichtiger Bestandteil der Bruchsaler Gemeinschaft.“ Seit einem Jahrhundert prägt das Unternehmen das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben der Stadt Bruchsal und trägt damit zur Attraktivität der Innenstadt bei.

Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter <https://www.moerke-bruchsal.de/>

Familienfreundliches Bruchsal

Generationenhaus

Termine Juni

Freitag, 31. Mai, 15 Uhr:

Jahreszeiten-Kaffee (Literatur, Lesung und Gespräch) mit Annemarie Lebert

Montag, 3. Juni, 10 Uhr:

Gymnastik – Fit für den Tag mit Renate Mohr und Marianne Walter

Dienstag, 4. Juni, 15 Uhr:

Qi-Gong mit Helga Jannakos

Mittwoch, 5. Juni, 15 Uhr:

Erzähltreff mit Shihadeh El-Alem

Montag, 17. Juni, 10 Uhr:

Gymnastik – Fit für den Tag mit Renate Mohr und Marianne Walter

Montag, 24. Juni, 15 Uhr

Wellness für die Seele – Achtsamkeit im Alltag mit Elisabeth Dirks

Dienstag, 25. Juni, 14:30 Uhr:

Spielenachmittag mit Marianne Vogel und Günter Hahn

Freitag, 28. Juni, 15 Uhr:

Jahreszeiten-Kaffee (Literatur, Lesung und Gespräch) mit Annemarie Lebert

Theaterveranstaltung „Die Zauberflöte“ am 6. Juli

Im Rahmen einer Kooperationsveranstaltung des Landkreises Karlsruhe und dem Badischen Staatstheater wird am Samstag, 6. Juli, 16 Uhr, „Die Zauberflöte“, deutsche Oper von Wolfgang Amadeus Mozart aufgeführt.

Für diese Seniorenveranstaltung können bei der Stadt Bruchsal, Amt für Familie und Soziales, Karten zu einem Preis pro Karte von 20 Euro erworben werden.

Bestellungen werden gerne telefonisch unter (072 51) 79-352 entgegengenommen. Die Karten werden nach Bestellung im Generationenhaus mit Terminvereinbarung ausgegeben.

Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung

Im Generationenhaus der Stadt Bruchsal, Stadtgrabenstraße 25, finden mit vorheriger Terminvereinbarung Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg statt. Bitte beachten Sie, dass keine Anträge gestellt werden können.

Die Beratungen finden jeden Donnerstag, 8.20 bis 12 Uhr und 13 bis 15.20 Uhr statt. Die Termine vereinbaren Sie bitte über die Rufnummer (07 21) 825-115 43.

Sie haben Fragen?
Wenden Sie sich an die
Behördennummer 115

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Einladung Infotreff Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould
Am Mittwoch, 5. Juni, findet wieder ein Infotreff der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould statt. Treffpunkt ist um 19 Uhr im Clubhaus des FC 07 Heidelberg, Am Stadion 1 in Heidelberg. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.
Um einen ungefähren Überblick über die benötigte Tischreservierung zu bekommen, wäre eine vorherige Mitteilung, ob Sie am Infotisch teilnehmen wollen, hilfreich, per E-Mail an: partnerstaedte@bruchsald.de oder telefonisch: (07 2 51) 79-456.

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium



Wenn der Schulgong obsolet wird



Der Frieden stand im Fokus

Foto: HBG

„Für den Frieden! #haendereichen #brueckenbauen“ war das Motto der UNESCO-Projekttag der Heisenberg-Gymnasien (HBG). An den drei Standorten Bruchsal, Karlsruhe und Ettlingen vermittelten die Lehrkräfte den knapp 900 Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen fünf bis elf in fast 50 Projekten Werte wie Toleranz, soziale Gerechtigkeit, Pluralismus und Nachhaltigkeit und deckten dabei die Themenfelder „Kreatives und Handwerk“, „Nachhaltigkeit und Umwelt“, „Demokratie und Gesellschaft“, „Persönlichkeitsentwicklung“, „Kulinarisches“ und „Sport“ ab.

Organisiert wurde die dreitägige Veranstaltung vom UNESCO-Team mit Daniel Birmele als Gesamtkoordinator sowie den Standortverantwortlichen Maria Helmling (Bruchsal), Ondine Heiling (Karlsruhe) und Dietmar Muser (Ettlingen). „Fantastisch, was unsere Lehrerinnen und Lehrer – erstmals standortübergreifend – auf die Beine gestellt haben!“, lobte der Bruchsaler HBG-Schulleiter Manuel Sexauer.

Im Projekt „Kriegsberichterstattung“ von Daniel Birmele gab der langjährige ARD-Reporter Stefan Maier beispielsweise Einblicke in den dramatischen Konflikt im Sudan und seine journalistischen Erfahrungen. Eine Einführung in unterhaltsame Spiele aus insgesamt zwölf Ländern und allen bewohnten Kontinenten bot indessen Sonja Schlachter an, wobei insbesondere „Ohren zuhalten“ aus Korea und „Fang den Stock!“ aus Ägypten für viele Lacher und großen Spaß sorgten. Auch Exkursionen standen auf dem Programm, etwa ein Besuch der Klimaarena in Sinsheim. Kreativität war unter anderem bei der Erstellung von Kurzfilmen zu den Themen Gerechtigkeit und Religion gefragt.

Nach einem Auftaktevent am ersten Tag beschäftigten sich die Unter-, Mittel- und Oberstufenschüler insgesamt anderthalb Tage lang intensiv mit ihrem frei gewählten Thema, ehe sich am dritten Tag Lehrkräfte, Kinder und Jugendliche zu einer abschließenden Assembly zusammenfanden, bei der jedes Projekt kurz im Plenum präsentiert wurde. „Die UNESCO-Tage sind ungemein bereichernd, weil man sich klassen- und standortübergreifend auch mal über den Unterricht hinaus intensiv mit einer konkreten Frage beschäftigen kann“, bilanzierte Rouven Habitzreither, Teilnehmer des Projekts zur Kriegsberichterstattung. Ein positives Fazit zog auch Daniel Birmele: „Ich freue mich sehr, dass wir eine solch rekordverdächtige Vielfalt unterschiedlicher Aktivitäten anbieten konnten – gerade in einem Jahr, in dem wir unser 25-jähriges Jubiläum als UNESCO-Projektschule feiern.“ hb

Käthe-Kollwitz-Schule

Vereint für den guten Zweck



Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Käthe-Kollwitz-Schule beim Hoffnungslauf
Foto: Laura Kimmich

Auch in diesem Jahr nahm die Käthe-Kollwitz-Schule wieder am Bruchsaler Hoffnungslauf teil, der am 4. Mai unter dem Motto „#laufendhelfen – Gemeinsam Familien unterstützen“, stattfand. Die 3,5 Kilometer lange Strecke führte durch die Innenstadt und den Schlossgarten und bot somit eine attraktive und abwechslungsreiche Laufstrecke für alle Beteiligten. Für jede gelaufene Runde sammelten die knapp 3.000 Teilnehmer/-innen Spenden, um von Armut betroffene Familien zu unterstützen.

Mit einer beeindruckenden Zahl von knapp 150 Lehrerinnen und Lehrern sowie Schülerinnen und Schülern beteiligte sich das Käthe-Team in Schultrikots am Benefizlauf, der in diesem Jahr zum 27. Mal stattfand. Bei strahlendem Sonnenschein legten die Läufer/-innen der Schule insgesamt 274 Runden und somit knapp 960 Kilometer zurück. Trotz der körperlichen Anstrengung und schweren Beinen gab es an diesem Tag viele strahlende Gesichter und individuelle Erfolgserlebnisse beim Laufen.

Durch die Teilnahme am Hoffnungslauf konnte die Käthe-Kollwitz-Schule soziale Projekte wirkungsvoll unterstützen und damit einen wertvollen Beitrag für die Gemeinschaft leisten. Ein besonderer Dank gilt dabei Herr Kopprasch und Frau Leier für die Organisation und Unterstützung bei der Teilnahme am Hoffnungslauf.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne

BADISCHE
LANDESBÜHNE

Letztmalig „Dreier steht Kopf“ im theater treppab

Ein Stück Theater für alle von Carsten Brandau

Ab vier Jahren

Das Junge Theater der Badischen Landesbühne zeigt letztmalig am Sonntag, 2. Juni, im theater treppab die Vorstellung „Dreier steht Kopf“. Gina Jasmina Wannenwetsch, die Leiterin des Jungen Theaters, führt Regie, Beginn ist um 15 Uhr.

So ist die Welt in Ordnung: Einer ist immer der Erste und Zweier immer der Zweite. Doch dann stürmt Dreier auf die Bühne und die Ordnung droht zu kippen. Denn Dreier will sich nicht damit abfinden, als Dritter nie mitspielen zu dürfen. Er pfeift auf die Reihenfolge der Zahlen, pfeift auf die Ordnung der Welt und konfrontiert Einer und Zweier mit der Frage, die die beiden bei all ihrer Ordnungsliebe völlig aus den Augen verloren haben: „Ihr sagt immer nur, der Wievielte ihr seid – aber der wievielte WAS seid ihr denn? Wer seid ihr eigentlich?!“

Carsten Brandau stellt mit der menschlich gewordenen Zahlenfolge eingefahrene Ordnungen in Frage. Die Suche nach Identität kann und muss Chaos erzeugen. Ein absurdes Stück Theater, das mit Mut, Sprache und spielerischer Fantasie die Welt immer wieder auf den Kopf stellt.

„Wiederholt klatschten sich die Kinder im Publikum lachend auf die Schenkel und auch aus den Reihen der Erwachsenen hörte man immer wieder Lacher. Es ist die Mischung aus Komik und ersten Themen, mit denen dieses absurde Stück Theater die Welt und die



Foto: Franziska Smolarek

Sichtweise auf den Kopf stellt“, schrieb die Bruchsaler Rundschau über die Premiere Herbst letzten Jahres.

Mit: Laura Brettschneider, Douglas Morgan Brown, Cornelia Heilmann
Inszenierung: Gina Jasmina Wannenwetsch
Bühne und Kostüm: Franziska Smolarek
Sonntag, 2. Juni, 15 Uhr, theater treppab
Kartenvorverkauf:
Badische Landesbühne
karten@badische-landesbuehne.de
Telefon (072 51) 727-23
www.reservix.de

Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungs GmbH

Stadtführungen im Juni

Auch im Juni gibt es wieder viel zu entdecken auf den erlebnisreichen Stadtführungen der Bruchsaler Touristinformation. Von abendlichen Exkursionen, über klassische Rundgänge bis hin zu Wein- und Erlebnisführungen ist für jeden Gusto etwas dabei.

- Samstag, 1. Juni – „Abendspaziergang durch Bruchsal“ – Treffpunkt: 19 Uhr am Haupteingang Schloss, Teilnahmegebühr: 5 Euro pro Person.
- Sonntag, 9. Juni – „Bruchsal klassisch“ – Treffpunkt: 15 Uhr am Haupteingang Schloss, Teilnahmegebühr: 5 Euro pro Person.
- Samstag, 15. Juni – „Kaleidoskop Helmsheim“ – Treffpunkt: 11 Uhr an der Bahnhofstestelle Helmsheim, Teilnahmegebühr: 8 Euro pro Person.
- Sonntag, 23. Juni – „Erlebnisführung entlang der Saalbach und der Heidelheimer Mühlen“ – Treffpunkt: 15 Uhr an der Verwaltungsstelle Heidelheim, Teilnahmegebühr: 5 Euro pro Person.
- Samstag, 29. Juni – „Führung mit Weinverkostung im Weingut Klumpp“ – Treffpunkt: 11 Uhr am Weingut Klumpp, Teilnahmegebühr: 25 Euro pro Person (mit Voranmeldung).

Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal im Servicecenter „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Tel. (07 251) 50 594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de, www.bruchsal-erleben.de.

Jazzclub Bruchsal



Jazz on the Wild Side Festival

Day 1: FIFTYSOMESINGS und FANCY POCKETS:
27. Juni, 20 Uhr: Rohrbacherhof Bruchsal



Fiftysomesings

Foto: PR

Die **fiftysomesings** sind, wie der Name schon sagt, Herren im besten Alter.

Die Band besteht aus sechs ziemlich besten Freunden, die schon ziemlich lange zusammen Musik machen – gefühlt schon seit Anbeginn der Zeitrechnung, und so wollen sie das für den Rest ihres Lebens auch halten. Akustisch, aber mit Anlage, mal laut, mal eher leise, mal spontan, mal richtig ausgecheckt – aber immer mit viel Spaß beim Spielen!

Auf der musikalischen Agenda stehen Lieblingslieder, Bekanntes & Seltenes, Schräges & Schönes, gerne auch mal 4-stimmig gesungen, am liebsten aus der Rubrik „Woher kenn ich das denn jetzt noch mal ...?“

Die fifties-Playlist für einen launigen musikalischen Abend beinhaltet Titel der Stranglers, Stray Cats, Amy W. und Amy M., Sting, REM,

X Ambassadors, Hooters, Toto, Chaka, Alan Parsons, Seal, Gregory Porter, Ace Of Base, Milow und von vielen anderen mehr, verpackt in eigen(willig)e Arrangements und Versionen.

Die **fiftysomesings** sind:

- Volker Hillenbrand – Gesang, Gitarre
 - Gregor Häcker – Gesang, Gitarre, Mandoline
 - Nils Schmitt – Gesang, Bass
 - Volker Ihle – Gesang, Percussion
 - Claus Wollenweber – Drums
 - Markus Knecht – Saxophon, Melodica
 - Mehmet Tanis – Drums
- Support:

FANCY POCKETS – a Tribute to the Scary Pockets

„Funk as Funk can‘ oder ‚Klassiker neu gedacht‘ – das Youtube-Phänomen Scary Pockets aus Los Angeles veröffentlicht seit 2017 jede Woche ein neues Funk-Cover im Netz und hat sich mittlerweile auf mehreren Tournéeen in den USA und Europa eine riesige Fangemeinde erspielt. Songs von AC/DC über Justin Bieber bis Kings of Leon im Funky Style.

Die **Fancy Pockets** feiern dieses Musikerkollektiv und ihr Repertoire in ihren Auftritten ... Da heißt es: Anschnallen und Mitgrooven!

- Tamara Meseck – vocals
- Christoph Neef – keys, vocals
- Aldo Marano – bass
- Matthias Rummel – drums
- Christian Kretz – guitar

Einlass: 18 Uhr; Beginn: 20 Uhr

Das Team des Rohrbacherhofs wird auch in diesem Jahr wieder mit Gegrilltem und eigenem Bier seinen kulinarischen Beitrag leisten, sodass es sich lohnt bereits ab 18 Uhr vor Ort zu sein (Speisen und Getränke nicht im Eintrittspreis enthalten).

Adresse: Rohrbacherhof, Rohrbacherhof 3, Bruchsal

Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

VORVERKAUF (nur online): 10 EUR, ermäßigt: 8 EUR (PayPal, Kreditkarte, Apple Pay, Sofortüberweisung)

ABENDKASSE: 3 EUR Zuschlag (nur Barzahlung)

Die Koralle



Letztes Wochenende der Freilichtspiele –
Vorschau auf „Onne un Ingrid“



Foto: Malte Richter

Noch ein Wochenende lang ist bis 2. Juni die turbulente Boulevardkomödie „Room Service“ bei den Freilichtspielen am Belvedere zu sehen, bevor die diesjährige Saison zu Ende geht. Genießen Sie einen lauen Sommerabend bei einem unterhaltsamen Stück und passenden Köstlichkeiten und kommen Sie mit der Koralle auf eine rasant wie witzige Zeitreise ins New York der 1930er-Jahre! Das White Way Hotel mit all seinen skurrilen Bewohnerinnen und Bewohnern erwartet Sie. Doch damit ist die Spielzeit der Koralle noch nicht abgeschlossen: Am 15. Juni feiern die legendären Koralle-Putzfrauen „Onne un Ingrid“ mit ihrem neuen Programm im Theater im Riff Premiere und strapazieren wieder die Lachmuskeln des Publikums.

Room Service

In diesem Stück geht es nicht nur auf der Bühne drunter und drüber, sondern auch hinter den Kulissen: Theaterproduzent Gordon Miller hat alle Hände voll zu tun. Die Premiere von „Glückliche Reise“, dem Stück, das ihm den Durchbruch bringen soll, steht unmittelbar bevor.

Doch es gilt noch so einige Tücken zu überwinden: Seine Schwägerin, Hotelleiterin Jane Gribble, die das Ensemble mit zwei zugekniffenen Augen auch ohne Bezahlung in ihrem Hotel wohnen lässt, bekommt plötzlich Besuch vom strengen Hotelinspektor Wagner und muss Miller mitsamt seiner Truppe loswerden. Als auch noch eine russischsprachige Kellnerin mit Hollywood-Ambitionen, eine Inkasso-Agentin auf der Suche nach einer Schreibmaschine und eine charmante Sekretärin dazukommen, ist das Chaos perfekt.

Termine: 30. und 31. Mai, 1. und 2. Juni, 20 Uhr, Belvedere, Bruchsal

Neies un Aldes fun de Onne un Ingrid

mit Anne Sessler und Ingrid Heiler

Theater muss sein, auch wenn es ums Putzen geht! Denn die Vorstellungen des unschlagbar erfolgreichen Duos „d’Onne un d’Ingrid“ alias die Putzfrauen des Theaters. Die Koralle aus Bruchsal ist ja seit bereits über fünfzehn Jahren ein absolutes Highlight auf den Brettern, die bekanntlich die Welt bedeuten. Die „Schlabbergoschen“ hinterlassen stets jede Menge zwerchfellerschütterte Fans durch ihre urigen Slapstick-Nummern. Im breitesten angeborenen beziehungsweise mit der Muttermilch inhalierten Dialekt geben sie ihre Erfahrungen preis, sparen nicht mit Lebensweisheiten und geraten auch mal verbal aneinander.

Termine: 15., 16., 23., 29. und 30. Juni, jeweils 19.30 Uhr, am 23.6. auch um 16 Uhr, Theater im Riff

Musik- und Kunstschule



Musikschule

Die Musikschule informiert!

Jetzt oder nie!

Ein Konzert von Talenten in den besten Jahren

An der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal gehen regelmäßig erwachsene Schülerinnen und Schüler ein und aus, um ihren Traum, ein Musikinstrument zu erlernen, Wirklichkeit werden zu lassen. Oder um schon in der Kindheit angelegte Fähigkeiten wieder aufzugreifen und zu vertiefen. Oder um einfach zu handeln – nach dem Motto: Jetzt oder nie!

Am Sonntag, 9. Juni, 11 Uhr ist es so weit:

Unsere reifen Talente treten im Rimolinisaal der MuKs Bruchsal auf die Bühne und präsentieren ihr Können.

Der Spaß und die gegenseitige Wertschätzung stehen dabei absolut im Vordergrund. Ob blutiger Anfänger oder schon seit Jahren Bühnenerprobt spielt bei „Jetzt oder nie!“ keine Rolle. Die Freude an der Musik ist das Wichtigste beim Konzert von Leuten, die sich auf die Bühne trauen.

Es werden Beiträge auf Blockflöte, Akkordeon, Fagott, Klarinette, Oboe und Klavier zu hören sein. Dieses besondere Konzert wurde vorbereitet von den Lehrkräften Elisabeth Münz, Simone Tonka, Norbert Gamm, Marcus Kappis, Bronia Hörburger, Freya Jung und Stefan Fuchs.

Herzliche Einladung!

Der Eintritt ist frei. Die MuKs ist bekannt dafür, dass irgendwo eine Spendenmöglichkeit besteht ...

Die Musikschule informiert!

„Freddys große Reise“ – ein Mitmachkonzert für Kinder

Ein Mitmachkonzert zum Singen, Lauschen und Staunen veranstaltet die Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKs) am Samstag, 8. Juni, 16 Uhr, im Rimolini-Saal der Musik- und Kunstschule. Unter dem Titel „Freddys große Reise“ dürfen Kinder mit einer Begleitperson den Zugvogel Freddy bei seinen Abenteuern begleiten. Ob im Gebirge, über dem weiten Meer oder in der stillen Wüstennacht: An allen Orten, die Freddy und das Publikum bereisen, begegnen ihnen spannende Klänge und erzählerische Musik. Die Instrumentalisten und Ensembles der Musik sowie die Mitwirkenden der Kunstabteilung schaffen mit bunten Kulissen und zur Geschichte passender Musik ein vielfältiges Gesamtkunstwerk, in das die Kinder eintauchen und Kunst in all ihren Facetten erleben dürfen.



Auch erwachsene Talente aus der Oboen-Klasse von Marcus Kappis bringen ihr Können bei „Jetzt oder nie!“ zu Gehör Foto: MuKs

Im Anschluss an die Konzerte dürfen bei den anwesenden Lehrkräften der Musik- und Kunstschule Instrumente probiert werden. Der Eintritt ist frei.

Wenige Einlasskarten sind noch über mail@muks-bruchsal.de erhältlich.

Städtisches Museum

Sonderführungen im Städtischen Museum

Sonntägliche öffentliche Sonderführungen durch das Städtische Museum im Schloss Bruchsal finden am 2. Juni sowie am 16. Juni – aus Anlass des Schlosserlebnistages – jeweils um 13 Uhr statt. Eine weitere Führung am Samstag, 15. Juni zur selben Uhrzeit ergänzt das Jubiläumsprogramm anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Deutschen Musikautomaten-Museums. Für alle drei Führungen wird lediglich der reguläre Eintritt in Schloss Bruchsal erhoben, die Veranstaltungen selbst sind unentgeltlich.

Das Städtische Museum befindet sich im dritten Obergeschoss des Barockschlosses und dokumentiert die Geschichte des Bruchsaler Raumes von der Steinzeit bis zur Gegenwart.

Die Ausstellung zeigt die Ur- und Frühgeschichte der Stadt; Mineraliensammlung, Münzen und Medaillen Bruchsal sowie archaische Funde von der Jungsteinzeit bis zum Mittelalter.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Geschichte des Strafvollzugs in Bruchsal von 1848 bis in die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

30123 Yoga in der Mittagspause Dienstag, 4. Juni, 12.30 bis 13.30 Uhr, 7 Mittage, Bürgerzentrum, Seminarraum 2, Bitte mitbringen: rutschfeste Matte, Decke, bequeme Kleidung.

30104 Wege aus dem Stress: Die befreiende Kraft der Achtsamkeit Donnerstag, 6. Juni, 18.30 bis 20 Uhr, 5 Abende, Bürgerzentrum, Seminarraum 2. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke oder Matte und warme Socken.

30507 Orientalisches und mediterranes Kochen Freitag, 7. Juni, 18 bis 22 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Lehrküche, Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Restbehälter, ein Getränk und evtl. ein scharfes Messer.

10304 ETF und Indexfonds! Vortrag, Montag, 3. Juni 18 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4, Voranmeldung erforderlich! Was hat es mit dieser an der Börse gehandelten Anlageform auf sich? Wo liegen die Chancen, die Risiken, die Kosten, die Renditen? Warum gehören ETFs zu einem ausgewogenen Altersvorsorgekonzept schlicht und einfach dazu?

10103 Führung - Jugendstil in Hockenheim, 2,5-stündiger Rundgang Mittwoch, 5. Juni, 14 Uhr. Die Architektur des Jugendstils fand in den wichtigsten Gebäuden der Stadt ihren Ausdruck. Die Schule, die beiden Kirchen und der Wasserturm sind heute noch Zeugnisse des Wohlstands der Stadt. Sie wurden im Jugendstil, diesem damals sehr modernen Kunststil, errichtet. Die katholische Kirche ist ein Juwel des Jugendstils.

20705 Visualisierung leicht gemacht für Erwachsene Mittwoch, 5. Juni, 18.30 bis 21.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5. „Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte“. Worte mit Bildern erklären nennt man Sketchnotes. Sie lernen sich mit einfachen Zeichnungen bildlich ausdrücken. Egal ob im Berufsleben (z.B. bei Präsentationen) oder im privaten Bereich (z.B. Planung).

10306 Erfolgreicher und effizienter Vermögensaufbau - Altersvorsorge (Riester, Rürup, BAV) Vortrag, Donnerstag, 6. Juni 18 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 1, Voranmeldung erforderlich!

Sie erfahren, welcher Weg der Kapitalanlage am besten zu Ihnen passt und wie Sie vor allem kostspielige Fehler vermeiden. Losgelöst von der Frage, ob man das Geld festverzinslich oder an der Börse investieren sollte, gibt es zusätzlich die Möglichkeit, staatliche Förderungen in Anspruch zu nehmen.

10311 Vererben im Hinblick auf Pflege Vortrag, Montag, 10. Juni 18.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4, Voranmeldung erforderlich. Sie erhalten einen Überblick, was unsere Rechtsordnung vorsieht, wenn etwas passiert und können lenken, wenn Sie vorbeugen wollen.

Anmeldungen Tel. (07251) 79304

Mitteilungen anderer Institutionen

Teilausfälle der Züge der Linien S31 und S32 zwischen Bruchsal und Weingarten

Die AVG informiert:

Die Strecke zwischen Bruchsal und Weingarten ist im Zeitraum von Donnerstag, 30. Mai, 17 Uhr bis Montag, 3. Juni, 5 Uhr wegen Bauarbeiten der DB InfraGO gesperrt. Deshalb kommt es bei den Zügen der Linien S31/S32 zu Teilausfällen zwischen Karlsruhe Hauptbahnhof und Bruchsal.

In den beiden Nächten von Freitag, 31. Mai, auf Samstag, 1. Juni, und von Samstag, 1. Juni, auf Sonntag, 2. Juni, werden die Teilausfälle jeweils zwischen 0 und 5 Uhr bis Ubstadt Ort ausgeweitet. Ein Schienenersatzverkehr wird eingerichtet.

Fahrgäste werden gebeten, auch die entsprechenden Informationsaushänge an den Haltestellen entlang der Strecke zu beachten. Informationen zum Fahrplanangebot gibt es online in der elektronischen Fahrplanauskunft unter www.avg.info/fahrplan/fahrplanauskunft

Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal

Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Psychosomatische Medizin und Psychotherapie an der RKH Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal – die Tagesklinik stellt sich vor RKH-Livestream für Interessierte und Betroffene

Im RKH-Livestream, www.rkh-gesundheit.de/rkh-livestream am Donnerstag, 6. Juni, 18 Uhr geht es um die Tagesklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie an der RKH Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal.

Oberärztin Dr. Heidrun Freudenberg wird die Arbeit der Tagesklinik vorstellen. Dabei wird es vorrangig um die häufigsten Aufnahme-gründe und typischen Symptome eines Patienten sowie im Weiteren um die Aufnahmekriterien, das multimodale Therapieangebot sowie um Dauer und Kosten des Aufenthaltes gehen. In darauffolgenden Vorträgen werden die folgenden Beteiligten einen Einblick in ihre Arbeit geben und sie erklären: Marcel Gressmann, Psychologischer Psychotherapeut, Gisela Düro, Therapeutin für Konzentrierte Bewegungstherapie KBT und Sport- und Bewegungstherapeutin, Nicoletta Artuso, Kunst- und Gestaltungstherapeutin, sowie Renate Kreplin, Fachpflegekraft für psychosomatische Medizin.

Abschließend wird Oberärztin Caroline Linn in die Rolle eines möglichen Patienten schlüpfen und ihren Vorrednern typische Fragen stellen.

Kurse zur Brustselbstuntersuchung

Serviceangebot des Bruchsaler Brustzentrums für Frauen nach der MammaCare-Methode

Durch regelmäßige Früherkennungsmaßnahmen und Selbstuntersuchungen kann der Brustkrebs in einem frühen Stadium erkannt und die Heilungschance deutlich gesteigert werden. Die Mamma-Care-Methode ist als Untersuchungsanleitung entwickelt worden, weil viele Frauen die Selbstuntersuchung der Brust mit der Begründung ablehnen, das gesunde von dem erkrankten Gewebe nicht unterscheiden zu können, oder weil sie generell Angst davor haben, einen Knoten zu ertasten. Da aber jede Frau ihren Körper selbst am besten kennt, kann sie auch im Normalfall die Veränderungen viel früher entdecken als der Arzt, der die Patientin nur selten sieht.

In einem naturgetreuen Silikon-Modell einer Brust sind Knoten verschiedener Größe und Härte in unterschiedlichen Tiefen enthalten. Daran können die Kursteilnehmerinnen lernen, normale und veränderte Strukturen in der Brust zu tasten und zu unterscheiden. Den Frauen wird beigebracht, die gesamte Oberfläche und Tiefe ihrer Brust sicher zu ertasten. Wichtig dabei ist, den Tastsinn zu schulen, zumal die Fingerspitzen feinste Strukturen wahrnehmen können.

Die Kurse, die vom Bruchsaler Brustzentrum angeboten werden, werden jeweils von einer Ärztin und einer Pflegekraft der Frauenklinik geleitet.

Die nächsten Kurse finden am Dienstag, 4. Juni, am Donnerstag, 20. Juni und am Donnerstag, 4. Juli statt.

Weitere Termine finden Sie unter www.rkhgesundheits.de.

Die Teilnahme am etwa 90-minütigen Kurs, der um 19 Uhr im E-Bau, Ebene 1, Zimmer 272, startet, kostet 35 Euro.

Eventuell übernehmen die Krankenkassen einen Teil der Kosten.

Anmelden kann man sich über die Ambulanz der Frauenklinik unter Telefon (072 51)708-57 353 oder bs.frauenklinik@rkhgesundheits.de.

HubWerk01

Fünf Jahre HubWerk01: Ort und Community für Transformation

Ein inspirierender Abend rund um das Thema digitale Transformation – das wurde den Gästen bei der Jubiläumsfeier des HubWerk01 am 16. Mai in Bruchsal geboten. Das Transformationszentrum feierte mit über 150 Gästen aus Unternehmen, Politik und Wissenschaft sein fünfjähriges Bestehen. Neben dem Einblick in die einzigartige Location wurde ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm und viel Zeit zum Netzwerken geboten.

In ihrem Videogrußwort dankte die baden-württembergische Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut allen, die seit der Eröffnung im Jahr 2019 an die Idee des HubWerk01 geglaubt haben und lobte die Entwicklung hin zum Leuchtturmprojekt für die Region. Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin der Stadt Bruchsal und Aufsichtsratsvorsitzende des Trägervereins Digital Hub Region Bruchsal e. V., gab in ihrer Gratulationsrede einen Rückblick auf die Erfolgsgeschichte. Sie lenkte den Fokus dabei auf das Miteinander und auf die große Vielfalt innerhalb der Community. Jochen Ehlgötz, Geschäftsführer der TechnologieRegion Karlsruhe, betonte in seinem Grußwort den Ort der Begegnung, den man hier geschaffen habe. Aus seiner Sicht sei das HubWerk01 „eines der bestfunktionierendsten Netzwerke, die wir in der TechnologieRegion Karlsruhe haben“. Vertreter der Mitgliedsunternehmen des Vereins stellten Mehrwerte aus ebendiesem Netzwerk vor – in kurzweiligen Lightning Talks zum Thema „Transformation gemeinsam gestalten“. Der TV-bekanntere Entertainer Tino Bomelino, der als Special Guest überraschte, lieferte mit einem Augenzwinkern Ideen für neue Geschäftsmodelle.

Auch die Macher von KraichgauTV waren mit einem mobilen TV-Studio vor Ort. Sie luden die Gäste des Abends zum Interview ein und stellten ihre neue Video-Podcast-Reihe mit dem Titel „TransformationsTalk: Unternehmen im Wandel“ vor, die in Kooperation mit dem HubWerk01 produziert wurde und ab sofort auf allen gängigen Podcast-Plattformen zu hören ist.

Transformation ist mehr als ein Trend. Sie ist eine tiefgreifende Veränderung, die alle Aspekte des Lebens und Arbeitens betrifft. Für Unternehmen ist sie eine der größten Herausforderungen und Chancen unserer Zeit. Das HubWerk01 und dessen Community nehmen sich genau diesem wichtigen Thema an. Alle Beteiligten vereint die Vision, die Region Bruchsal zu einer der innovativsten Deutschlands zu machen.



Das HubWerk01 feierte mit einem abwechslungsreichen Programm sein fünfjähriges Bestehen

Foto: Markus Born Fotodesign

Landratsamt Karlsruhe



29. Korksammelwettbewerb für Kinder- und Jugendgruppen

Der Korksammelwettbewerb des Abfallwirtschaftsbetriebs im Landkreis Karlsruhe startet in die nächste Ausgabe.

Die Aktion unterstützt das Projekt „Korken für Korken“.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe veranstaltet in diesem Jahr den 29. Korksammelwettbewerb für Kinder- und Jugendgruppen.

Die gesammelten Korken können am Samstag, 6. Juli, 9.30 bis 12 Uhr, auf dem Gelände der PreZero Service Süd GmbH in der Lußhardtstraße 7 im Bruchsaler Gewerbegebiet abgegeben werden. Einige Städte und Gemeinden organisieren eigene Annahmestellen.

Teilnehmen am Wettbewerb können alle Kinder- und Jugendgruppen aus dem Landkreis mit einer maximalen Größe von 40 Personen. Gesammelt werden ausschließlich Flaschenverschlüsse aus Natur- und Presskork. Für die Gruppe mit der höchsten Sammelmenge gibt



Foto: Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe

es einen Hauptpreis zu gewinnen. Alle anderen erwartet eine kleine Belohnung für die Gruppenkasse, abhängig von der Sammelmenge. Mit dem Wettbewerb werden Kinder und Jugendliche dafür sensibilisiert, dass sich Abfälle wiederverwerten lassen, wenn sie sortenrein gesammelt werden. Gleichzeitig leisten die Gruppen einen wichtigen Beitrag zur Müllvermeidung und zum Erhalt eines wertvollen Rohstoffes. Der Wettbewerb erfüllt ebenfalls einen sozialen Zweck: Die im gesamten Landkreis gesammelten Korke werden an die Hanauerland Werkstätten in Kehl-Kork gespendet, wodurch Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung gesichert werden können.

Weitere Fragen zum Korksammelwettbewerb beantwortet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe unter Telefon (072 51) 98 20-64 44 oder per E-Mail an oeffentlichkeitsarbeit@awb.landratsamt-karlsruhe.de.

Deutsch-Israelischer Freundeskreis e.V.

Spurensuche – Spuren jüdischen Lebens im Kraichgau

Wir laden herzlich ein zu einer Fahrt nach Vaihingen/Enz und Eppingen.

Datum: Freitag, 28. Juni, Zeit: 9.30 Uhr

Abfahrt: BGV-Verband, Durlacher Allee 56, 76131 Karlsruhe

Rückkunft: gegen 18 Uhr

Eine Anmeldung (bis 19. Juni) an die geschaeftsstelle.difk@landratsamt-karlsruhe.de ist unbedingt erforderlich, da die Zahl der Teilnehmenden begrenzt ist.

Im **Konzentrationslager Vaihingen/Enz** wurden zwischen August 1944 und April 1945 etwa 1700 Menschen durch unmenschliche Arbeits- und Lebensbedingungen Opfer des nationalsozialistischen Terrorregimes. Zunächst als Arbeits-, dann als Krankenlager organisatorisch dem Konzentrationslagers Natzweiler im Elsass unterstellt, wurden dort etwa 5000 Häftlinge aus über 20 Nationen ganz Europas inhaftiert und der „Vernichtung durch Arbeit“ ausgesetzt beziehungsweise ihren schwersten Krankheiten und der mangelhaften Hygiene und völlig unzureichenden Versorgung überlassen. Wir werden das Konzentrationslager besuchen und uns umfassend informieren lassen.

Unter der Überschrift **„Jüdisches Leben in Eppingen“**

werden wir das vielfältige jüdische Kulturerbe von Eppingen entdecken. Zahlreiche Wohnhäuser, ein gut erhaltener Friedhof, die ehemalige Judenschule sowie die Synagoge verweisen auf ein reiches jüdisches Leben in Eppingen. Und insbesondere das Kulturdenkmal Jordanbad, ein Ritualbad im Sandsteinkeller der Alten Synagoge, gehört zu den heute seltenen Zeugnissen der jüdischen Kultur in Deutschland. Ein kompetenter Kenner der jüdischen Geschichte in Eppingen wird uns führen.

Geplanter Ablauf:

9.30 Uhr Abfahrt beim BGV-Verband, Durlacher Allee 56, 76131 Karlsruhe

10.30 Uhr Besuch des Konzentrationslagers Vaihingen/Enz

12 Uhr Mittagspause im Altomonto

13.30 Uhr Fahrt nach Eppingen

14.15 Uhr Führung Jüdisches Leben in Eppingen

circa 17 Uhr Rückfahrt

circa 18 Uhr Rückkunft beim BGV-Verband

Unkostenbeitrag: Für Mitglieder entstehen keine Kosten. Für Nichtmitglieder beträgt der Unkostenbeitrag 10 Euro und wird im Bus eingesammelt.



Hochzeitsstein an der Synagoge von Eppingen Foto: Michael Heitz

Sie erhalten kein Amtsblatt oder immer verspätet?

Dann wenden Sie sich an info@gsvertrieb.de

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. Lukas 10,16a

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Gottesdienste/Andachten:

2. Juni, 10 Uhr, Gustav-Adolf-Kirche

Gottesdienst mit Taufen, Pfarrer i.R. H. Nasarek

Vorankündigung:

Am 6. Juni begibt sich der Frauenkreis auf einen Tagesausflug nach Münzesheim und Heidelberg mit dem Thema Martinusweg. Informationen gibt es bei Marianne Huber.

Am 9. Juni findet unser Gemeindefest statt. Dieses Jahr finden wir uns wieder in und um die Gustav-Adolf-Kirche in Obergrombach zusammen. Beginnend um 10 Uhr mit einem Gottesdienst wollen wir danach gemeinsam sitzen, reden, feiern, essen. Insbesondere für Letzteres freuen wir uns wieder über Salat- und Kuchenspenden für das Buffet. Auch für die Kinder wird einiges geboten werden. Mehr Infos gibt es nächste Woche an dieser Stelle.

Pfarrer Andrea Knauber befindet sich seit 1. September im Sabbatjahr. Sie wird vertreten von Pfarrer i.R. Horst Nasarek. Dieser ist zu erreichen unter (072 50) 3 310 466. Das Pfarramt ist seit 1. April Dienstag und Donnerstag nur noch von 10 bis 12 Uhr geöffnet und telefonisch zu erreichen unter (072 57) 924 289.

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Gottesdienst Stadtkirche

Wir feiern am 2. Juni um 10 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst der Kirchengemeinden Helmsheim und Heidelberg mit Pfarrer i.R. Andreas Wellmer in der Melanchthonkirche Helmsheim. Herzliche Einladung!

Gebet für den Ort

Herzliche Einladung zum Gebet für den Ort am 4. Juni um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Heidelberg.

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heidelberg-helmsheim@kbz.ekiba.de. Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte bis einschließlich 2. Juni an Pfarrer Fritz Kabbe. Telefon: (072 51) 20 04, Mobil: (015 11) 43 30 756.

Ab dem 3. Juni ist Pfarrer Johannes Vortisch wieder für Sie da.

Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienst Melanchthonkirche

Wir feiern am 2. Juni, 10 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst der Kirchengemeinden Helmsheim und Heidelberg mit Pfarrer i. R. Andreas Wellmer in der Melanchthonkirche Helmsheim. Herzliche Einladung!

Gebet für Helmsheim

Herzliche Einladung zum Gebet für Helmsheim am Dienstag, 4. Juni um 7.30 Uhr bei Kerstin Thomas, Am Giesgraben 4 in Helmsheim.

Kirchenchor Helmsheim

Dienstag, 20 bis 21.30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus, Karl-Friedrich-Straße 22
Lob, Fragen, Mitsingen: kirchenchor@ekg-helmsheim.de

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstauferstraße 28, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heidelsheim-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte bis einschließlich 2. Juni an Pfarrer Wolf-Dieter Weber, Tel.: (072 53) 84 51 119, Mobil: (01 76) 53 43 72 38.

Ab dem 3. Juni ist Pfarrer Johannes Vortisch wieder für Sie da.

Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal**Gottesdienste und Andachten**

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten:

Sonntag, 2. Juni, 10 Uhr, Gottesdienst der Kirchengemeinde in der Lutherkirche mit Pfarrer Fritz Kabbe; dabei Verabschiedung der ehemaligen Pfarramtssekretärin Frau Renate Benning, anschließend Kirchenkaffee. Liebe Gemeindeglieder, liebe Interessierte, zum 1. April haben wir nach über 28 Jahren unsere Sekretärin Renate Benning in den Ruhestand verabschiedet. Wir danken ihr für die gemeinsame Zeit, die sie die Gemeinde mit ihrer zugewandten und herzlichen Art begleitet hat, und wünschen ihr einen wohlverdienten und gesegneten Ruhestand!

Ausblick

Sonntag, 9. Juni, 10 Uhr, Taufgottesdienst mit Pfarrerin in Probe, Pr. Manuela Preiß

Gruppen und Kreise in dieser Woche:

Dienstag, 19.30 bis 21 Uhr: Probe Lutherchor in Raum 1

Mittwoch, 19 bis 20.30 Uhr: Posaunenchor im Saal

Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Saal

Besondere Veranstaltungen:

Samstag 1. Juni, 12 Uhr, Orgelmusik zur Mittagszeit in der Lutherkirche. Patrick Wippel spielt Orgelmusik des 20. Jahrhunderts an der Steinmeyerorgel. Der Eintritt ist frei, Spenden zur Erhaltung der Orgel und Finanzierung der Reihe willkommen.

Mittwoch, 5. Juni, 9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe Mini-LUs. Kinder von null bis drei Jahren mit ihren Mamas und Papas treffen sich im Saal des Lutherhauses zum Spielen, Reden, Krabbeln, Singen und Beten. Ansprechperson: Manuela Preiß, Pfarrerin in Probe, unter mobil: (01 51) 72 47 32 21.

Unterstützung bei unserer Öffentlichkeitsarbeit gesucht!

Für die Pflege unserer Schaukästen suchen wir ab sofort eine zuverlässige Person, die aktuelle Plakate und Gottesdienstpläne in unsere drei Schaukästen hängt und veraltete Plakate herausnimmt. Gut wäre es, wenn die Person alle ein bis zwei Wochen zu den Öffnungszeiten des Pfarramts kommen kann, um Plakate und Aushänge abzuholen. Unsere Schaukästen befinden sich vor dem Pfarramt, vor der Lutherkirche sowie neben dem Hoftor zum Martin-Luther-Haus. Bei Interesse oder Rückfragen melden Sie sich gerne direkt im Pfarramt: (072 51) 20 04 beziehungsweise luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de.

Das Pfarramt hat folgende Öffnungszeiten:

Dienstag 12.30 bis 15.30 Uhr

Freitag 9.30 bis 12 Uhr

Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de

Ansprechpartner außerhalb der Öffnungszeiten ist Pfarrer Kabbe unter (01 51) 14 33 07 56 oder Fritz.Kabbe@ekiba.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen**Orgelmusik zur Mittagszeit**

Orgelpunkt 12 – am Samstag, den 1. Juni um 12 Uhr in der Lutherkirche Bruchsal

An der Steinmeyerorgel spielt Patrick Wippel unter dem Motto: „Orgelmusik des 20. Jahrhunderts“ Werke von Heinz Benker, Joseph Ahrens, Lorenzo Perosi und Christopher Tambling.

Patrick Wippel, Jahrgang 1974, studierte Schulmusik mit Hauptfach Orgel an der Musikhochschule Hd-Mannheim bei KMD Peter Schumann. Seit 1987 ist er Organist an der St. Nikolaus-Kirche Weiher, seit 1993 Kirchenmusiker in Rheinsheim, später auch in Büchenau, Ubstadt und Philippsburg. Von 1989 bis 2001 war er Organist der Antoniuskirche und von 2001 bis 2012 Kirchenmusiker an der Hof- und Stadtkirche Bruchsal. Heute unterrichtet er Musik am Justus-Knecht-Gymnasium Bruchsal.



Foto: Lars Botz

„Der Orgelpunkt ist ein angehaltener Bass-ton, der die Tonart bekräftigt und über dem sich die übrigen Stimmen bewegen.“

Jeden ersten Samstag im Monat haben Sie die Möglichkeit, Punkt 12 mitten in Besorgungen und Alltagsgedanken anzuhalten und bei Orgelmusik und einer kurzen Besinnung zur Mittagszeit bekräftigt zu werden und einfach mal die übrigen Stimmen weiterspielen zu lassen.

Ganz nach Jesaja 30,15 können Sie durch „Stillesein und Hoffen wieder stark werden.“

Der Eintritt ist frei, Spenden zur Erhaltung der Orgel und Finanzierung der Reihe willkommen.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde**Gottesdienst**

Sonntag, 2. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche

Gruppen und Kreise

Montag, 3. Juni

15 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindesaal/bei gutem Wetter auf dem Spielplatz

19 Uhr Jugendkreis „Kamarell“

Mittwoch, 5. Juni

19.30 Uhr Probe des Paul Gerhardt Chors

Donnerstag, 6. Juni

17 Uhr Bubenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Freitag, 7. Juni

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

19 Uhr Jugendkreis „@all“

19 Uhr Männerrunde

Wofür brauche ich eine Vorsorgevollmacht?

Am Dienstag, 11. Juni, lädt der Förderverein der Paul Gerhardt Gemeinde zu einem Vortrag in das Seniorenzentrum St. Anton ein. Bezirksnotar a.D. Gerhard Groß informiert, wann Patientenverfügung, General- und Vorsorgevollmacht angebracht sind. Vortragsbeginn ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Spenden für den Förderverein werden gerne entgegengenommen. Hierzu eine herzliche Einladung.

Ökumenischer Kinderbibeltag: „Probiert mal mit Liebe“

Unter dem Motto „Probiert mal mit Liebe!“ findet am 22. Juni von 10 bis 16 Uhr in den Gemeinden St. Anton und Paul Gerhardt (beide Südstadt) für Kinder von 5 bis 10 Jahren der ökumenische Kinderbibeltag statt. Geschichten aus der Bibel, Spiele, gemeinsames Singen und viel mehr stehen auf dem Programm. Für Essen und Getränke erbitten wir einen Unkostenbeitrag von 4 Euro. Anmeldung bitte bis zum 15. Juni im Pfarrbüro von St. Vinzenz, Luther oder der Paul Gerhardt Gemeinde. Nähere Infos gibt es auf unserer Webseite.

Pfarramt

Das Pfarrbüro ist bis zum 21. Juni nicht besetzt. Pfarrer Achim Schowalter erreichen Sie unter der Telefonnummer (072 51) 24 79.

E-Mail: pfarramt@pg-bruchsal.de

Bankverbindung: DE81 6635 0036 0000 0014 70

**Evangelische Kirchengemeinde
Staffort-Büchenau**

Gartenstr. 31, 76297 Stutensee, Telefon (072 49) 89 77

staffort-buechenau@kbz.ekiba.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Vakanzvertreter: Pfarrer Jörg Seiter (Blankenloch)

Telefon (07244)-740621, Mobil (01 75) 33 01 202

joerg.seiter@kbz.ekiba.de

Das Pfarrbüro mit Michaela Maier ist geöffnet Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr und Freitag 10 bis 11.30 Uhr
Für Finanzen zuständig ist Melanie Hauth.
Die KIRCHE ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich. An Sonn- und Feiertagen ist sie bei Tageslicht geöffnet. Wegen Steinschlag-Lebensgefahr bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!
Achtung: Das Pfarramtssekretariat ist am 31. Mai urlaubsbedingt geschlossen.
Freitag, 31. Mai: 15 Uhr Kreativ Frauentreff im Gemeindehaus Staffort.

Sonntag, 2. Juni:
10 Uhr Gottesdienst in der Kath. Kirche Büchenau. Dieser Gottesdienst wird von den Kirchenältesten gestaltet.

Sonntag, 9. Juni:
10 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche Staffort mit Prädikant Torsten Guldenschuh.

Hinweis Offene Kirche:
Die Evangelische Kirche Staffort ist ab sofort bis Ende Oktober täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet; zum Gebet, Innehalten und Kraft schöpfen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den ehrenamtlichen Heferinnen und Helfern vom Arbeitskreis „offene Kirche“ für deren Einsatz.

Kontoverbindung:
Ev. KG Staffort-Büchenau,
IBAN DE96 6729 2200 0073 3863 06,
Volksbank Kraichgau. Vielen Dank für alle Spenden!
EKuJA – Ev. Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz
Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen
Mittwoch 15.30 bis 16.30 Uhr Mini-Junges für Mädchen und Jungs von 3 Jahren bis erste Klasse, Liebenzeller Gemeinschafts-Haus Staffort, Seestraße 3
Donnerstag, 17.30 bis 19 Uhr: Junges Staffort (zweite bis siebte Klasse), LGH Staffort, Seestraße 3.
Ab 17.15 Uhr: Spielstraße. Gemeinsames Programm und Kleingruppen.

Evangelisch-methodistische Kirche



Moltkestraße 3 in Bruchsal

Gottesdienst

Sonntag, 2. Juni, 10.30 Uhr: Gottesdienst und Sonntagschule anschließend Kirchenkaffee

Veranstaltungen im Gemeindebezirk Bruchsal-Kraichtal

Montag, 3. Juni, 19.30 Uhr: Posaunenchorprobe, EmK Unteröwisheim
Dienstag, 4. Juni, 14.30 Uhr: Es-tut-gut-Café, Thema: „Farben des Lebens“ mit Dina Wandelt, EmK Münzesheim
Donnerstag, 6. Juni, 9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe „Kinderkiste“, EmK Münzesheim
Donnerstag, 6. Juni, 18.30 Uhr: Sporttreff, Sportplatz Gochsheim

Kontakt

Pastor Gerald Kappaun,
Telefon: (072 51) 38 13 036
E-Mail: bruchsal-kraichtal@emk.de
www.emk-bruchsal-kraichtal.de

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Römisch-Katholische Kirchengemeinde
Karlsdorf-Neuthard-Büchenau
Gustav-Laforsch-Straße 80
76646 Bruchsal-Büchenau
Pfarrer Dr. Forneck
Telefon (072 51) 36 61 609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de
Pfarrbüro: Frau Schönecker
Telefon (072 57) 60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 9 bis 10 Uhr, Mittwoch 8.30 bis 11 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr
Diakon Baumstark
Telefon (072 57) 90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de
Nach Vereinbarung
Carolin Metzger
Telefon (072 51) 40 462, E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de
Nach Vereinbarung

Unsere Gottesdienste vom 31. Mai bis 7. Juni

Freitag, 31. Mai
19 Uhr Ne Eucharistiefeier
Samstag, 1. Juni
17.30 Uhr Bü Beichtgelegenheit (Bopp)
18 Uhr Bü Eucharistiefeier am Vorabend (Bopp)
Sonntag, 2. Juni
9 Uhr Ne Eucharistiefeier (Bopp)
10.30 Uhr Ka Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit (Bopp)
18 Uhr Ne Ökumenisches Friedensgebet
Dienstag, 4. Juni
19 Uhr Bü Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen
Mittwoch, 5. Juni
9 Uhr Ne Eucharistiefeier (Bopp)
Donnerstag, 6. Juni
19 Uhr Ka Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen (Bopp)
Anschließend Anbetung bis 20.15 Uhr (Fischer)
Freitag, 7. Juni
17 Uhr Ka Rosenkranzgebet im Haus Elisabeth
19 Uhr Ne Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen (Bopp)

Katholische Junge Gemeinde Büchenau

72-Stunden-Aktion der KJG Bruchsal-Büchenau

Bei der diesjährigen 72-Stunden-Aktion ließ sich die KJG Bruchsal-Büchenau trotz des schlechten Wetters nicht unterkriegen. Allen voran packten rund 20 Schüler der Grundschule Büchenau, bestens ausgestattet mit regenfester Kleidung, bei dem Bau ihres Schulgartens mit an. Vom 18. bis zum 21. April haben sie gemeinsam an einem Hochbeet mit diversen Kräutern, einem Barfußpfad und einem Rindenmulchweg gearbeitet. Auch über den Besuch unserer Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, des Landtagsabgeordneten des Bruchsaler Wahlkreises Uli Hockenberger, der Büchenauer Ortsvorsteherin Marika Kramer und unseres Diakons Stefan Baumstark, die uns mit ausreichend Verpflegung versorgten, konnten wir uns freuen. Was ein erfolgreicher Start für die Schulgarten-Arbeitsgemeinschaft der Grundschule Büchenau!



Von links: Elias Brinster, Maje Suchy, Cintia Godo, Lisa Zuber, Jim Henecka, Luisa van Vlodrop, Cosima Knell, Anna-Maria Serra, Melanie Riffel, Linn Gunzenhäuser
Foto: Caroline Krück

Herzlichen Dank an die zahlreichen Unterstützer: Peter Kistenberger Betriebs GmbH (Holz), Konrad Schweikert GmbH & Co. KG (Baumaterialien), Heckert Gartencenter Bruchsal (Erde), Dr. med. Thomas Vollmer und Benz & Gunzenhäuser Partnerschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Zeltlager – freie Plätze

Dieses Jahr veranstaltet die KJG Bruchsal-Büchenau ihr alljährliches Zeltlager! In den ersten zwei Sommerferienwochen geht es für uns wieder auf den Zeltplatz nach Hochspeyer. Neben Aktionen wie einer Olympiade oder Schwimmbadbesuchen erwarten euch außerdem Spiel, Spaß und Lagerfeuer auf unserem Zeltplatz. Wenn ihr zwischen acht und 13 Jahren alt seid, seid ihr herzlich eingeladen! Natürlich könnt ihr auch Freunde mitbringen.

Weitere Informationen und Anmeldungen findet ihr unter www.kjg-bruchsal-buechenau.de oder auf unseren Social-Media-Kanälen.

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 31. Mai,
Untergrombach St. Cosmas und Damian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)

Samstag, 1. Juni,

Helmsheim St. Sebastian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)
Untergrombach St. Cosmas und Damian: 16 Uhr: Taufe von Tabea und Jakob Trautwein (Pfarrer Fritz)

Sonntag, 2. Juni,

Heidelsheim St. Maria: 9 Uhr: Eucharistiefeier – anschließend Fröhschoppen (Pfarrer Dr. Sieger)

Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)
Untergrombach St. Cosmas und Damian: 11.30 Uhr: Taufe von Hailey Malea Menschik (Pfarrer Fritz)

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18.30 Uhr: Leuchtfeuer – Lobpreisgottesdienst mit Band – anschließend Begegnung (WGF-Team)

Montag, 3. Juni,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz, Begleitung mit Gitarre, Zither oder Klavier mit Cello

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg St. Maria Heidelberg



Fröhschoppen nach dem Frühgottesdienst

Wir laden ein zum Fröhschoppen am 2. Juni nach dem Frühgottesdienst in der Gut'Stub' des Pfarrzentrums. Organisiert wird der Fröhschoppen von der Gruppe Grenzstein. Bleiben wir noch zusammen zur Begegnung und Gemeinschaft.

St. Martin Obergrombach

Katholische Frauengemeinschaft Obergrombach

Tagesausflug der kfd

Für unseren Ausflug am Dienstag, 11. Juni, sind noch Plätze frei. Abfahrt mit dem Bus um 8 Uhr an der Kirche. Rückkehr circa 19 Uhr. Liebe Frauen! Erlebt mit uns einen abwechslungsreichen Tag in der Nibelungenstadt Worms am Rhein. In Worms, der alten Hauptstadt der Nibelungen, ist Geschichte hautnah und allgegenwärtig: hier stritten Königinnen, hielten Kaiser Hof und wurden Schriften verteidigt. Die Region um Worms wurde bereits vor 7.000 Jahren besiedelt. Die Kelten gaben der Stadt ihren ältesten Namen „Borbetomagus“, die Römer bauten hier ein Kastell und brachten den Wein nach Worms. Auch Alemannen und Franken hinterließen ihre Spuren. Bereits von Weitem prägt er die Silhouette der Stadt wie keine andere Sehenswürdigkeit: der romanische Dom St. Peter. Interesse geweckt? Dann gleich anmelden bei Loni Baumgärtner, (072 57) 31 08!

Fahrtpreis: 28 Euro.

Bitte auf das Konto der kfd bei der Volksbank Kraichgau
IBAN DE19 6729 2200 0000 2932 45 überweisen.

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Meditatives Wandern und Klosterstille

In der Ruhe liegt die Kraft ...
im Kloster und auf dem Jakobsweg

Sich mit anderen über seinen Glauben auszutauschen und gemeinsam auf dem Weg zu sein, ist seit den Ursprüngen der Kirche eine bestimmende Konstante christlicher Gemeinschaft. Seit vielen Jahren gibt es dieses Angebot auch bei uns und wird rege in Anspruch genommen. So sind auch jetzt nur noch wenige Plätze frei.

Bei beiden Veranstaltungen hat sich der Teilnehmerkreis erfreulicherweise auf die gesamte Kirchengemeinde ausgedehnt, sodass alle Interessierte aus unseren vier Pfarrgemeinden herzlich eingeladen sind.

Jakobswegwanderung in der Pfalz

am 20. und 21. Juli

Wir übernachten im Kloster in Bad Neustadt. Das Kloster an der Weinstraße wurde 1920 als Exerzitien- und Seelsorgehaus von der Ordensgemeinschaft der Herz-Jesu-Priester gegründet. Die Wanderstrecke führt am Rande der Pfälzer Berge durch den Pfälzer Wald und liebliche Weinberge. An beiden Tagen wird jeweils eine Wanderstrecke von ca. 12 km zurückgelegt. Es gilt auch einige Höhenmeter zu bewältigen. Die Wanderung ist in mehrere Meditationsstationen mit geistlichen Impulsen unterteilt. Am Abend feiern wir gemeinsam Gottesdienst und genießen beim Grillen und einem guten Tröpfchen unsere Gemeinschaft.

Klosterwochenende in Bad Wimpfen

vom 29. November bis 1. Dezember

Im Jahr 2008 haben die Malteser die Verantwortung für die ehemalige Benediktinerabtei übernommen. Nach der Renovierung des berühmten Kreuzganges und der Räumlichkeiten der Mönche steht mit der ausgezeichneten Küche und dem romantischen Klostergarten ein einmaliger Rahmen zur Verfügung. Das Klosterwochenende beginnt am Freitagabend mit dem Abendessen und endet am Sonntag mit dem Mittagssmahl. Es ist bestimmt von geistlichen Impulsen, Austausch in Kleingruppen, Stille und Gebet sowie der Gemeinschaft. Um uns auch spiritueller neue Impulse zu geben, werden wir wie jedes Jahr extern geistlich begleitet. Wir freuen uns auf Pfarrer Dr. Jörg Sieger.

Interessenten melden sich bei Ute + Arnd Schillinger, (072 57) 61 61 oder arndschillinger@t-online.de.

Ein paar freie Plätze gibt es noch!

Leben mit Vision

Zweiter Leuchtfeuergottesdienst

Das Leuchtfeuer-Team lädt herzlich zum zweiten Leuchtfeuergottesdienst ein, der unter dem inspirierenden Thema „Rendezvous mit Gott“ steht. Musikalisch wird der Gottesdienst von Stefan Degen begleitet. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer ein. Freuen dürft ihr euch auf ein kühles Bier wie auch alkoholfreie Getränke sowie Grillwürste und Marshmallows, die für das leibliche Wohl sorgen und den Abend in geselliger Runde abrunden. Wir freuen uns auf Euer Kommen und auf ein besonderes Rendezvous mit Gott am 2. Juni, 18.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Michael in der Schulstraße 2. Herzliche Einladung.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Freitag, 31. Mai,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 1. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné) mit der Gruppe „Hoffnungszeichen“
Stadtkirche: 9 Uhr: Stille Anbetung bis 16.30 Uhr; 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 2. Juni,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe
Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pater Janzer); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde
St. Peter: 19 Uhr: Taizégebet
Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Montag, 3. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz
Stadtkirche, Schönstattkapelle: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 4. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Mittwoch, 5. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfarrer Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Donnerstag, 6. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Freitag, 7. Juni,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Soziales & Spirituelles

Flüchtlingshilfe Café Paul

Frohe Begegnungen mit ukrainischen Flüchtlingen. Für die Besucher ist es immer eine große Freude, wenn das Café Paul am Sonntagmittag seine Tore geöffnet hat. Sie betonen immer wieder, dass dieser Tag für sie zu einem festen Bestandteil geworden ist.

Sie genießen es, bei Kaffee und Kuchen mit ihren Freunden oder der Familie zusammenkommen. Viele von ihnen sind jetzt schon mit der deutschen Sprache zumindest etwas vertraut, was Brücken zwischen dem Team und den Gästen baut. Einer Familie war es besonders wichtig, ihre Dankbarkeit mit einem Geschenk auszudrücken. Das Team musste erst einmal Informationen sammeln, um die Kostbarkeit der selbst gestalteten Puppe zu verstehen. „Kukla Motanke“ wird sie in der Ukraine genannt, ist von Hand ohne Nähte, mit kostbaren Spitzen versehen, angefertigt. Sie sei eine Schutzpatronin des Hauses, um Liebe und Verständnis ins Haus zu bringen. Kukla Motanke wird jetzt bei jedem Café Paul mit anwesend sein. – Dank vieler Spender von Haushaltsutensilien waren die Tische wieder reichlich gefüllt und gerne bedienten sich die Frauen mit Artikeln für den täglichen Gebrauch. Eine Mutter mit einer etwa 14-jährigen Tochter mit Down-Syndrom kam mit der Bitte auf das Team zu, ob es eine Möglichkeit gäbe, einen Rollstuhl für das Mädchen zu organisieren, da sie jedes Mal diesen ausleihen müssten. Deshalb die Frage und Bitte an sie alle: ist jemand im Besitz eines Rollstuhles, der nicht mehr gebraucht wird? Gerne können Sie Kontakt unter der Telefon-Nummer (072 51) 41 540 aufnehmen. Ihnen allen will das Team mitteilen, dass das nächste Flüchtlingshilfe Café Paul am 7. Juli, 16 Uhr wieder seine Türen öffnet. (Elisabeth Storck)

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 2. Juni, 10 Uhr: Präsenz-Abendmahl-Gottesdienst mit Erfahrungsberichten und Musikteam. Predigtimpuls Pastor Bruno Sexauer. Parallel Kindergottesdienste. Gäste sind herzlich willkommen.
Montag, 3. Juni, 15.30 Uhr: „Spieletreff“ für Kinder bis drei Jahren mit Begleitperson – Infos unter „krabbelgruppe@feg-bruchsal.de“
Dienstag, 4. Juni, 9 bis 10.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“
Dienstag, 4. Juni, 19 Uhr: „Sport mit Spaß“. Nähere Infos zu diesem Gesundheitssport unter: „sport@feg-bruchsal.de“
Mittwoch, 5. Juni, 17 Uhr: „Scouts“ auf dem CVJM-Gelände
Die „Starthilfe“ bietet von Dienstag bis Freitag, jeweils von 12 bis 17 Uhr, eine Schulkinderbetreuung an – außer an Feiertagen. Dazu gehört ein Mittagessen, Hausaufgabenhilfe sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung. <https://starthilfe-bruchsal.de/schulkinderbetreuung-mit-guten-werten/>
Hauskreise unter der Woche – Infos unter hauskreise@feg-bruchsal.de
FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38
Kontakt: Gemeindebüro, Telefon (07 251) 12 737
E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de
Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.



Christliche Gemeinde Heildelheim e. V.
im Liebenzeller Gemeinschaftsverband

Sonntag, 2. Juni
10 Uhr: Ankommenszeit mit Kaffee und Gespräch, für die Kinder gibt es Freispiel.
10.30 Uhr: Erlebt Gottesdienst mit Michi Bauer zu dem Thema „Money, Money, Money“ im Gemeindehaus in der Pfälzerstraße 15 a in Heildelheim.
Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.
Gottesdienst wird gestreamt!
Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.
Montag, 3. Juni
8.15 Uhr: Gebetskreis
20 Uhr: Bibeltreff
Dienstag, 4. Juni
19.30 Uhr: Gebet für den Ort
Mittwoch, 5. Juni
10 Uhr: Frauenevent
Freitag, 7. Juni
9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“
Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelheim e. V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a, www.cg-heildelheim.de oder www.erlebt-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Sonntag, 2. Juni, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Der Petrusdienst“

Bibeltext aus Joh 21,16: Spricht er zum zweiten Mal zu ihm: Simon, Sohn des Johannes, hast du mich lieb? Er spricht zu ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich lieb habe. Spricht Jesus zu ihm: Weide meine Schafe!

Die Kinder sind zur gleichzeitig stattfindenden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

Mittwoch, 5. Juni, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Wendepunkt zur Erlösung“

Bibeltext aus Ps 126,1.2: Wenn der Herr die Gefangenen Zions erlösen wird, so werden wir sein wie die Träumenden. Dann wird unser Mund voll Lachens und unsre Zunge voll Rühmens sein. Da wird man sagen unter den Völkern: Der Herr hat Großes an ihnen getan!

Homepage: nak-bruchsal.de

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 2. bis 6. Juni Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 2. Juni, 10 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Wie man sein Verhältnis zu Gott vertieft“

Bibelstudium anhand des Artikels: „Meide die Finsternis – bleib im Licht“

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 2. Juni, 13 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Warum sich von der Bibel leiten lassen?“

Bibelstudium anhand des Artikels: „Meide die Finsternis – bleib im Licht“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Süd: Mittwoch, 5. Juni, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 6. Juni, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

Vortrag: „Ein Lied über die Hochzeit eines Königs“

„Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus den Psalmen 45 bis 47

Bibellesung aus Psalm 45, 1-17

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung

Programmteil „Unser Leben als Christ“:

„Zeigt einander, dass ihr euch liebt“ – Besprechung eines Lehrvideos

Das Christentum im ersten Jahrhundert – Thema: „Das Wort Jehovas breitete sich aus“ (Teil 3)

Adresse: Gemeindezentrum, Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Tel. (072 51) 89 991 angefragt werden.

Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirche für Bruchsal



Timeout

Sonntag, 2. Juni

10.30 Uhr: Salomo – Vorbild oder Warnung? (Steffen Strauß)

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet.

Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Suchst du eine Gemeinde?

Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher über uns informieren. Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Neuapostolische Kirche Heildelheim



Sonntag, 2. Juni, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Der Petrusdienst“

Bibeltext aus Joh 21,16: Spricht er zum zweiten Mal zu ihm: Simon, Sohn des Johannes, hast du mich lieb? Er spricht zu ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich lieb habe. Spricht Jesus zu ihm: Weide meine Schafe!

Die Kinder sind zur gleichzeitig stattfindenden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

Mittwoch, 5. Juni, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Wendepunkt zur Erlösung“

Bibeltext aus Ps 126,1.2: Wenn der Herr die Gefangenen Zions erlösen wird, so werden wir sein wie die Träumenden. Dann wird unser Mund voll Lachens und unsre Zunge voll Ruhmens sein. Da wird man sagen unter den Völkern: Der Herr hat Großes an ihnen getan!

Homepage: nak-bruchsal-heildelheim.de

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Reformierte Baptisten Bruchsal



Bibel-Informations-Abende

Herzliche Einladung zu den Bibel-Informations-Abenden „Von der Schöpfung bis zu Abraham“

Nächster Termin: Dienstag, 4. Juni, 19.30 Uhr.

Gottesdienst: jeden Sonntag um 10 Uhr.

Veranstalter: Reformierte Baptisten Bruchsal, Am Mantel 4, 76646 Bruchsal.

Homepage: reformierte-baptisten-bruchsal.de

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HEILMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Quartierstreff Südstadt

Das Quartiersbüro ist für Sie da!

Das Quartiersbüro wird durch den Caritas-Verband Bruchsal e. V. in Kooperation mit der Stadt Bruchsal besetzt.

Ihre Ansprechpartnerin im Quartiersbüro Südstadt in der Fritz Erler Straße 62 ist Frau Nicole Wimmer.

Erreichbar unter der Nummer (072 51) 62 09 67 37 oder per E-Mail an Quartier-suedstadt@caritas-bruchsal.de.

Verschiedene Treffs im Quartier

Bingo-Nachmittag für Jung und Alt

Alle zwei Wochen freitags von 15.30 bis 17 Uhr

Termine sind: 5. und 19. April und 3. und 17. und 31. Mai

Die Mitglieder des Seniorenrates Bruchsal freuen sich auf Ihr Kommen!

„WollLust“

Alle zwei Wochen Freitag von 16 bis 18 Uhr

Termine sind: 12. und 26. April und 10. und 24. Mai

Birgit Hege und Nicole Wimmer freuen sich auf Ihr Kommen!

Nadel-Treff

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 15.30 bis 18 Uhr
Helga Drach-Winkler und Rita Bürger freuen sich auf Ihr Kommen!

Handy-Kurse

Jeden Mittwoch und Donnerstag finden Kurse statt.

Vor- und nachmittags, aber nur mit vorheriger Anmeldung im Quartiersbüro!

Thorsten Münch und Nicole Wimmer freuen sich auf Ihr Kommen!

Sprechstunde

des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e. V.

Jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr ist der Bürgerverein im Quartiersbüro für alle „Südstädler“ da. Als Anlaufstelle für Sorgen und Probleme, aber auch für Ideen aller Art.

Von der Südstadt für die Südstadt. Gegenseitige Hilfe ist das Ziel. Rückfragen an Mail@bv-bruchsalsued.de.

Die Mitglieder des Bürgervereins freuen sich über einen regen Austausch.

Vierter Hofflohmarkt in der Bruchsaler Südstadt am 1. Juni

Unter dem Motto „Entdecke die Schätze Deiner Nachbarschaft“ öffnen die Hausanwohner und -anwohnerinnen der Bruchsaler Südstadt bereits zum vierten Mal ihre Höfe, Einfahrten, Gärten und Garagen.

Zu einem entspannten Bummel mit Familie, Freunden und lieben Menschen wird herzlichst von 10 bis 18 Uhr in die Südstadt eingeladen. Spazieren Sie durch die Straßen des Viertels, stöbern Sie an den Ständen und halten Sie ein Schwätzchen mit den Nachbarn.

Von Kinderkleidung, Spielsachen, Haushaltswaren, Möbelstücke bis hin zu Elektrogeräten, Schallplatten/CDs, Werkzeug und manchen Trödel aus Omas Zeiten wird wieder alles angeboten.

Es wird der Tag der Nachbarschaft, Kommunikation und Spaß, Entdeckungstour und Schnäppchen-Jagd werden. Welches an diesem Samstag zu einem unvergesslichen Event in der Südstadt vereint wird!

Das Organisations-Team freut sich sehr auf Ihr Kommen.

Die einzelnen Stände verteilen sich auf die gesamte Südstadt und sind alle durch bunte Luftballon gekennzeichnet. Ein Flyer mit den teilnehmenden Straßen wird zur besseren Orientierung an allen Ständen ausliegen.

Der Flohmarkt findet bei jedem Wetter und überwiegend im Freien statt.

Eine gute Gelegenheit, die Menschen nebenan besser kennenzulernen und gemeinsam Zeit zu verbringen.

Vereinsnachrichten

ADFC Ortsgruppe Bruchsal

„Sonntagstour“ am 2. Juni, Abfahrt 10 Uhr am Quartiersplatz

Die Sonntagstour der ADFC Ortsgruppe Bruchsal am 2. Juni führt die Radelnden auf einem Abschnitt der Spargelroute durch die Kronauer Allee in die Spargelhochburg nach Schwetzingen. Abfahrt wird um 10 Uhr am Quartiersplatz in der Bahnstadt sein. Nach der Einkehr in Schwetzingen zum Spargelessen geht es noch über Ketsch wieder zurück auf der Spargelroute. Die Streckenlänge ist circa 70 Kilometer, die Rückfahrt kann auch mit der Bahn angetreten werden.

Infos bei der Tourenleitung Britta Brandstätter unter (01 51) 46 32 05 65. Bra

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Unsere Angebote im Juni

Leben dauert bis zum Schluss

Ehrenamtliche Begleitung für Schwerkranke am Lebensende und deren Angehörige

Wir begleiten Sie zu Hause, in der Pflegeeinrichtung, im Krankenhaus oder bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V.

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung

Trauer-Café in Blankenloch und Bruchsal

Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen

Mittwoch, 19. Juni von 15 bis 17 Uhr, Mehrgenerationenhaus Stutensee e. V., Seegrabenweg 5, 76297 Stutensee-Blankenloch

Freitag, 21. Juni von 16 bis 18 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Wir bitten um Anmeldung.

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe (bis 65 Jahre)

Montag, 17. Juni von 19 bis 21 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Wir bitten um Anmeldung.

Anmeldungen, Informationen und Anfragen unter Telefon: (072 51) 320 40 10 oder per E-Mail an: bruchsal@hospizgruppe.de

Die Ambulante Hospizgruppe ist eine Regionalgruppe der Internationalen Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebensbeistand e. V.

(IGSL-Hospiz), einer der größten Dachorganisationen der Hospizbewegung in Deutschland.

Spendenkonto Ambulante Hospizgruppe:

Volksbank Kraichgau IBAN: DE96 6729 2200 0000 1311 30

Weitere Angebote und Veranstaltungen sowie Hinweise entnehmen Sie unserer Homepage unter www.hospizgruppe.de

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Kreisverband Karlsruhe Land e.V.

Ankündigung:

Repair-Café der AWO öffnet am Samstag, 8. Juni 2024

Bruchsal. Das Repair-Café der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Karlsruhe-Land öffnet am Samstag, den 8. Juni von 10 bis 13 Uhr wieder seine Türen im Nachhaltigen Kaufhaus „Schatzgrube“, Kaiserstraße 2, Bruchsal. Im Repair-Café der AWO helfen Ehrenamtliche bei Reparaturen an defekten Elektrogeräten, Kleidungsstücken oder Haushaltsgegenständen.



Foto: dheger

Die Fachleute vor Ort wissen fast immer eine Lösung und freuen sich im Gegenzug über eine kleine Spende für das Projekt. Seit der Eröffnung konnten bereits über 125 Geräte vor dem Wegwerfen gerettet werden.

Eine Anmeldung unter repaircafe@awo-ka-land.de oder Tel. (07 251) 71 30-467 (Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr) wird erbeten.

Die nächsten Öffnungstermine stehen bereits fest: Das Repair-Café öffnet ebenfalls am 13. Juli.

Das AWO Repair-Café ist neben einer Werkstatt und einer Begegnungsstätte auch ein „Empathie Café“. Udo Brunner, Mediator und Trainer für wertschätzende und gewaltfreie Kommunikation, begleitet die Treffen im Repair-Café und steht als Coach und Ansprechpartner zur Verfügung.

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Trauer

Der 1. ASV Germania Bruchsal e. V. trauert um seinen Sportfreund und Ehrenmitglied

Gerhard Bacher

der am 17. Mai 2024 verstorben ist. Mit 14 Jahren trat er 1947 dem Verein bei und engagierte sich in der Ringer- und Rundgewichtsriege und blieb nach seiner aktiven Zeit als passives Mitglied und Gönner dem Verein 77 Jahre treu. Sein Tod hat uns alle traurig gemacht. Der Verein wird dem Verstorbenen ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren. Unser ganzes Mitgefühl in diesen schweren Stunden gilt den Angehörigen.

BR-HOPE e.V.



Gebet – Hoffnung – Heilung

Fürwahr, er trug unsre Krankheit und lud auf sich unsre Schmerzen. Wir aber hielten ihn für den, der geplagt und von Gott geschlagen und gemartert wäre. Aber er ist um unsrer Missetat willen verwundet und um unsrer Sünde willen zerschlagen. Die Strafe liegt auf ihm, auf dass wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilt. Jes. 53:4-5.

Jesus hat die Vergebung unserer Sünden und die Heilung unserer Krankheiten am Kreuz erwirkt. Wir dürfen zu ihm kommen und um Vergebung und um Heilung bitten. In unserem Prayer Room erleben wir immer wieder, dass Gott Menschen im Gebet berührt und von ihrer Krankheit heilt. Wir beten auch gerne für Dich, wenn Du krank bist oder sonstige Anliegen hast. Komm vorbei und lass für Dich oder für Deine Angehörigen beten – es kostet nichts!

Unsere Gebets-Teams stehen zu folgenden Zeiten im Gebetsraum bereit, um für Dich zu beten:

Dienstag, 18 bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 18 bis 19.30 Uhr

Auf Anfrage auch Samstag, 10 bis 12 Uhr, bitte vorher per E-Mail einen Termin vereinbaren. Auch weitere Termine sind möglich.

BR-Hope ist ein gemeinsames Projekt von Christen verschiedener Kirchen und Gemeinden in Bruchsal. Unsere Vision ist es, Menschen Gottes Nähe und Heilung zuzusprechen. Tritt mit uns in Kontakt oder schau in unserem Gebetsraum herein.

BR-Hope e. V.

Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25, 76646 Bruchsal

Kontakt: info@br-hope.de

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Termine

Die Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e. V. findet jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62, statt.

Neue Interessenten für den Handykurs für Einsteiger melden sich bitte aufgrund der außergewöhnlich hohen Nachfrage zunächst telefonisch bei der Quartiersmanagerin Nicole Wimmer unter der Telefonnummer (07 251) 62 09 67 37 an.

Caritasverband Bruchsal



Projekt WOW führt Erfolge fort

Wohnungslosen Menschen Optimal Weiterhelfen – so lautet der Namen des Projektes, welches im Oktober 2022 im Julius-Itzel-Haus des Caritasverbandes Bruchsal e. V. gestartet ist. Das Eingliederungsprojekt hilft gegen Ausgrenzung der am stärksten benachteiligten Personen. Menschen, bei denen ein Wohnungsverlust droht, auch Familien mit Kindern unter 18 Jahren, Systemsprengern und vielen weiteren soll ein schnellerer Zugang zu Hilfsangeboten im Landkreis Karlsruhe gesichert werden. Dabei sind ein systematischer Netzwerk- und Kooperationsaufbau sowie die Wohnraumgewinnung ein zentraler Aspekt.



Julius-Itzel-Haus

Foto: Caritasverband Bruchsal

„Gemeinsam sind wir stärker“, so Projektkoordinator und Bereichsleiter „Wohnungslose Menschen“ Thomas Palmer – daher kooperiert das Julius-Itzel-Haus sowohl mit Kommunen und Behörden, die mit der ordnungsrechtlichen Unterbringung von wohnungslosen Menschen zu tun haben als auch mit wichtigen Institutionen für die Zielgruppe. Dazu gehören zum Beispiel die Justizvollzugsanstalt Bruchsal, die Fachstelle Sucht (bwlw) oder das Psychiatrische Zentrum Nordbaden.

Zwei Beispiele aus dem Alltag der Kolleg/-innen demonstrieren die Notwendigkeit des Projektes und die individuellen Arten der Unterstützung sowie zeitnahe Heranführung an vorhandene Hilfsangebote: In einem Fall war eine alleinerziehende, überschuldete, an Krebs erkrankte Mutter mit drei schulpflichtigen Kindern von akuter Wohnungslosigkeit bedroht. Hier konnte durch ein längeres Gespräch und intensive Wohnraumrecherche durch die Kolleg/-innen innerhalb von sechs Wochen erfolgreich eine neue Wohnung vermittelt werden. In einem anderen Fall konnte ein Klient, der nach längerer Krankheit ohne Arbeitsplatz und Krankenversicherung war, mit Sachwerten und durch Unterstützung beim Ausfüllen von Bürgergeld- und Insolvenzanträgen aus seiner misslichen Lage geholfen werden.

Das Projekt WOW wird in den ersten vier Jahren durch die Europäische Union zusammen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

DLRG Bruchsal e.V.



Ironman 2024

Am 25. und 26. Mai stand die zweite Absicherung eines Triathlons für dieses Jahr auf dem Programm, dieses Mal beim Ironman 70.3 Kraichgau am Hardtsee.

Wir unterstützten dabei die Ortsgruppe Ubstadt-Weiher am Samstag beim Ironkids und der Bundesliga mit einem Tauchtrupp und einem Boot. Am Sonntag waren dann insgesamt über 80 Einsatzkräfte und

Helfer der DLRG, neben Ubstadt-Weiher und uns auch aus den Ortsgruppen Durlach, Nordhardt, Mosbach, Neureut und Forst vor Ort. Gemeinsam sicherten wir mit Booten, Kajaks und Rettungsbrettern die Schwimmstrecken ab.

Neben einem Tauchtrupp war auch unsere Drohnengruppe wieder im Einsatz, um der Einsatzleitung einen besseren Überblick über die Gesamtlage geben zu können.

Auch in diesem Jahr mussten wieder mehrere Schwimmer von Booten aufgenommen und an Land gebracht werden, glücklicherweise aber immer ohne die Notwendigkeit einer medizinischen Versorgung.

Wir bedanken uns bei allen Helfern aus unseren Reihen, bei den anderen Ortsgruppen für die tolle Zusammenarbeit und vor allem bei der Ortsgruppe Ubstadt-Weiher für die super Organisation und die wie immer herausragende Verpflegung. Bis nächstes Jahr!



Die Einsatzkräfte der DLRG

Foto: DLRG Bruchsal e.V.

Förderverein Hospiz Landkreis und Stadt Karlsruhe e.V.

Spenden für den guten Zweck: Stiftungen unterstützen Hospiz und gemeinnützige Einrichtungen

In einer Zeit, in der Solidarität und Unterstützung von großer Bedeutung sind, leisten lokale Stiftungen einen wichtigen finanziellen Beitrag. Die kürzlich erfolgte Spendenübergabe der Christel-Botta-Stiftung und der Brigitte und Herbert Bugge Stiftung an den Förderverein Hospiz Landkreis und Stadt Karlsruhe e. V. in Ettlingen in Höhe von 19.500 Euro, verdeutlichen eindrucksvoll die bedeutende Rolle, die Stiftungen in unserer Gesellschaft einnehmen.

Zusammen mit der Johannes Linke Stiftung und den vorerwähnten Stiftungen konnten zusätzlich 30.000 Euro für weitere gemeinnützige Organisationen wie zum Beispiel die deutsche Kinderkrebshilfe oder Ärzte ohne Grenzen ausgeschüttet werden. Aus der Doris und Karl Höllop Stiftung wurden die Krankenhäuser Städtisches Klinikum Karlsruhe und die ViDia-christliche Kliniken Karlsruhe mit insgesamt 100.000 Euro bedacht.

Alle diese Mittel tragen dazu bei, Leben zu verbessern und Hoffnung zu schenken. Unter anderem fließen die Spenden in Projekte wie den Bau des Hospiz Arista Nord in Bruchsal, die Krebsforschung oder die Förderung von Forschung und Lehre in Krankenhäusern in der Region, um beispielhaft einige Spendenempfängerorganisationen zu nennen.

Die Vorstände Norbert Wittur, Waldemar Kunz und Michael Hyll stehen vor der Herausforderung, attraktive Erträge zu erwirtschaften und sicherzustellen, dass diese Mittel effektiv für wohltätige Zwecke eingesetzt werden. Trotz wirtschaftlicher Unsicherheiten und geopolitischer Spannungen sei das Gesamtergebnis aus dem Jahr 2023 wieder erfreulich, so die einhellige Meinung der Stiftungsvorstände.



Stiftungen im Fokus: die Christel-Botta-Stiftung und die Brigitte und Herbert Bugge Stiftung übergaben im Frühjahr eine Spende von 19.500 Euro an den Förderverein Hospiz. Zu sehen sind von links: Christiane Fellmann, Leiterin stat. Hospiz Arista Süd, Waldemar Kunz, Stiftungsvorstand, Helma Hofmeister-Jakubeit für den Förderverein Hospiz sowie Norbert Wittur, Stiftungsvorstand

Foto: Hospiz Arista Süd

Lokalstiftungen sind Hoffnungsträger für Bedürftige weltweit sowie hier in unserer unmittelbaren Nachbarschaft. Die Stiftungsarbeit zeigt, dass gemeinsame Anstrengungen und Solidarität echte Veränderungen bewirken können.

Die verantwortlichen Vorstände dieser Stiftungen setzen den Willen der Stifter und Stifterinnen um. Wenn auch Sie dazu beitragen möchten, die Hospize Arista Süd und Nord in Ettlingen und Bruchsal und weitere gemeinnützige Projekte zu unterstützen, zögern Sie nicht, aktiv zu werden!

Kontakt: stiftungen.nw@gmail.com.

Freundeskreis JKG Bruchsal



Führung durch die Saalbachniederung

Franz Debatin, erster Vorsitzender des NABU Hambrücken, führt uns durch das Naturschutzgebiet zwischen Karlsdorf und Hambrücken. In diesem Gebiet brüten heute zahlreiche seltene Vogelarten.

Termin: Freitag, 7. Juni, 17 Uhr bis circa 18.45 Uhr

Treffpunkt: 16.45 Uhr beim Kieswerk Krieger in Karlsdorf, Lußhardtstraße 22

Parken: Beim Kieswerk gibt es einzelne Parkplätze. Weitere Parkmöglichkeiten im angrenzenden Industriegebiet

Da wir teilweise durch hohes Gras laufen, bitte entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk tragen. Auch ein Fernglas zur Vogelbeobachtung ist sinnvoll.

Anschließend Einkehrmöglichkeit in der Pizzeria Forum in Karlsdorf, Kohlfahrtstraße 2

Alle Interessierten der Schulgemeinschaft sind herzlich eingeladen. Voranmeldung bitte unter ba1@jkg-bruchsal.de (mit Angabe der Personenzahl, mit/ohne Einkehr)

Freundeskreis St. Paulusheim

So gelingt der Einstieg an der Börse

Vortrag von Oliver Hans im St. Paulusheim

„Erfolgreich sein an der Börse durch Vermeidung typischer Anlegerfehler“ – darüber spricht Oliver Hans am Mittwoch, 5. Juni, ab 19 Uhr in der Aula im St. Paulusheim Bruchsal. Mit dem Referenten hat der Freundeskreis des Paulusheims einen renommierten Experten aus der Finanzwelt gewonnen: Oliver Hans, studierter Volkswirt, war nach Stationen bei Unternehmensberatungen ab 1995 in verschiedenen Positionen an Börsen tätig. Ab 2005 war er Geschäftsführer der Baden-Württembergischen Wertpapierbörse und deren Trägergesellschaft. 2023 wurde er geschäftsführender Vorstand der Caritas-Stiftung Stuttgart und verbindet nun Finanzexpertise und karitatives Engagement. Der Vortrag steht allen Interessierten offen; der Freundeskreis bittet um Anmeldung unter <https://www.paulusheim.de/eip/pages/freundeskreis.php>

Sibylle Orgeldinger

Golfclub Bruchsal



Zweites Bienturnier des Golfclubs Bruchsal

Am 24. Mai fand unter suboptimalen Wetterbedingungen das zweite Bienturnier des Golfclubs Bruchsal statt. Immer wieder verdunkelte sich der Himmel, was der guten Stimmung bei den Teilnehmenden aber keinen Abbruch tat.

Das Turnier war ausgebucht, jeder suchte, nachdem er seine Startgeschenke erhalten hatte, den Abschlag auf, an dem er oder sie starten sollte. Das Turnier wurde Punkt 17 Uhr stilecht mit Kanonenschlag gestartet.

Die erspielten Ergebnisse lagen im Rahmen der durch die vielen Regenepisoden geprägten Runde. Immerhin vier Spieler konnten über 18 Nettopunkte verbuchen, also besser spielen, als es ihrem aktuellen Handicap entspricht.

Um ca. 19.30 Uhr hatten sich alle wieder im Clubrestaurant Iago eingefunden, wo schon um 20 Uhr die Sieger gekürt werden konnten. Es gab insgesamt neun Preise zu gewinnen. Jeweils zwei für Brutto- und Nettosieger, für longest Drive Damen und Herren und für wirklich



Foto: privat: PH

eindrucksvolle Nearest to the Pin Sieger, mit Ergebnissen von 3,85 m bei den Herren und 5,20 m bei den Damen.

Wertvolle Preise waren von den Sponsoren ausgelobt worden, darunter Gutscheine der Firma Mauk, Schals und Biowurst. Jeder Sieger durfte sich seinen Preis aus den zur Verfügung stehenden Angeboten aussuchen. „Man bekommt immer den Preis, den man eigentlich nicht so gerne wollte“, sagte Reinhard Diehl, „deshalb haben wir beschlossen, dass man selbst wählen darf, was man gerne hätte“. Der 9. Preis wurde, wie schon beim ersten Bienenturnier vor zwei Jahren, unter allen Teilnehmenden ausgelost, sodass jeder die Chance hatte, etwas zu gewinnen.

Eines der Startgeschenke waren Buttons mit der Wildbiene des Jahres 2024, mit der man seine Unterstützung des Blühheckenprojektes öffentlich zeigen kann. Einige Buttons sind noch übrig. Man kann sie, gegen eine Beteiligung von 10 Euro am Blühheckenprojekt, ab nächste Woche im Clubbüro mitnehmen. JH

Mannschaften

Herrenmannschaft des GC Bruchsal: Wie der Phönix aus der Asche!

Bruchsal, 26. Mai – Ein sensationeller Heimsieg der Herrenmannschaft des GC Bruchsal sorgte für Begeisterung und Hoffnung im Club.

Nachdem das Team beim vorherigen Ligaspieltag den letzten Platz belegte, zeigten die Spieler nun eindrucksvoll, wie man sich nach einem Rückschlag erholt. Mit einem beeindruckenden Zusammenhalt und einer kämpferischen Leistung konnten sie den Heimvorteil nutzen und sich entscheidend verbessern. Jeder Schlag saß, und das Zusammenspiel der Mannschaft war beispielhaft.

Die hart erarbeitete Teamchemie zeigte sich in präzisen Schlägen und einer geschlossenen Mannschaftsleistung, die den Gegnern kaum Chancen ließ. Zusätzlich wirkte das dicke Rough auf dem Platz angsteinflößend auf die Gegner und erschwerte ihnen das Spiel erheblich.

Besonders hervorzuheben ist der Kapitän der Mannschaft, der seine Mitspieler immer wieder anspornte und in den entscheidenden Momenten Ruhe bewahrte.

Dank dieser kollektiven Anstrengung gelang es dem Team, den Abstand zu den führenden Mannschaften zu verringern und sich eine realistische Chance auf den Aufstieg in die 4. Liga zu erkämpfen.

Die Mannschaft des GC Bruchsal hat sich wie der sprichwörtliche Phönix aus der Asche erhoben und blickt nun mit Zuversicht auf die kommenden Spieltage.

Autor: Axel Heuser



Foto: privat AH

Große Karnevals-gesellschaft



Siebtes traditionelles Dampfnudelfest der GroKaGe Bruchsal

Am Samstag, 8. Juni von 11.30 bis 20 Uhr und am Sonntag, 9. Juni von 11.30 bis 17 Uhr veranstaltet die GroKaGe Bruchsal bereits zum siebten Mal ihr traditionelles Dampfnudelfest. Nicht, wie die letzten Jahre, am Graf-Kuno-Museum, sondern dieses Mal auf dem wunderschönen Platz am Belvedere. Es wird neben den leckeren Dampfnudeln



Foto: GroKaGe Bruchsal e. V.

mit Vanille- und Weinschaumsoße auch hausgemachte Kartoffelsuppe, Bubblewaffeln und eine Auswahl an alkoholfreien und alkoholischen Getränken. Da ist für jeden Geschmack etwas dabei. Wir freuen uns so sehr, das beliebte Fest wieder ausrichten zu können, zahlreiche Gäste zu begrüßen und hoffen auf strahlenden Sonnenschein, damit das Dampfnudelfest ein toller Erfolg wird. Und für alle Kuchenliebhaber schon ein Hinweis: am 15. Juni findet am Vormittag unser beliebter Kuchenverkauf in der Fußgängerzone in Bruchsal statt.

Imedi Bruchsal e.V.



Einladung zur IMEDI Benefizveranstaltung am 7. Juli

Nachdem unsere Benefizveranstaltung 2023 erfreulicherweise wieder sehr erfolgreich war und wir dadurch viele unserer hilfsbedürftigen Kinder zusätzlich unterstützen konnten, freuen wir uns, dass wir die Veranstaltung auch dieses Jahr wieder durchführen können und möchten Sie alle herzlich einladen für **Sonntag, 7. Juli zwischen 14 und 18 Uhr in der Hans-Thoma-Straße 28, Bruchsal.**

Es erwarten Sie Livemusik mit der Band „Kiss the fish“, eine informative Bildershow und nette Gespräche sowie Getränke und Fingerfood in ganz ungezwungener Atmosphäre – ein Kunstschmuckhandwerksstand wird dieses Jahr die Veranstaltung ergänzen.

IMEDI BRUCHSAL e. V. unterstützt Kinder und Jugendliche vor allem in Madagaskar und Indien in allen Bereichen wie Kindertagesstätten, Schulen oder Ausbildung. Wir haben vertrauenswürdige und persönlich bekannte Personen vor Ort, weshalb jeder Betrag zu 100% bei den Bedürftigen ankommt. Jedoch ist IMEDI aktuell ein eher kleinerer Verein und deshalb auf Spenden angewiesen.

Wenn Sie den Verein unterstützen oder Näheres von uns erfahren möchten, dann laden wir Sie ganz unverbindlich ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auch auf Ihre Spenden.

IMEDI BRUCHSAL e. V.



Kiss the fish

Foto: Imedi

Kanuverein Bruchsal e.V.



Pfingstausfahrt an die Sauer bei Bollendorf – Teil 1

Am Freitag um kurz nach 10 Uhr startete der Vereinsbus voll beladen mit Küchenzelt, Geschirr und Privatgepäck von vier Fahrern mit einem vollen Bootsanhänger zu unserem Ziel, dem Campingplatz Altschmiede in Bollendorf. Unterwegs sammelten wir noch unsere Mitglieder aus Vaihingen und Westheim ein. Beim Campingplatz angekommen wurden erst die Formalitäten und die Bezahlung erledigt, dann ging es mit dem Platzwart zu unseren fünf Standplätze. Die Sanitäreinrichtungen waren in Fahrradentfernung. Das Küchenzelt war ruckzuck aufgebaut und eingeräumt. Dann waren die Privatzelte dran. Gegen Abend waren dann alle Teilnehmende zum Maultaschenessen anwesend.

Am nächsten Tag ging es an die Mosel zum Anpaddeln. Eine Familie war heuer noch nicht auf dem Wasser. Es ging von Hüttermühle bis Wasserbilligerbrück, vor der Schleusung gingen wir zum Mittagessen an Land. Abends gab es Putengeschnetzeltes mit Reis und Salat. Am Sonntag fuhren wir nach Luxemburg-Stadt. Dort ging es auf der Alzette nur 8,7 Kilometer von Hersperingen zur Pulvermühle. Dann brachen wir die Tour ab, da die vier Wehre den Zeitplan sehr nach hinten gestreckt haben. Klaus und Henry liefen den kürzeren Fußweg zu der Einsatzstelle, um die Fahrzeuge zu holen. Als leckeres Abendessen gab es Spaghetti mit Tomatenhackfleischsoße und Salat. Montags fahren wir auf der Alzette von Pettingen bis Marken zur Sauermündung. Bericht Teil 2 folgt.



Alzette bei Luxemburg-Stadt

Foto: Michael Moritz

Kneipp Verein Bruchsal



Sonntagswanderung

Termin: 2. Juni, 8.40 Uhr Bahnhof Bruchsal S31 nach Bad Herrenalb

Mit einer 13 Kilometer langen Rundwanderung geht es durch das obere Albtal. Einkehr nach 8 Kilometer im Landgasthof Spechtschmiede. Danach über die Talwiese wieder nach Bad Herrenalb.

Gäste willkommen, Gebühr 3 Euro. Anmeldung erwünscht bei: Tourführer Wolfgang Walter (072 51) 98 27 117

Mittwochswanderung

Termin: 5. Juni, 9.30 Uhr, Bahnhof Bruchsal

Abfahrt: 9.51 Uhr mit der S31

Von Untergrombach geht es nach einem kurzen Anstieg ins Naturschutzgebiet. Der Weg führt dann zu einer Lichtung mit Panoramaaussicht zum „Dreimärker Grenzstein“. Abwärts geht es bis zum Einstieg der Ungeheuerklamm. Nach circa 2,5 Stunden wandern ist die Einkehr im Restaurant Muntaz Mahal.

Rückfahrt ab circa 14.44 Uhr. Gäste willkommen 3 Euro.

Anmeldung bei: Gerhard Richter, Telefonnummer (01 51) 16 55 36 97

Kräuterwanderung

„Großeltern mit und ohne Enkeln“

Termin: 8. Juni, 9.30 Uhr

Treffpunkt: Michaelsberg, Parkplatz

Anmeldung: Karin Krumteich (072 51) 18 852

eck.krumteich@t-online.de

Blühender Kräuterzauber auf dem Michaelsberg

Unter diesem Motto wird die diesjährige Frühjahrs-Kräuterwanderung stattfinden. Eingeladen sind alle Personen, die sich für die Kräuter in der freien Natur interessieren. Mit etwas Glück kann man noch die verschiedenen Orchideen wie Hundswurzel, Helm-Knabenkraut, Frauenschuh oder Bocksriemenzunge bewundern.

Die Kraft des rotviolett-blauen Storchschnabels, Rotklee, des Nelkenwurz oder der Lindenblüte speichern wir in einem kosmetischen Öl oder einer Tinktur. Gerne kann man auch einen schmackhaften Sommertee genießen. Viele Wildpflanzen vor unserer Haustür bereichern nicht nur unsere kleine Hausapotheke und die Küche, sondern man findet sie auch als



Blutorter Storchschnabel

Foto: B. Bannholzer

kosmetische Produkte in unserem Badezimmer wieder.

Die Führung ist für circa 1,5 Stunden geplant, daran schließt sich eine kleine Verköstigung von natürlichen Kleinigkeiten an. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die schon öfter dabei waren, wissen, dass nach jeder Kräuterwanderung eine schmackhafte Überraschung auf sie wartet. Unsere Wanderführerin, Frau Birgit Bannholzer, hat sich auch dieses Mal wieder etwas ganz Besonderes – natürlich passend zur Jahreszeit – ausgedacht und zubereitet.

Kostenbeitrag: Mitglieder 7 Euro, Gäste 9 Euro, Kinder sind kostenfrei.

Gönnen Sie sich, mit Ihren Kindern, Ihren Enkeln oder auch alleine einen schönen Samstagvormittag in der freien Natur. Wir freuen uns auf Sie!

K. Krumteich

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Unser neues Krankenhaus in Afrika ist bezugsfertig!

Die letzten Baumaßnahmen an unserem neuen Krankenhaus in Koudougou/Burkina Faso werden dieser Tage mit den Besucher-Toiletten abgeschlossen.

Jetzt wurden schon die Krankenzimmer mit unserer Pflegeeinrichtung aus den zwei gelieferten, zwölf Meter langen See-Containern ausgestattet.

Wie bereits letzte Woche berichtet hat es dreieinhalb Jahre gedauert bis das Krankenhaus in der drittgrößten Stadt von Burkina Faso mit über 200.000 Einwohnern eröffnet werden kann. Dort gibt es nur noch ein altes, marodes Krankenhaus, das in den Neunzigerjahren die Chinesen erbaut haben und das Operationen durchführen kann. Sonst gibt es aber in dieser großen Stadt, zu der noch viele umliegende, wild entstandene Dörfer gehören, 157 Krankenstationen als erste Anlaufstelle für kranke Menschen. In dem neuen Krankenhaus werden natürlich auch mittellose Kranke aufgenommen und behandelt.

Burkina Faso hat eine 1.000 Kilometer lange Grenze zu Mali, das von Islamisten beherrscht wird. Dort ist die Not am größten, sodass die



Diese gut erhaltenen Möbel wurden uns von Pflegeheimen in unserer Region dankenswerterweise gespendet

Foto: St. Souli

Menschen in Richtung Süden fliehen. Man schätzt, dass mehr als eine Million Inlandsflüchtlinge auf ein besseres Leben im Süden hoffen, wo wir unsere Entwicklungsprojekte organisieren.

Es ist jetzt noch einiges an technischer Ausstattung anzuschaffen und wir bitten dringend um Ihre Spenden, damit das Krankenhaus im Juni in Betrieb gehen kann.

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81. Für Spenden bis 300 € benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr, denn der Überweisungsträger genügt dem Finanzamt. Bei höheren Beträgen tragen Sie für die Bescheinigung im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse und (falls vorhanden) E-Mail-Adresse ein.

Nächste Sachspendensammelaktion: Samstag, 29. Juni, 9 bis 12 Uhr, Oberhausen, bei der Bushaltestelle Weiherweg 22.

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team, Telefon (072 55) 74 63 101

E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>

Facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

YouTube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.v.657>

Menschen für Frauen e.V.



Besuch des Bürgermeisters von Dédougou und der Délégation spéciale aus Burkina Faso

Wie in der letzten Ausgabe des Amtsblattes vom 24. Mai berichtet, empfing Frau Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick am 13. Mai im Bruchsaler Rathaus eine Delegation aus Burkina Faso mit dem Bürgermeister der Stadt Dédougou, Dieudonné Tougfo, an der Spitze. Neben Frau Annette Mandel, Frau Raphaela Ganter und Frau Ina Kunzmann von Seiten der Stadtverwaltung waren auch einige Mitglieder des Vereines Menschen für Frauen e. V. im Sitzungssaal des Rathauses, als die beiden obersten Vertreter der Städte Bruchsal und Dédougou den ‚Letter of Intend‘ in deutscher und französischer Sprache unterschrieben.

Im Anschluss an den Empfang im Rathaus besuchte die Délégation spéciale aus Dédougou zusammen mit den Mitgliedern des Bruchsaler Vereines „Menschen für Frauen e. V.“ den Bruchsaler Weltladen am Kübelmarkt. Dort wurden sie von den aktiven Mitgliedern des Weltladens begrüßt. Das anhängende Bild zeigt die Gastgeber und die Gäste aus Burkina Faso im Bruchsaler Weltladen.

Bürgermeister Dieudonné Tougfo und der Secrétaire Générale von Dédougou, Emile Yameogo lobten die Initiativen des Bruchsaler Weltladens und sprachen lange über Möglichkeiten einer zukünftigen Zusammenarbeit zwischen Bruchsal und Dédougou. Dédougou liegt in einer der fruchtbarsten Provinzen von Burkina Faso, an der Biegung des Flusses Mouhoun, des Volta Noire, dem einzigen Fluss von Burkina Faso, der auch in der Trockenzeit Wasser führt. In dieser Gegend werden, neben Mangos auch Erdnüsse und Baumwolle angebaut. In Burkina Faso spielt der Export von Mangos eine wichtige Rolle. Durch den fairen Handel mit Mangos hat sich der Lebensstandard vieler Menschen in Burkina Faso verbessert. Am Ende des Besuchs im Bruchsaler Weltladen reisten unsere burkinischen Gäste weiter, um in Lausanne an einer internationalen Konferenz teilzunehmen.

Mehr über den burkinischen Besuch aus Dédougou finden Sie auf unsere Homepage unter: www.menschenfuerfrauen.de

Prof. Dr. Jürgen Wacker, Vorsitzender des Vereines Menschen für Frauen e. V.



Foto: Dr. Christoph Wagner

Mühlwerk Sinneswandel e.V.



Mühlwerk Sinneswandel erhält mitMenschPreis 2024

Wir sind noch immer ganz erfüllt und beeindruckt von dem ganz besonderen Abend, den wir am 13. Mai in Berlin erleben durften. Der evangelische Fachverband für Teilhabe (BeB) hat drei Projekte, die sich in besonderer Weise für die Teilhabe von Menschen mit schwerer Behinderung einsetzen, mit dem mitMenschPreis 2024 ausgezeichnet.

Wir freuen uns riesig, dass unser Herzensprojekt eines der Projekte ist. Dieser Preis ist für uns eine große Ehre. Wir freuen uns über die damit verbundene Sichtbarkeit für das Thema der „Inklusion und nachschulischen Perspektiven für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf“ und die Wertschätzung unserer Arbeit.

Im Vorfeld der Preisverleihung wurde ein sehr schöner Film über unser Herzensprojekt gedreht. Sie finden ihn über unsere Homepage (auch über FB und Instagram).

Sie haben Lust in unserem ausgezeichneten sozialen Unternehmen als Pädagogische Fach- oder Assistenzkraft mitzuarbeiten?

Dann bewerben Sie sich jetzt!

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: info@muehlwerk-sinneswandel.de

Homepage: www.muehlwerk-sinneswandel.de/jobs

Instagram & Facebook: MuehlwerkSinneswandel



Foto: Mühlwerk Sinneswandel

Naturfreunde Bruchsal



Geführte Wanderung im Kraichgau

Die NaturFreunde Bruchsal laden am 2. Juni zur geführten Wanderung im Kraichgau ein.

Vom Wanderparkplatz in Eppingen geht es zunächst in Richtung Eppinger-Linie. Als Nächstes führt der Weg zur Himmelsleiter. Auf kleinen Pfaden geht es weiter bis zum Jägersee, bevor es dann hoch zum Ottilienberg und zur Ottilienkapelle geht. Eppingens Hausberg, auf dem an jedem ersten Sonntag vom DAV bewirtet wird. Gestärkt geht es noch mal circa eine halbe Stunde zurück zum Ausgangspunkt. Insgesamt 10,5 Kilometer, 215 Höhenmeter, circa 3 Stunden leichte Wanderung. Anreise mit dem Auto in Fahrgemeinschaften. 2. Juni um 9 Uhr Treffpunkt am NaturFreundehaus. Ausrüstung: Tagesrucksack, ausreichend Proviant, Sonnenschutz, Wind- und Regenschutz, Wanderschuhe. Mitglieder der NaturFreunde kostenfrei, Nichtmitglieder: 10 Euro. Anmeldung und mehr Infos bei Marco Schindwein m1230@me.com www.naturfreunde-bruchsal.de

Trommelgruppe bei den NaturFreunden Bruchsal

Trommelkurse für Anfänger/-innen mit und ohne Vorkenntnisse, sowie Fortgeschrittene:

Inhalte sind neben Spielfreude und Gemeinschaftserleben sowohl Spieltechnik der Trommel als auch das Erfahren eines Rhythmus aus Westafrika im Ensemblespiel.

Termine: Sechserkurs immer donnerstags von 18.30 bis 20.30 Uhr (25. April, 2. Mai, 23. Mai, 6. Juni, 20. Juni und 4. Juli)



Foto: Karin Huttary

Es kann an jedem Termin eingestiegen werden. Die Gruppengröße beträgt maximal zwölf Personen.

Teilnahmegebühr: gesamter Kurs 150 Euro/Naturfreundemitglieder: 130 Euro

Ort: NaturFreundehaus Bruchsal, Karlsruher Straße 215

Für die Anmeldung oder weitere Informationen bitte E-Mail an Karin Huttary, karhuy@web.de

Leitung: Karin Huttary, Kunst und Musiktherapie, Klangmassage

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Radwanderung mit Einkehr

Termin: Sonntag, 9. Juni, Treffpunkt: 10.30 Uhr am Bahnhof Bruchsal
Anmeldung bis 5. Juni, Radstrecke circa 30 bis 35 Kilometer.

Abschluss Restaurant am Flugplatz Bruchsal.

Organisation: Richard Schimmel, Telefon (072 51) 16 800,

Mobil: 01 71 431 85 46.

E-Mail: richard.schimmel@t-online.de

Begrenzte Teilnehmerzahl.

Stadtführung in Gernersheim

Am Sonntag, 19. Mai, trafen sich Mitglieder und Freunde des Obst-, Wein- und Gartenbauvereins Bruchsal am Bahnhof Bruchsal zu einem gemeinsamen Ausflug nach Gernersheim. Mit guter Laune und gutem Wetter ging es mit der Bahn über den Rhein. In Gernersheim angekommen, wurden wir von der Bauersfrau herzlich begrüßt, und die Stadtführung konnte beginnen.

Wir sind eingetaucht in eine vergangene Zeit, welche uns die historische Bauersfrau auf unterhaltsame Weise durch die Stadt und die Festung Gernersheim nähergebracht hat. Sehr interessant und mit viel Witz schildert und beleuchtet sie uns das Leben in den engen Festungsmauern und berichtet bei ihrem Rundgang über viele interessante Erlebnisse und Ereignisse aus der Zeit um 1880. Wir gewannen einen umfassenden Eindruck von den damaligen Lebensabläufen und konnten uns anhand der unterhaltsamen Geschichten der Bauersfrau darüber erfreuen.

Unsere letzte Station war die „Fronte Beckers“. Nach einem Rundgang durch die unterirdische Minengalerie im Inneren der Mauer war die Führung beendet und wir verabschiedeten mit viel Applaus die Bauersfrau. Abschluss war dann in der historischen Gastwirtschaft Wanderheim Gernersheim. Frisch gestärkt haben wir dann unseren Heimweg angetreten. Es war mal wieder ein wunderschöner Tag, der auch die Gemeinschaft des Vereins stärkte. Wir freuen uns bereits auf das nächste Event des Vereins: unsere allseits beliebte Radwanderung! E.G.



Foto: B.G.

Radspport-Team Kraichgau



Trockene Reifen beim Fahrsicherheits-Training

Trotz Regen- und Gewitterankündigung war das Wetterglück am vergangenen Samstag auf der Seite des Radspport-Teams Kraichgau und deren Kursteilnehmer.

Seit fünf Jahren führt der Verein solche Kurse durch, nicht zuletzt auf Grund der steigenden Unfallzahlen mit Pedelecs und E-Bikes. Laut ZIV-Fahrradindustrie ist der Bestand von E-Bikes in Deutschland seit 2013 bis 2023 von 1,6 auf 11 Millionen gestiegen. Parallel dazu haben sich die Unfallzahlen fast verachtfacht, davon ca. 30 Prozent Alleinunfälle durch Unterschätzung der technischen Eigenschaften

eines Pedelecs. Nicht zu vergessen das höhere Gewicht, die ungewohnte Beschleunigung, mögliche höhere Geschwindigkeit und sich ergebende längere Bremswege.



Kursabschluss: Kursleiter Fred Lenz, Dritter von links

Foto: Gerhard Öfner

In unseren Kursen wird systematisch Wissen über verschiedene E-Bike-Typen und Antriebe, Akkutypen und deren Reichweite, richtiges Schalten und Bremsen und vieles mehr vermittelt. Auch Fragen wie: welches E-Bike ist für mich die richtige Wahl; ideale Rahmen- und Sattelhöhe; sinnvolle Leistung und Ausstattung? Nach dem theoretischen Teil geht es dann aufs Freigelände zur praktischen Umsetzung. Die Teilnehmer erwartet hier ein extra aufgebauter Parcours, auf dem zahlreiche Fahrsituationen mit dem eigenen Pedelec ausreichend geübt werden können. Langsames Fahren, Engstellen, richtig bremsen und ausweichen, einhändig fahren und links abbiegen, beherrschen von überraschenden Fahrsituationen, verhalten in einer Gruppe und am Berg anfahren. Der Kurs am vergangenen Samstag hat wieder gezeigt, dass doch viele Unsicherheiten ausgeräumt werden konnten, was sich beim Abschlussgespräch bestätigte. Ein großes Dankeschön an den Karlsdorfer Fachhändler für E-Bikes, der uns wieder zwei Leih-Pedelecs zur Verfügung gestellt hat. Ebenso unterstützt hat uns ein Bruchsaler Reifenfachhändler, der einen Seminarraum samt Technik und das große Freigelände bereitgestellt hat. Herzlichen Dank dafür.

Nach drei Kursen ist vorläufig im Frühjahr kein zusätzlicher Termin geplant. Bei Interesse gibt es jedoch eine Warteliste. Bitte an Kursleiter Fred Lenz (E-Mail: lenz.vogel@t-online.de) oder Gerhard Öfner (E-Mail: tausendwasser@gmx.net, Mobil-Telefon: 01 520 86 35 880) wenden, um weitere Informationen zu Terminen, Programm und Zeitplan zu erhalten.

<https://rst-kraichgau.bike/lernort-fahrsicherheit-e-bike>

Reha-Südwest



Kindersachen-Flohmarkt der Kita Merlin mit Schulkindergarten

Anmeldung für Verkaufsstände noch bis 31. Mai möglich – großes Außengelände, Kinderschminken, Kaffee-, Kuchen- und Waffelverkauf. Der Kindersachen-Flohmarkt der Kita Merlin mit Schulkindergarten am Samstag, 8. Juni lädt Familien wieder ein zum Verkaufen, Stöbern und Kaufen. Von 14 bis 17 Uhr gibt es Im Fuchsloch 3 auf dem Außengelände der Einrichtung der Reha-Südwest gut erhaltene Kleidung, Babyausstattung sowie Spielzeug und Bücher zu kaufen. Der Einlass für Schwangere beginnt um 13.30 Uhr.

Die Anmeldung für einen Verkaufsstand ist bis zum 31. Mai per E-Mail an flohmarkt-kinderhaus-merlin@web.de möglich. Die Standgebühr beträgt zehn Euro. Mitzubringen ist ein Tisch mit einer maximalen Stellbreite von drei Metern. Der Flohmarkt findet im Freien statt. Der Großteil der Stände kann überdacht aufgebaut werden. Dennoch sollte bei unsicherer Wettervorhersage gegebenenfalls ein Regenschutz selbst mitgebracht werden. Die Veranstalter behalten sich vor, den Flohmarkt wetterbedingt kurzfristig abzusagen. Organisiert wird der Flohmarkt vom Elternbeirat und Eltern der Kita Merlin mit Schulkindergarten. www.reha-suedwest.de/kita-merlin

Schützengesellschaft 1798 e.V.

Unser Schießstand im Schlamm versunken – Jetzt heißt es „Schlamm schlachten“!

Unser 25-Meter-Schießstand wurde durch die heftigen Regenfälle der letzten Tage überschwemmt und ist nun mit einer dicken Schlammschicht bedeckt.

Wir bitten daher alle Mitglieder, am kommenden Samstag, 1. Juni, tatkräftig bei der „Schlamm Schlacht“ zu helfen. Der Arbeitseinsatz beginnt um 13 Uhr. Eure Unterstützung ist dringend notwendig, damit wir den Schützenstand so schnell wie möglich wieder in einen betriebsbereiten Zustand versetzen können. Zusätzlich möchten wir daran erinnern, dass die bereits angekündigten Vorbereitungsarbeiten im 50-Meter-Stand ebenfalls an diesem Tag stattfinden werden. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung, damit alle anstehenden Aufgaben effizient erledigt werden können. Wir freuen uns schon auf die Zeit, in der alle Stände wieder blitzblank sind und wir den regulären Betrieb aufnehmen können. Vielen Dank im Voraus für eure Mithilfe und euren Einsatz. Lasst uns gemeinsam anpacken und den Schlamm besiegen – zur Belohnung gibt es saubere Stände, lachende Gesichter und einen dicken Händedruck. Für einen kleinen Imbiss wird gesorgt – niemand soll hungrig schufteln müssen. Und keine Sorge, verdursten wird auch keiner: Getränke stehen bereit.



Foto: SG 1798 e.V.

Sozialverband VdK Bruchsal mit Stadtteilen

Verstärkung im Ehrenamt – Ortsverband Bruchsal

„Wir engagieren uns direkt vor Ort – mach mit!“

Wir setzen uns für die Belange und Rechte von Menschen mit Behinderungen sowie chronischen Erkrankungen, Seniorinnen und Senioren sowie sozial Schwachen ein.

Sie haben Freude, eine große Leidenschaft und Lust, sich ehrenamtlich zu engagieren?

Was wir bieten:

Schulungsmöglichkeiten

Vereinsversicherung

Ehrenamtsnachweis

Gesellige Aktivitäten

Interesse? Melden Sie sich und werden Sie Teil des Vorstandteams!

VdK-Ortsverband Bruchsal

Kontakt.

VdK-Kreisverband Bruchsal, Telefon (072 51) 30 00 42

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Kindertagespflege aus Sicht der Eltern

„Es ist acht Uhr morgens und mein Kind lacht mich an. „Komm, wir gehen zur Tagesmutter.“ Wieder huscht ein Grinsen über das Gesicht meiner Tochter, wenn ich den Namen der Tagesmutter erwähne.

Da ist wieder dieses Wohlfühl-Gefühl, dass wir alle verspüren. Das ist es, was eine gute Betreuung für mich ausmacht. Gewissheit darüber, dass unsere Tagesmutter uns immer auf dem Laufenden hält und die Kinder eine schöne Zeit haben – es wird gegessen, geschlafen, gebastelt, gespielt und gelacht.

Und am Ende hole ich sie ab und bekomme eine kurze Rückmeldung, wie der Tag lief. Es gibt einen festen Tagesablauf, der meiner Tochter Sicherheit gibt und mir als Mutter jederzeit das Gefühl: Mein Kind ist wertvoll. Mein Kind wird gesehen und geschätzt.

Ich bin sehr begeistert von der Vertrautheit, die zwischen Tagespflegerin, Eltern und Kind herrscht. Es war anfangs genügend Zeit und Raum da, sich kennenzulernen, was uns allen ein sehr sicheres Gefühl gegeben hat. Auch die kleinen Gruppen, in denen die Kinder betreut werden, finde ich sehr wertvoll. Jedem Kind kann die Aufmerksamkeit geschenkt werden, die es gerade braucht. Und das ist es, was wir alle wollen und brauchen: Eltern, die Sicherheit verspüren und Kinder, die Geborgenheit erfahren.“



Foto: TEV Bruchsal

Ihre Ansprechpartnerinnen für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in Bruchsal sind Frau Hannah Koßmeier, Telefon-Nummer: (072 51) 98 19 87 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de und Frau Juliane Schlenker, Telefon-Nummer: (072 51) 98 19 87 814, E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de.

Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal, Landkreis Karlsruhe Nord e. V.

Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, 76646 Bruchsal
Telefon (072 51) 98 19 87 - 0; Fax (072 51) 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de

TSG Bruchsal 1846



Basketball

Internationales 3x3-Turnier für U16-Mädchen

Die TSG Bruchsal lädt ein zum internationalen 3x3-Turnier für U16-Mädchen am Samstag, 8. Juni, 11 bis 16 Uhr, in der Sporthalle Bahnstadt, Bruchsal (die übrigens in fußläufiger Entfernung vom Bahnhof liegt). Eingeladen sind Teams mit Spielerinnen der Jahrgänge 2008 und jünger. Allen Mannschaften wird eine angemessene Anzahl an Spielen in einer angemessenen Zeit garantiert (Kurzübersicht über Turnierdauer und Spielanzahl). Niemand scheidet früher aus, denn es werden alle Plätze ausgespielt. In anderen Worten: In vier bis fünf Stunden Turnierzeit kommt man auf ca. 75 bis 100 Min. Spielzeit, das sind in der Regel mindestens sechs bis sieben Spiele, und ist danach „ausreichend“ geschafft. Es können zwischen sechs und 20 Teams teilnehmen. Daher ist der Rahmen des Turniers klar begrenzt – es beginnt um 11 Uhr und ist um spätestens 16 Uhr zu Ende – also maximal fünf Stunden und nicht länger!

Bei der Anmeldung per E-Mail an coach.windy@basket-bruchsal.de wird dann die Kontonummer mitgeteilt, die zur Überweisung der Teilnahmegebühr von 20 Euro nötig ist.

Meldeschluss ist Samstag, 1. Juni.

Handball

Brusler Sommerdorscht

Vom 13. bis 15. Juli verwandelt sich das Belvedere in Bruchsal wieder zu einem geselligen Treffpunkt für Jung und Alt. Der SV62 Bruchsal und die TSG Bruchsal Handballabteilung haben sich erneut zusammengetan, um gemeinsam den Brusler Sommerdorscht zu veranstalten.

Die Besucher erwartet ein umfangreiches Speise- und Getränkeangebot. Es wird einen Mittagstisch geben und auch für Kaffee, Kuchen und Waffeln ist gesorgt. Am Sonntag laden die Gastgeber zum zünftigen Weißwurstfrühstück. An der Bar kann auch der größte Dorscht gestillt werden.

Am gesamten Wochenende werden lokale Musiker auf der Bühne ihr Können zeigen und für gute Stimmung sorgen. Das Programm wird eine bunte Mischung aus verschiedenen Genres und Musikstilen beinhalten.

Getreu unserem Motto „Speis und Trank, Musik und Geselligkeit, für Jung und Alt“, freuen wir uns auf unsere Gäste.

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12, täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr, www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treff-

punkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bwlv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 1. Juni

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 7. Juni

Vereinsnachrichten

Traumstart e.V.



Das Café Hasenvilla öffnet wieder!

Zum letzten Termin vor der Sommerpause laden wir am Freitag, 7. Juni, 15 bis 17 Uhr, herzlich in unser Café Hasenvilla ein!

Geselligkeit, Spiel und Spaß stehen bei uns im Vordergrund. Wir möchten Generationen verbinden und einen Ort bieten, an dem sich Menschen begegnen können.

Bei uns gibt es Kaffee + Kuchen, Platz für Kinder, Plätzchen fürs Schwätzchen, Spielmöglichkeiten drinnen und draußen, manchmal Unterhaltung und immer freundliche Menschen, die sich auf Ihren Besuch freuen! Einfach ausprobieren ...

Im Vereinsheim des Kleintierzucht- und Vogelvereins in Büchenau. Unterstützt durch Traumstart e. V. und die Villa Kunterbunt.

PS: Die **Kletterwand auf dem Gelände der Villa Kunterbunt hat am 24. Juni, 15 bis 17 Uhr**, wieder geöffnet.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Stadtteil Heidelberg

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 4. Juni

Abfuhr Biomülltonne: Mittwoch, 5. Juni

Ortsvorsteher Heidelberg

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die Sprechstunde von Ortsvorsteher Uwe Freidinger findet am Freitag, 31. Mai, 19.30 bis 20.30 Uhr, in der Verwaltungsstelle, Zimmer sechs, statt. Zugang vom Kirchplatz her.

Interessierte und ratsuchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Aus dem Ortschaftsrat

Berichte

Trainingslager der Fahnschwinger Heidelberg in Volterra



Heidelheimer Fahnschwinger trainierten auf der Autobahn

Foto: BM

Nach der coronabedingten Pause und der Unterzeichnung des Freundschaftsvertrages im letzten Jahr, besuchten die Fahnschwinger Heidelberg dieses Jahr erneut Volterra.

Die Fahnschwinger profitierten wie üblich sehr von dem Können ihrer italienischen Freunde. Die Freude, diese Tradition nach der Pause wieder aufnehmen zu können, war auf beiden Seiten deutlich zu spüren. Mehr beiläufig im Gespräch war dabei aufgefallen, dass die Freundschaft inzwischen seit 29 Jahren besteht und demnach im nächsten Jahr das 30-jährige Jubiläum ansteht. Schnell wurde klar, dass dieser besondere Anlass im nächsten Jahr in einem gebührenden Rahmen gefeiert werden muss, und so wurden kurzerhand gemeinsam mit den Italienern die ersten Ideen gesammelt.

Begleitet wurden die Fahnschwinger auch in diesem Jahr von Ortsvorsteher Uwe Freidinger, der die Gelegenheit nutzte, um sich mit Giacomo Santi, dem Bürgermeister der Stadt Volterra, im Rathaus auszutauschen. Uwe Freidinger sagte nach dem Gespräch, dass dieser direkte Kontakt und die Einblicke, die man dabei erlangt, maßgeblich sind, um gegenseitiges Verständnis zu fördern. Es sei gerade in der heutigen Zeit wichtig, die Probleme und Sorgen der Freunde zu kennen, um sich im besten Falle gegenseitig unterstützen zu können.

Gegen Ende des Trainingslagers wurden die Fahnschwinger etwas vom Glück verlassen. Am letzten Tag ihrer Reise wurde Volterra von Starkregen heimgesucht, dem auch kürzlich ein Teil der historischen Stadtmauer zum Opfer gefallen war, so dass an Training nicht zu denken war. Dieses fehlende Glück hat sich auf der Heimfahrt fortgesetzt, als 100 Meter vor dem Gotthard-Tunnel die Ampel auf Rot gestellt wurde und aufgrund eines liegengebliebenen LKWs der Tunnel für zwei Stunden gesperrt wurde. Die Fahnschwinger machten das Beste aus der Situation und holten kurzerhand ihr ausgefallenes Training vom Vortag auf der gesperrten Autobahn nach und sorgten so auch für die anderen Wartenden für etwas Unterhaltung.

BM

Vereinsnachrichten

Evangelischer Kirchenchor Heidelberg

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 15. Juni

Am Samstag, 15. Juni findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Evangelischen Kirchenchores Heidelberg statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen.

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr in den Räumlichkeiten des Evangelischen Gemeindehauses Heidelberg (Hohenstaufenstraße 28). Im offiziellen Teil sind Liedbeiträge, Ehrungen, Neuwahlen und eine Andacht vorgesehen. Unter dem Punkt „Verschiedenes“ dürfen von jedem Mitglied bei Bedarf Chorthemen eingebracht werden. Nach dem offiziellen Teil laden wir die aktiven und passiven Mitglieder zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Im Auftrag der Vorstandschaft:

Dirk Szlamma – Schriftführer

FC 07 Heidelberg



1. Mannschaft

Sönmez-Truppe sichert sich endgültig den Klassenerhalt!

SV Kickers Pforzheim – FC 07 Heidelberg **1:4 (0:2)**

Was war das zuletzt für ein Wechselbad der Gefühle, welches Mannheim in den vergangenen Wochen durchleben mussten, nach Abpfiff der Partie beim bereits nach nur einer Spielzeit wieder abgestiegenen SV Kickers Pforzheim wich die Anspannung aber recht schnell der puren Erleichterung, denn mit einem 4:1 (2:0)-Auswärtserfolg auf Pforzheims Höhen konnte sich die Mannschaft um Spielertrainer Tolga Sönmez am vorletzten Spieltag endgültig den Klassenerhalt sichern und spielt auch in der kommenden Spielzeit 2024/25 in der Landesliga.

Auf dem Pforzheimer Kunstrasen waren die Gäste bei leichtem Regen von Beginn gut in der Partie und das bessere Team und bereits früh in der fünften Minute wurden die Weichen auf Sieg gestellt. Nach einer schönen Ballstafette über Samet Yurdakul und Kapitän Maurice Mayer, der trotz Verletzung auf die Zähne biss und fast bis zum Schlusspfiff durchhielt, landete das Spielgerät bei Tolga Sönmez, der aus 16 Metern noch leicht abgefälscht zur 1:0-Führung traf. Heidelberg blieb auch in der Folgezeit tonangebend, übertraf sich jedoch beim Auslassen klarster Torchancen und so dauerte es bis zu der 37. Minute, bis das 2:0 fiel. Mayer verlängerte mit dem Hinterkopf, Leandro Hellriegel behauptete sich energisch im Zweikampf und schoss flach ins Lange. Kurz vor der Halbzeit verfehlte Mayer nur um Zentimeter das Ziel und auf Vorlage von Mayer zielte Driton Shema ebenfalls nur knapp am Pfosten vorbei. Zur Pause war bei Heidelberg also noch alles in bester Ordnung, was sich aber gleich zu Beginn des zweiten Durchgangs ändern sollte. Sascha Mörghaler war über links nicht auszuhalten, seine scharfe Hereingabe konnte Hertl zwar noch klären, aber leider genau vor die Füße des großaufgewachsenen Aboubacar Bakayoko, der aus kurzer Distanz zum 1:2-Anschlusstreffer abstauben konnte. Danach waren die Gäste kurzzeitig etwas von der Rolle, fingen sich allerdings nach etwas mehr als einer Stunde wieder und als Christopher Slade in der 77. Minute einen an Shema verursachten Foulelfmeter souverän verwandelte, war der Deckel so gut wie drauf. Heidelberg schaukelte das Ding vollends locker über die Runden und praktisch mit dem Schlusspfiff gelang dem kurz zuvor eingewechselten Matthias Barth aus 16 Metern sogar noch der Treffer zum 4:1-Endstand.

2. Mannschaft

Klarer Derbyerfolg zum Saisonabschluss!

FC 07 Heidelberg 2 – SV 62 Bruchsal **4:0 (3:0)**

Im abschließenden Saisonspiel am Samstagabend, bei dem es für beide Mannschaften um wirklich nichts mehr ging, kam die zweite Mannschaft des FC 07 Heidelberg im heimischen Kraichgaustadion zu einem klaren und selbst auch in dieser Höhe verdienten 4:0 (3:0)-Sieg und ließ damit die zwei einzigen Niederlagen in diesem Jahr zuletzt gegen den FC Östringen 2 und den TSV Rheinhausen schnell vergessen. Im Endklassement belegt die Mannschaft um das Trainerduo Matthias Barth und Moritz Brüstle mit 47 Punkten (14 Siege, fünf Unentschieden und sieben Niederlagen) bei einem Torverhältnis von 52:34 wieder einmal einen ganz hervorragenden vierten Tabellenplatz in der Kreisklasse A Bruchsal.

Vor dem Spiel wurde auf Heidelheimer Seite „Allrounder“ Mirko Bauer verabschiedet, der aus beruflichen Gründen eine Pause einlegen muss. Mirko mach es gut, danke für alles und wir hoffen, dass Du eines Tages wieder den Weg zurück zum FCH finden wirst. Das Bruchsaler Stadtderby hatte anfänglich nur eine kurze gegenseitige Abtastphase, in der die Szenerie ausgeglichen war, ehe die Gastgeber in der 13. Minute mit 1:0 in Führung gingen. Oleksandr Skaba bediente mit einem gekonnten Steckpass Jan Bacher, der mit einem satten Schuss Gästetorhüter Sebastian Odenwald keine Abwehrchance ließ. Mit einem Doppelschlag erhöhten die Einheimischen

dann in der 31. und 32. Minute auf 3:0. Wegbereiter des zweiten Treffers war wiederum Skaba, der einen tollen Ball auf Hendrik Lichtner spielte und dieser schob zum 2:0 ein. Vorlegengeber zu Treffer Nummer drei wenig später war Tim Zimmermann und aus halblinker Position traf Mirko Schneider in seiner vorerst letzten Begegnung für den FCH unhaltbar ins lange Eck zum Halbzeitstand.

Im zweiten Durchgang ließen es beide Kontrahenten ziemlich ruhig und gemütlich angehen und vor allem die Gäste, die mit vier ehemaligen Heidelheimern (Odenwald, Granit Qollaku sowie Hami und Özler Közen in der Startelf angetreten waren) machten nun wirklich nicht den Eindruck, als wollten sie nach dem deutlichen Halbzeitrückstand noch etwas Zählbares mit nach Hause nehmen. Stattdessen erhöhte Heidelheim in der 65. Minute im Anschluss an eine schöne Freistoßvariante zum 4:0 Endstand. Brüstle hob einen 22-Meter-Freistoß Richtung Fünf-Meter-Raum, wo zunächst Tim Zimmermann an Odenwald scheiterte, doch der Klärungsversuch landete bei seinem Zwillingbruder Max Zimmermann, der die Kugel aus dem Hinterhalt in die Maschen setzte.

Jugendabteilung

Die letzten Spiele der FCH-Junioren in der Freiluftsaison 2023/24

Samstag, 1. Juni
18 Uhr A-Junioren JFV Straubenhardt – FC 07 Heidelheim (Freundschaftsspiel unserer A-Junioren, die ja bekanntlich erst kürzlich in die Landesliga aufgestiegen sind)

Montag, 3. Juni

18 Uhr D1-Junioren SV Zeutern – FC 07 Heidelheim

Samstag, 8. Juni

16 Uhr A-Junioren FV Gondelsheim – FC 07 Heidelheim

Freundeskreis Volterra



Grüße aus Bruchsal an Volterra

Vergangenen Sonntag fand in Volterra das Armbrustschießen auf der Piazza dei Priori statt, das „Ut Armentur Balastrari“. Anwesend war auch unsere Partnerschaftsbeauftragte der Stadt Bruchsal, Frau Annette Mandel, die sich mit dem Bürgermeister Giacomo Santi und dem Vorsitzenden des Partnerschaftskomitees Fabrizio Fabbri auf dem Festplatz traf.

Sie überbrachte die herzlichsten Grüße unserer Oberbürgermeisterin Petzold-Schick, verbunden mit einer Ankündigung einer Spende für die Sammlung des Wiederaufbaus der eingestürzten Mauern in San Felice.

Frau Mandel bekam die Gelegenheit, die Grüße der Frau Oberbürgermeisterin auf dem Festplatz zu verlesen.

Anlässlich des Festes der Armbrustschützen sammelte das Rote Kreuz auf dem Platz ebenfalls für diese Spendenaktion unter den Anwesenden. Wir als Freundeskreis Volterra haben ebenfalls einen Beitrag für den Wiederaufbau zusammengesammelt und werden diesen nächste Woche in Volterra überreichen.



F. Fabbri, A. Mandel, Bürgermeister G. Santi

Foto: G.Santi

Hundefreunde Heidelheim



Heidelheimer Dog Day

Wir laden am Sonntag, 2. Juni, alle Menschen und Hunde herzlich zu unserem Dog Day nach Heidelheim ein.

Durch unsere Sportgruppenvorfürungen und ein FUN-Turnier für alle zum Mitmachen, mit attraktiven Gewinnen, wird der Tag garantiert nicht langweilig. Außerdem bietet unsere Küche ein leckeres Mittagessen (Vor Anmeldung gewünscht: event@vdh-heidelheim.de) sowie Kaffee und Kuchen an.

Wir freuen uns über viele Besucher.

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelheim e.V.



Sonnige Wanderung um Ölbronn-Dürrn

Vergangenen Sonntag ging eine kleinere Gruppe von zwölf Wandernern bei sonnigem Wetter mit der Stadtbahn nach Ölbronn-Dürrn.

Dort hatte Rosi den Gottlob-Frick-Weg um Dürrn herum rausgesucht. Auf dem Eichelberg Aussichtspunkt machten wir eine etwas längere Pause, da der Platz und die Aussicht so schön waren. Gemeinsam stimmte man dann für eine Abkürzung, ließ den Aalkisten See aus und ging direkt nach Dürrn rein zum Café Max. Dort gab es ein gemütliches Abschlussessen, bevor wir zurück zur Stadtbahnhaltestelle gingen. Gerade rechtzeitig kamen wir dort an, als doch tatsächlich noch ein kräftiger Sommerregen auf uns niederprasselte. Es war also ein schöner Sonntag mit gemütlicher 7-Kilometer-Rundwanderung. Die nächste Monatswanderung im Juni ist eine **Radwanderung durch den Kraichgau am Sonntag, 23. Juni** mit Abschluss auf dem Marktplatzfest Heidelheim.

Frischauf!



Durch den Wald von der Aussichtsplattform Eichelberg hinab

Foto: OWK

Vereinsausflug an den Comer See vom 26. bis 29. September

Der OWK Heidelheim macht auch dieses Jahr wieder einen wunderbaren Ausflug, zu dem wir gerne auch Nichtmitglieder einladen. Am Donnerstag, 26. September, ist Abfahrt. Es wird geboten: Rundfahrt um den Comer See, eine Schifffahrt, Besichtigung des Städtchens Lecco.

Wir fahren mit einem modernen Fernreisebus, dreimal Halbpension im Vier-Sterne-Hotel Best Western Albavilla, zweimal ganztägige Reiseleitung für die Ausflüge rund um den Comer See. Eintritt in die Villa Carlotta, Schifffahrtsticket, Kurtaxe. Rückfahrt: Sonntag, 29. September. Preis im Doppelzimmer pro Person: 590 Euro, Einzelzimmer-Zuschlag 85 Euro

Informationen und Anmeldung zur Fahrt bei Höckel, Telefon 55 566.

Reitverein Heidelheim



Erlebnistag für pferdebegeisterte Kinder

Für pferdebegeisterte Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren bieten wir am Sonntag, 9. Juni ein tolles Event auf unserer Reitanlage von 10 bis 12 Uhr. An verschiedenen Stationen erlebt Ihr Spannendes rund um den Pferdesport. Putzen, Führen, Reiten, Basteln, Steckenpferd und mehr!

Teilnahme nur mit Voranmeldung per E-Mail an reitvereinheidelheim@web.de. Bitte Name und Alter des Kindes sowie eine Telefonnummer für gegebenenfalls Rückfragen angeben. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie die Kontaktdaten für die Überweisung des Teilnahmebeitrages von 25 Euro. Anmeldeschluss ist der 1. Juni.

Die Plätze sind begrenzt und werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Für das Reiten müssen die Kinder einen Fahrradhelm mitbringen.

Sängerbund Liederkranz Heidelheim e.V.



G'sang for fun singt wieder

Durch den tragischen Verkehrsunfall unserer Dirigentin Jutta musste leider der Probenbetrieb seit Ende Februar eingestellt werden. Dankenswerterweise hatte zwischenzeitlich Ann-Kathrin Petkowitsch einige Chorproben übernommen.

Seit Anfang Mai steht nun wieder eine ausgebildete Chorleiterin am Dirigentenpult. Mehrere Dirigentinnen und Dirigenten hatten sich im Vorfeld vorgestellt. Letztlich hat sich der Chor und die Vorstandschaft für Frau Leonie Neumaier entschieden. Sie überzeugte in ihrer Vorstellungs-Probe durch ihre kompetente und sympathische Art, den Chor zu führen.

Frau Neumaier, die aus Graben-Neudorf kommt, hat ein Master-Studium in Schulmusik mit dem Hauptfach Chorleitung an der Musikhochschule Karlsruhe absolviert und studiert derzeit noch ein Aufbaustudium für Chorleitung an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt. Sie bringt damit frischen Schwung in den Chor, der sich freut, wieder regelmäßig proben zu können und entsprechend motiviert an die Sache geht. Bereits am 8. Juni steht der 1. gemeinsame Auftritt beim Festival der Modernen Chöre in Wössingen an.



Leonie Neumaier steht nun am Dirigentenpult von G'sang for fun
Foto: privat

Es ist erst mal geplant, dass Frau Neumaier bis Ende des Jahres den Chor leiten wird in der Hoffnung, dass sich Jutta Zimmermann bis zum Ende des Jahres von ihren schweren Verletzungen erholt hat und G'sang for fun im neuen Jahr wieder übernehmen kann.

TV Heildelheim 1899 e.V.



Sportabzeichenabnahme – alle Termine

Ab Dienstag, 4. Juni geht es wieder mit der Sportabzeichenabnahme los. Der Anfang macht diesmal die Disziplin Schwimmen. Hier alle Abnahmetermine im Überblick zum Ausschneiden:

Leichtathletische Disziplinen auf dem Sportplatz Heildelheim:

Freitag, 7., 14., 21. und 28. Juni ab 18 Uhr, am Jubiläumssamstag, 29. Juni ab 16 Uhr (keine weiten Laufstreckenabnahmen).
Am 5. und 26. Juli jeweils ab 18 Uhr, am 30. August, am 06., 13., 20., 27. September und am 11. Oktober jeweils ab 17 Uhr.

Schwimmen im Freibad Heildelheim:

Dienstag, 4. und 25. Juni, 2. Juli, 6. und 20. August, jeweils ab 18 Uhr.

Fahrradfahren am Ende der Neibsheimer Straße beim Spielplatz:

Samstag, 8. und 22. Juni ab 18 Uhr, Montag, 1. Juli ab 19 Uhr, Samstag, 17. August ab 18 Uhr und am 7. September ab 17 Uhr.
Auf viele Teilnehmer freuen sich unsere Sportabzeichenabnehmer Martin Wachter, Otto Deckert, Jörg Becker und Sandra Hiller.
Wir wünschen viel Erfolg und Spaß bei den Abnahmen. K.R.

Jahrgänge

Treffen des Schuljahrgangs 1940

Herzliche Einladung zum Treffen des Schuljahrgangs 1940 am Donnerstag, 6. Juni, 15 Uhr, im Clubhaus FC 07 Heildelheim beim Sportplatz.

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 4. Juni

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 5. Juni

Aus den Kindergärten

Streuobstwiesenkindergarten Mucklas

Spinnende Kinder im Streuobstwiesenkindergarten

Ein Hauch von Tradition und Handwerkskunst hielt im Mai Einzug in den Streuobstwiesen-Kindergarten, als Anika mit ihren restaurierten Spinnrädern zu Besuch kam. Anika, die das Spinnrad auf einem Flohmarkt entdeckte und in Eigenregie restaurierte, brachte den Kindern die alte Kunst des Spinnens näher.

Das Spinnen ist ein uraltes Handwerk, welches seit Jahrhunderten praktiziert wird. Sie erklärte den Kindern, wie man aus Rohwolle einen Faden spinn – ein Prozess, der viel Geduld und Fingerfertigkeit erfordert, wie die Kinder erfahren konnten. In ihrem Koffer hatte sie nicht nur verschiedene Wolltypen und Bilder von Schafsrassen, sondern auch ein besonderes Buch ... ein Märchenbuch der Gebrüder Grimm.

Während des Besuchs durften die Kinder selbst Hand anlegen und am Spinnrad ausprobieren, wie aus flauschigen Wollfasern ein stabiler Faden entsteht. Mit großer Begeisterung und unter Anleitung von Anika verwandelten die Kinder Rohwolle in ein Wollknäuel. Parallel dazu lauschten sie gespannt den Geschichten aus ihrem Märchenbuch.

Die Kinder lernten nicht nur, wie ein Faden entsteht, sondern auch, wie viel Mühe und Sorgfalt in die Herstellung eines so alltäglichen Gegenstands wie eines Wollpullovers fließt. Diese Erfahrung machte ihnen den Wertschätzungsprozess deutlich, der hinter den Kleidungsstücken steckt, die uns im Winter warm halten. Vielen Dank an Anika, die uns ihre Leidenschaft des Hobbys gezeigt hat und wir selbst Wolle spinnen durften.



Anika mit ihren unterschiedlichen Spinnrädern
Foto: A. Lutz

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Jugendfeuerwehr Helmsheim

Jahreshauptversammlung Jugendfeuerwehr Bruchsal in Obergrombach

Samstag, 1. Juni

Gesangverein Helmsheim



Singen mit Freunden

Wir sind eingeladen beim jungen Chor aus Wössigen. Joy in Harmony veranstaltet mit modernen Chören ihr viertes Festival am Samstag, 8. Juni. 16 Chöre zeigen sich an diesem Tag von ihrer besten Seite, so auch der Gesangverein aus Helmsheim.

Die Beach Boys, Udo Jürgens, die Carpenters und ABBA haben wir für unseren Auftritt als Interpreten ausgesucht. Diese Künstler haben tolle Lieder geschrieben, die wir gerne in Wössigen vortragen möchten. Barbar Ann, Mama Mia, den griechischen Wein und Top of the world werden wir singen. Wir freuen uns darauf.

Was gibts Neues vom Gesangverein nach dem Maifest-Zirkusprojekt: Mit Udo Lindenberg's „KOMET“ haben wir ein sehr aktuelles Lied in unser Programm aufgenommen. „Komet“, ein Lied vom Musiker Udo Lindenberg und Apache 207. Es wurde am 20. Januar 2023 als Single veröffentlicht und ist die erste Nummer-eins-Hitsingle in Lindenberg's Karriere. Ganz schön mutig, unsere Dirigentin, wir schaffen das, meint Sonja Oellermann. Die ersten Proben waren vielversprechend. Wem Udos Lieder gefallen, darf gerne mitsingen, immer donnerstags um 20 Uhr in der Alten Kelter Helmsheim. Wer vorab mal in den Song reinhören möchte, Sonja hat für jede Stimmlage eine MP 3 erstellt. gv



Zirkus war gestern – jetzt kommt ein neues Projekt

Foto: gv

Interessengemeinschaft „Alte Kelter“

Mitgliederversammlung

Die 34. Mitgliederversammlung der Interessengemeinschaft „Alte Kelter Helmsheim e. V.“ findet am Mittwoch, 5. Juni, 20 Uhr, im Saal der Alten Kelter Helmsheim statt. Hierzu sind alle Delegierten, Mitglieder und interessierte Bürger/-innen von Helmsheim herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch die erste Vorsitzende
 2. Bericht der Schriftführerin
 3. Berichte der Vereine
 4. Bericht des Kassierers
 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
 6. Entlastung der Vorstandschaft
 7. Neuwahlen
 8. Allgemeine Aussprache, Verschiedenes.
- Die Vorstandschaft

Musikverein Helmsheim



Kaffeenachmittag an diesem Sonntag

Diesen Sonntag, 2. Juni findet von 13.30 bis 17 Uhr der vierte Kaffeenachmittag der Interessengemeinschaft „Alte Kelter“ statt. Ausrichter dieses Mal ist der Musikverein. Die Verkaufserlöse kommen dem Erhalt der Alten Kelter zugute. Freuen Sie sich neben Tee und (Eis-) Kaffee auf eine große Auswahl an selbst gebackenen Kuchen. Um Kuchen mit nach Hause zu nehmen, bitten wir darum, unbedingt ein geeignetes Behältnis mitzubringen. Ein großes Dankeschön geht schon heute an alle Helfer/-innen und Kuchenbäcker/-innen. Die Mitgliedsvereine der Interessengemeinschaft „Alte Kelter“ freuen sich auf Ihren Besuch!



Foto: IG Alte Kelter

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Lupinen aussäen

Damit im kommenden Frühjahr Lupinen blühen, sollten Sie jetzt mit der Aussaat im Frühbeet oder in einer Schale beginnen. Mehrstündiges Einweichen in Wasser oder die Bearbeitung mit Schmirgelpapier verkürzt die Keimzeit der hartschaligen Samen. Die pikierten Jungpflanzen können im Spätsommer ausgepflanzt oder geschützt überwintert werden.

Sommerblumen im Staudenbeet

Lücken im Staudenbeet können jederzeit durch die Aussaat von Sommerblumen zum Beispiel mit Ringelblume (Calendula), Schmuckkörbchen (Cosmos), Bechermalve (Lavatera), Schleierkraut (Gypsophila), Schleifenblume (Iberis), Hainblume (Nemophila), Kornblume (Centaurea), Wucherblume (Glebionis) oder eine Feldblumenmischung gefüllt werden.

Blüten an Rhabarberpflanzen ausbrechen

Vergessen Sie nicht, bei den Rhabarberpflanzen regelmäßig die Blütentriebe tief am Boden auszubrechen, da die Blütenbildung zulasten des Blattwachstums geht.

Dill und Möhren säen

Dill gemeinsam mit Möhrensamen ausgesät soll das Auflaufen der Möhren beschleunigen.

Gemüse vereinzeln

Damit Möhren, Schwarzwurzeln und Rote Bete kräftig werden können, sollten Sie die Reihen immer im Auge behalten. Wenn zu dicht gesät wurde, muss der Abstand durch das Herausziehen einzelner Pflanzen wieder vergrößert werden. Ausgezogene Rote Bete kann übrigens wieder neu aufgepflanzt werden.

Löwenzahn zubereiten

Ein wenig mühselig, aber lohnend ist die Zubereitung geschlossener Löwenzahnblüten (Blütenknospen). Die gedünsteten Knospen sind wunderbar zart und können mit einer weißen Soße serviert werden.

Bohne

Die Schwarze Bohnenlaus überwintert als Ei auf bestimmten Laubgehölzen wie dem Pfaffenhütchen (Euonymus europaeus). Etwa ab Mai wandern die Läuse von dort zu den Bohnen ab, wo sie sich zum Teil massenhaft vermehren. Befallene Blätter werden durch den gebildeten Honigtau rasch klebrig. Um die weitere Verbreitung einzudämmen, sollten Sie stark befallene Triebspitzen ausbrechen.

Kohlpflanzen

Kohlpflanzen sind bei vielen Raupenarten beliebt. Die Raupen und die Eigelege lassen sich gut manuell vernichten. Vor der Eiablage können Sie die Kulturen auch mit engmaschigen Netzen abdecken.

Erdbeer Vermehrung vorbereiten

Wenn Sie Ihre Erdbeerpflanzen selbst vermehren möchten, sollten Sie bereits ab Ende Mai geeignete Ableger auswählen und durch Stäbe markieren. Dabei ist es wichtig, Ableger von solchen Pflanzen zu nutzen, die sich durch reichen Fruchtbehang auszeichnen.

Quelle: Gartenkalender für die 22. Kalenderwoche (Verlag Eugen Ulmer)

Turnverein 07 Helmsheim



Danke für eine gelungene Handballfrauen-Jubliäumsfeier!

Liebe Handballfreunde,
herzlichen Dank an alle ehemaligen und aktiven Spielerinnen, Gäste und Helfer, die zum Gelingen des tollen Abends beigetragen haben. Danke an Frau Oberbürgermeisterin Petzold-Schick, die uns mit ihrer Rede in unserer Begeisterung für den Frauenhandball weiter bestärkt hat. Danke an Jens Sautter, unseren Vorstand, der uns seine Anerkennung für 50 Jahre Frauenhandball aussprach und nur lobende Worte fand. Mein besonderer Dank geht an Svenja Sebold, die uns in allen Bereichen unterstützt hat. Auch den Männern, die den Wirtschafts- und Bardienst übernommen haben, vielen Dank!
Der Abend war mehr als gelungen!
Inge Scherer



Unsere Handballfrauen

Foto: Jan Gromer

Badminton

Unser ärgster Gegner

Vierter Spieltag der Rückrunde

TV Helmsheim II – BSV Eggenstein-Leopoldshafen V

4:4

Zu Beginn des letzten Spieltages geht es zum Schreck der Vorrunde. Eggenstein, damals wie heute Schlusslicht der Liga, konnte mit starken Damen und einem beherzten Einsatz ein 4:4 erkämpfen. Auch

diesmal schaffen es die Gäste uns einen Punkt abzuluchsen. Köttschau, Stammspieler der zweiten, musste aufgrund von Ausfällen in der ersten Mannschaft aushelfen. Als Ersatz kommt Birkicht aus der dritten. Zusammen mit Draxlbauer schaffen sie es im ersten HD jedoch nicht, gegen die starken Doppelgegner zu punkten und unterliegen in drei Sätzen. Auch im DD können Schmidt/Richter nichts gegen die gewohnt starken Damen der Gäste ausrichten. Anders sieht es bei Khani / Fichtner im zweiten HD aus. Fichtner, auch Stammspieler der dritten, zeigt ein solides Zusammenspiel mit Khani. Belohnt werden sie mit einem Sieg nach einem Drei-Satz-Spiel.

Mixed kommt wieder die Damenstärke der anderen zu tragen. Birkicht/Richter können hier nur wenig aussetzen. Auch Schmidt kann im zweiten Satz zwar besser reinkommen, letztendlich jedoch nur wenig entgegengesetzt. Mit einem 4:1-Rückstand geht es dann in die Herreneinzel. Hier liegt die Stärke der Helmsheimer Herren. Draxlbauer und Khani siegen im ersten und zweiten Einzel jeweils. Fichtner im dritten HE hat es also nun in der Hand. Das erste Spiel geht quasi widerstandlos an Fichtner. Im zweiten Satz kann sich dann der Gegner besser auf das Spiel einstellen, Fichtner zeigt zu wenig Varianz. Trotz Kampfegeist geht das Spiel an den BSV. Jedoch hat Fichtner die Fitness auf seiner Seite. Trotz circa gleichem Alter schnauft der Gegner und steht nach jedem Ballwechsel kurz vor dem Umkippen. Auch hier wird Kampfegeist bewiesen. Letztendlich kann sich jedoch Fichtner im dritten Satz besser konzentrieren, hat mehr Ausdauer und holt das Unentschieden! Starke Leistung. Durch das Ergebnis hat es nun die dritte Mannschaft noch selbst in der Hand den vorletzten Platz zu halten.

RK

Fitness und Gesundheit

Großes Kursangebot beim TV

Abteilungsversammlung

Am Montag, 3. Juni, findet um 19 Uhr unsere erste Abteilungsversammlung im Sitzungsraum statt. Themen oder Anregungen hierzu können bis spätestens 1. Juni bei der Abteilungsleitung per E-Mail eingereicht werden. Hier hast du die Gelegenheit, deine Themen auf den Tisch zu bringen, die wir intern dann diskutieren können. Auf der Agenda werden unter anderem unsere internen Feiern sowie #beactive sein. Ich freue mich über eine rege Teilnahme. Die Anmeldung erfolgt über die Vereins-App SPOND (in Einzelfällen per E-Mail).

Walking

Willst du anfangen, dich zu bewegen? Dann komm zum Walking – Laufen in freier Natur. Tut Leib und Seele gut. Wir treffen uns dienstags, 19 Uhr an der Schule und donnerstags, 8.30 Uhr am Stadion.

Line Dance beim TV Helmsheim – Bewegung mit Rhythmus und Spaß!

Line Dance ist eine Tanzsportart für jedermann beziehungsweise jedefrau – egal welches Alters – mit Freude an Rhythmus und Bewegung. Es trainiert Körper und Geist. Wir tanzen als Gruppe in Reihen. Die Musikauswahl ist vielseitig: Vom klassischen Country Dance bis hin zu modernen Pop- und Rockliedern ist alles dabei.

Der TV Helmsheim bietet verschiedene Kurse im Hallenanbau an. Interesse? Wir freuen uns über neue Mitdancer!

Neues Angebot: Step-Aerobic

Ein Ausdauer- und Herzkreislauftraining unter Zuhilfenahme einer höhenverstellbaren Stufe. Das schweißtreibende Training soll den Fettstoffwechsel steigern und die Koordination verbessern. Das Training findet am Freitag, 17 Uhr, statt.

Antara beziehungsweise Haltung und Bewegung

In diesem Training geht es um einen gesunden und starken Rücken, eine optimale Körperhaltung und starke Mitte.

Antara hat alles, was es braucht, um dich intelligent, effizient und modern zu bewegen. Im Antara-Konzept ist alles drin, Körperhaltung, Kraft, Stabilisation, Sensomotorik, Beweglichkeit, Präzision und Konzentration. Du trainierst präzise an deiner tiefen stabilisierenden Rumpfmuskulatur, dem Core-System. Zusätzlich erhält oder verbessert Antara die Bewegungsqualität und die Beweglichkeit. Ein Training für Mann und Frau, egal welches Alters. Die Trainings finden am Donnerstagabend, 19 Uhr beziehungsweise 20.10 Uhr statt. Einfach mal kommen und mitmachen.

Fragen? Dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung: Miriam Boschert, Telefon: (072 57) 92 95 770 oder per E-Mail: fitness@tvhelmsheim.de. Mehr Infos auf unserer Homepage unter:

www.tvhelmsheim.de

Wandern

Liebe Wanderfreunde

Unsere Wanderung am Donnerstag, 6. Juni, führt uns nach Menzingen. Wir treffen uns um 10 Uhr am Bahnhof Helmsheim und fahren

um 10.11 Uhr mit der Bahn über Bruchsal nach Gochsheim. Vom Bahnhof Gochsheim aus wandern wir vorbei an der Alten Mühle nach Menzingen. Dort kehren wir in der Sportgaststätte Blau Weiß ein. Nichtwanderer sind wie immer ab 12.45 Uhr herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist bis zum Mittwoch, 4. Juni, erforderlich. 56690 Wanderwart Kurt Bittrolff



Foto: Kurt Bittrolff

Jahrgänge

Jahrgang 1957

Hallo Ihr Lieben, wir wollen Euch am Donnerstag, 13. Juni um 17 Uhr im Clubhaus des FC Heildesheim zu einem gemütlichen Abend treffen.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Bitte kurzen Rückruf:

Hannelore Grünling (072 57) 47 18

Barbara Pagenkopf (072 51) 55 569

Liebe Grüße

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal



Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 1. Juni

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 3. Juni

Ortsvorsteher Obergrombach

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die letzte Ortschaftsratsitzung am 15. Mai musste leider ausfallen, da zum Thema „Bolzplatz an der Schule“ noch wichtige technische Informationen fehlten. Ich bitte dies zu entschuldigen. Das Thema wird in der September-Sitzung wieder behandelt werden.

Am 30. Juni findet wieder ein internationales Radrennen in Obergrombach statt. Teilnehmen werden hauptsächlich U23-Mannschaften aus Deutschland, Österreich, Luxemburg und der Schweiz. Die Obergrombacher Vereine werden die Teilnehmer und Gäste willkommen heißen und mit Getränken und Speisen versorgen. Vor dem

Schwimmbad besteht an dem Wochenende die Möglichkeit, für die Teams und Gäste ihre Zelte und Wohnmobile aufzustellen. Für weitere Radfahrteams werden noch Höfe und Einfahrten gesucht, wo diese sich auf die Rennen vorbereiten können.

Bitte um Rückmeldung über die Verwaltungsstelle, Telefon (072 51) 79 731.

Noch ein Hinweis: Am Freitag, 12. Juli durchfährt die vom ADAC veranstaltete Oldtimer Rallye „Heidelberg Historic“ in der Zeit zwischen 9.40 und 13 Uhr das schöne Obergrombach. Die Strecke verläuft über die Gondelsheimer-, Haupt-, Winzerstr., Obere Au, Maierle, Richtung Michaelsberg. In den Weinbergen, Gewann Steig und Heidenäcker wird eine Sonderprüfung erfolgen.

Circa 180 Fahrzeuge werden erwartet.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Dr. Wolfram von Müller

Nachbarschaftshilfe Obergrombach



Gemeinsames Mittagessen im Pfarrzentrum Obergrombach:

Es ist wieder so weit: Am Mittwoch, 5. Juni, 12 Uhr findet wieder unser gemeinsames Mittagessen im Pfarrzentrum Obergrombach statt.

Als kulinarische Köstlichkeit bietet unser Küchenteam an:

Vorspeise: kleiner, saisonaler Salat mit Erdbeeren und Spargelstückchen

Hauptspeise: eine leckerer „gemischter Maultaschenteller“ mit Kartoffelsalat und Röstzwiebeln

Nachspeise: Quarkpfannkuchen mit Fruchtsauce

Hierzu laden wir die Bevölkerung recht herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Verbindliche Anmeldung zum Mittagessen, für eine Mitfahrgelegenheit oder eine Essenslieferung bitte bis zum 4. Juni unter der Rufnummer: (072 57) 41 52.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung immer den Namen, die Adresse und die Telefonnummer an, damit wir Sie zurückrufen können.

Wandergruppe

Am Donnerstag, 6. Juni, laden wir alle wanderbegeisterten Mitbürgerinnen und Mitbürger recht herzlich zu unserer ersten gemeinsamen Wanderung mit Leonie Schott und Roland Hannich ein.

Treffpunkt ist an diesem Tag um 9 Uhr vor dem Pfarrzentrum in Obergrombach.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, gerne auch mit Ihren Freunden und Bekannten.

Helferkurse:

Die Nachbarschaftshilfe Obergrombach e. V. möchte gerne weitere Helferinnen und Helfer für ihre Arbeit ausbilden. Wir sind bestrebt, hierfür wieder einen entsprechenden Kurs anzubieten. Es werden von Fachdozenten spannende Einblicke in verschiedene Themenbereiche gegeben, wie zum Beispiel: Wie verändert sich mein Körper im Alter und wo kann ich Hilfestellung erfahren? Demenz, was ist das und wie gehe ich damit um?

Interessierte Menschen können sich unter der Rufnummer: (072 57) 41 52 für ein erstes Treffen, das im Juni stattfinden wird, anmelden. Wir freuen uns auf Sie!

Terminvorankündigungen:

Nächster Sitztanz ist am 12. Juni.

Nächster Spielenachmittag ist am 27. Juni.

Unser Büro im Pfarrzentrum Obergrombach ist für Sie geöffnet. Sprechzeiten: jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr.

Terminvereinbarungen ausschließlich unter der Rufnummer: (01 77) 49 33 474.

Möchten Sie mehr über unseren Verein erfahren?

Wissenswertes steht Ihnen auf unserer Homepage unter nachbarschaftshilfe-obergrombach.de zur Verfügung.

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde

„Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Rückblick Frühjahrsausfahrt

Am 18. Mai starteten wir mit unserer Frühjahrsausfahrt in die Saison 2024. Treffpunkt und Abfahrt waren bei unserer Clubhütte, von dort ging es los in Richtung „Große Hohl“. Auch dieses Mal wurden

wir wieder von Peter Adam vom Heimatverein an viele sehenswerte Orte rund um Obergrombach geführt. Dies waren in diesem Jahr die Naturdenkmäler „Große Hohl“ und „Heidelsheimer Straße“ und im Anschluss besuchten wir die „Villa Rustika“, mit einer Größe von 140 x 130 Metern, aus dem Jahre 160 nach Christus. Anschließend fuhrten wir zum höchsten Punkt und Weinbau in Obergrombach genannt „Breiteich“, mit einer Höhe von 254 Metern. Das nächste Ziel war die „Maxhütte“, die wir über den „Waldlehrpfad“ erreichten. Auf dem Rückweg machten wir halt beim „Schottsee und der Kohlplatte“ und fuhrten über den „Hickberg“ zur „Fritzenwiesenquelle“, der Obergrombacher Wasserversorgung von 1911, und anschließend zurück zur Clubhütte. Wir lernten viele geschichtliche Fakten und hatten auf der gesamten Rundfahrt eine sensationelle Aussicht auf den Schwarzwald, den Odenwald sowie die Pfälzer Berge. In und um Obergrombach ist es einfach wunderschön. Ein ganz besonderer Dank geht an Peter Adam, der sich wieder eine sehr interessante und sehenswerte Route ausgedacht hat – Vielen Dank, Peter!

AS



Bulldogfreunde bei der Frühjahrsausfahrt

Foto: Anja Schöffler

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Unser Tagesausflug nach Bad Herrenalb, Sommerberg und Baumwipfelpfad

Unser Tagesausflug startet am Samstag, den 1. Juni um 8 Uhr vor der katholischen Kirche. Der Reisepreis kann am Morgen mitgebracht werden. Wir freuen uns auf einen abwechslungsreichen Tag. M. Lamberth

DRK-Ortsverband Obergrombach



Generalversammlung

Liebe Mitglieder, Förderer und Freunde des DRK Obergrombach, gerne möchten wir Sie zur nächsten Jahreshauptversammlung des DRK Obergrombach einladen. Diese findet am Mittwoch, den 5. Juni um 19 Uhr im Feuerwehrhaus Obergrombach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Verwaltung
4. Bericht der Bereitschaftsleitung
5. Bericht der Jugendleitung
6. Bericht der Kassiererin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache, Behandlung eingegangener Anträge
9. Entlastung der Verwaltung
10. Neuwahlen
11. Verschiedenes

Ihr DRK Obergrombach

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



1. Mannschaft

Verdientes Unentschieden zum Saisonende

FC Obergrombach – FV Gochsheim

1:1 (0:0)

Am heutigen Sonntag sind gegen Gochsheim sind wir leider nicht über ein 1:1 hinausgekommen, obwohl wir die Chancen dafür gehabt hätten! Durch einen Sonntagsschuss sind wir zwar leider in Rückstand geraten, haben aber nicht aufgehört unseren Spielstil weiter

fortzuführen, weshalb wir uns durch den direkten Ausgleich verdienstermaßen wieder in eine aussichtsreiche Situation versetzt haben! Leider hat es an diesem Sonntag nicht für den Sieg gereicht, aber konnten die Saison einigermaßen positiv beenden und zusätzlich noch einen Platz in der Tabelle nach oben klettern und beenden die Saison auf Platz 7!

Wir verabschieden Mirko Rothengass, der verletzungsbedingt aufhören muss, und unser Haudegen Jochen Vogel, der uns zukünftig in der zweiten Mannschaft unterstützen wird.

Das Trainerteam ist wirklich stolz darauf, wie die Mannschaft zusammengewachsen ist und sich entwickelt hat. Wir konnten eine richtig gute Basis für die kommenden Saisons schaffen, haben wahnsinniges Potenzial im Team und werden weiterhin hart an uns arbeiten, um das langfristige Ziel, wieder in die A-Klasse aufzusteigen, in die Realität umsetzen zu können!

An alle unsere treuen Fans: kommt weiterhin so zahlreich auf den höchstgelegenen Fußballplatz im ganzen Umkreis und pusht uns genauso tatkräftig wie in dieser Saison ... wir werden es euch mit attraktivem Fußball und einer tollen Gemeinschaft danken auf geht's, die Blauen – nur der FCO!



Erste Mannschaft Saisonende 2024

Foto: FCO

2. Mannschaft

Verdienter Auswärtssieg zum Abschluss VfR Rheinsheim II – FC Obergrombach II

1:2 (1:1)

Notgedrungen mit einem „Legendenkader“, gespickt mit Namen, die man schon länger nicht mehr gelesen hat, haben wir uns einen verdienten Dreier beim VfR Rheinsheim geholt.

In der 8. Minute stand es schon 1:1, in der 3. Minute verwandelte Volker Grau VG7 einen Handelfmeter, fünf Minuten drauf glichen die Gastgeber aus. Danach war es ein ausgeglichenes Spiel mit wenig Höhepunkten. In der zweiten Halbzeit legten wir eine Schippe drauf und wiederum VG7 erhöhte auf 1:2 in der 59. Minute, dabei blieb es auch.

Damit beendet die zweite Mannschaft die Runde auf Platz 9.

Ein Resümee der Trainer folgt noch.

Das war auch gleichzeitig das letzte Spiel mit Sebastian „Seb“ Schneid und Daniel „Monty“ Schönherr als Trainer, beide können aus beruflichen Gründen nicht weitermachen.

Der FCO, die Mannschaft und ihre Fans bedanken sich bei euch ganz herzlich für euren Einsatz.

Das neue Trainerteam steht schon fest und wird zu gegebener Zeit bekannt gegeben.



„Legendenkader“

Saisonfinale 2023/24 Foto: FCO

Jugendabteilung

Termine unserer Jugendmannschaften

Samstag, 1. Juni

D-Jugend

13.15 Uhr FC Odenheim III – JSG Ober-/Untergrombach II

Dienstag, 4. Juni

A-Jugend

19.15 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – FV Gondelsheim

Spielankündigungen

Sommerpause!

Unsere Teams sind nun in der Sommerpause, wir bedanken uns bei all unseren enthusiastischen Fans für eine tolle Saison!

Wir werden unseren Weg weitergehen, ihr könnt euch mit uns auf eine interessante neue Saison 2024/25 freuen!

Nur die Blauen, nur der FCO!

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Nachmittag der offenen Anlage

Am 7. Juni bieten wir einen Nachmittag der offenen Tennisanlage an. Beginn: 16 Uhr.

Alle Freunde und Interessierte sind herzlich eingeladen. Ihr dürft/könnt gerne ein paar Tennisschläge unter fachkundiger Anleitung machen.

Es wird auch eine Kleinigkeit zu essen geben. Kommt vorbei und genießt eine kleine Auszeit auf unserer Anlage. Hast Du keine Zeit und möchtest Tennis ausprobieren, komme einfach unter der Woche abends auf unsere Anlage oder melde Dich bei Claudia Kropp (01 78) 56 30 009.



Anlage TCO

Foto: TCO

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



Einladung zum Hundesport

Bei uns im Hundeverein für Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Obergrombach, trifft sich eine bunte Mischung Menschen und Hunde. Für uns bedeutet Hundesport Spaß, Stärkung der Mensch-Hund-Bindung, geistige und körperliche Fitness, Pokalkämpfe und vieles mehr ... bis ins hohe Alter! Alle Hundemenschen mit ihren Hunden sind herzlich willkommen.

Interesse geweckt?

Unser Trainingsangebot findet Ihr unter:

www.sv-og-obergrombach.de

Wir freuen uns auf Euch.

Ortsgruppe Obergrombach e. V. im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e. V., Helmsheimer Straße 55, 76646 Bruchsal, E-Mail: sv.og-obergrombach@gmail.com, Homepage: sv-og-obergrombach.de.



Hundesport/Unterordnung Foto: susanne906, Pixabay

Jahrgänge

Jahrgang 1957

Hallo Ihr Lieben,

wir wollen euch am Donnerstag, 13. Juni um 17 Uhr im Clubhaus des FC Heildesheim zu einem gemütlichen Abend treffen. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Bitte kurzen Rückruf: Hannelore Grünling, Telefon (072 57) 47 18, Barbara Pagenkopf, Telefon (072 51) 55 569

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:

Pressestelle Stadt Bruchsal, Telefon: 07251 79338, E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:

Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de www.nussbaum-lesen.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 1. Juni

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 3. Juni

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Eröffnung Neubau AWO Seniorenzentrum Bundschuh



Mitarbeiter des AWO-Seniorenzentrums Bundschuh

Foto: AWO

Liebe Untergrombacher,
im August 2022, beim Spatenstich für das AWO-Seniorenzentrum Bundschuh, begann ich meine Ansprache mit folgenden Worten: „Ich freue mich, Ihnen heute die Grüße und den Dank des Ortschaftsrats Untergrombach zum Spatenstich des Neu- und Umbaus des Seniorenheims Bundschuh zu überbringen.“

Zwei Jahre später konnte der Neubau bezogen werden. Damit wird ein wertvoller Beitrag zur Gesellschaft geleistet, um das Leben älterer Menschen zu verbessern. Das Haus Bundschuh ist eine Bereicherung für Untergrombach. Selbstverständlich müssen sich alle an die neue Umgebung gewöhnen, aber ich bin guter Dinge, dass dies mit Hilfe des Personals bestens gelingt. Die Einzelzimmerregelung sorgt für mehr Privatsphäre. Wer dauerhaft in dieser Einrichtung bleibt, wird in den modernen Räumlichkeiten professionell betreut und gepflegt.

Wer sich selbst nicht mehr helfen kann, ist auf Pflege angewiesen. Und da hilft kein Schönreden: Es fehlen Pflegekräfte. Zahlreiche von ihnen gingen hochmotiviert an die Arbeit, um Menschen beizustehen. Sie versuchten, auch unter schwierigsten Umständen, den Menschen mit Zuneigung und Wärme zu begegnen und verließen trotzdem irgendwann resigniert den Beruf. Und hier darf die Gesellschaft nicht wegschauen. Denn irgendwann sind auch wir auf Hilfe angewiesen. Die Pflegekräfte müssen die Wertschätzung erhalten, die sie verdienen. Und die Vertreter der Verbände und die Politik müssen dafür Sorge tragen, dass die Arbeitsbedingungen, die Ausbildung und die Bezahlung so gut sind, dass wir uns nicht an das Wort „Pflegenotstand“ gewöhnen müssen.

Mir bleibt es, allen Danke zu sagen, die dieses Seniorenheim ermöglichten. Danke an die Bauherren, die Träger und auch an die Anwohner, die manche Einschränkung während der Bauzeit erdulden mussten. Ebenfalls danke ich den Bewohnern, die mit den Unannehmlichkeiten

ten einer Großbaustelle im Haus zurecht kommen mussten und ganz besonders den Mitarbeitern, die trotz der Baumaßnahme die Pflege aufrechterhielten. Die Politik darf nicht vergessen werden, denn die Gemeinde- und Ortschaftsräte trafen Entscheidungen und trugen diese verantwortungsvoll mit.

Beim Richtfest beendete ich mein Grußwort mit folgendem Satz: „Möge es uns allen gelingen, dass hier nicht nur vier Wände gebaut werden, sondern für alle künftigen Bewohner ein Zuhause.“ Heute kann ich mit großer Freude sagen, es wurden nicht nur vier Wände gebaut, sondern ein sehr schönes Domizil für die zukünftigen Bewohner.

Barbara Lauber, Ortsvorsteherin

Fundsachen

Gefunden wurde ...

- ein Schlüsselbund mit Anhänger.

Die Fundsache kann während der Öffnungszeiten in der Verwaltungsstelle Untergrombach abgeholt werden.

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Grundschule

Erfolgreicher Schulwettbewerb „Tag der Schülersicherheit“

Die Joß-Fritz-Grundschule hat einen Grund zum Feiern, denn beim Schulwettbewerb „Tag der Schülersicherheit“ der UKBW konnte ein Gewinn in Höhe von 3.000 Euro gesichert werden.

Marijan Nedic, Initiator und Einreicher der Bewerbungsunterlagen, sowie ehemaliger Elternbeiratsvorsitzender, und Schulleiterin Alexandra Nohl zeigten sich begeistert über den Erfolg: „Es ist großartig zu sehen, wie unser Engagement für die Sicherheit der Schüler belohnt wird.“ Als Sprecher des AK Sicherer Schulweg liegt ihm die Schülersicherheit dabei sehr am Herzen.

Schulleiterin Alexandra Nohl, eine der treibenden Kräfte hinter dem Projekt und engagierte Radfahrerin, fügte hinzu: „Der Tag der Schülersicherheit ist nicht nur ein Wettbewerb, sondern eine Gelegenheit für Schulen, bewährte Praktiken auszutauschen und voneinander zu lernen. Wir sind stolz darauf, Teil dieser positiven Entwicklung zu sein.“ Nedic, der den Elterntalk zum Austausch im Rahmen des Landesprogramms Movers initiierte, bot damit eine Online-Plattform für den Austausch aller Beteiligten an, was zu einer Fülle von innovativen Ideen und bewährten Methoden führte. Die JFGS ist fest entschlossen, die gewonnenen Erkenntnisse zu nutzen, um die Sicherheit der Schüler kontinuierlich zu verbessern und eine positive Lernumgebung zu schaffen.



A. Nohl, M. Nedic

Foto: DS

Volkshochschule Untergrombach

30211 E Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Kinder von neun bis zwölf Jahren, zweimal samstags von 11.45 bis 13.15 Uhr in der Gymnastikhalle der Grundschule. Termine: 8./15. Juni, Gebühr: 19 EUR. Kinder sollen sicher sein vor Belästigungen, Gewalt und Übergriffen aller Art. Nicht verängstigte und in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkte Kinder, sondern mutige, starke und selbstbewusste Kinder sind am wirksamsten davor geschützt. Hier lernen sie, alltägliche und besondere Konflikt- und Gefahrensituationen richtig einzuschätzen. Anhand von Rollenspielen werden Alltagssituationen wirkungsvoll nachgespielt. Sehr wichtig ist das Stimm- und Schreittraining und nicht zuletzt einfache und wirkungsvolle Selbstverteidigungstechniken. Bitte mitbringen: Hallenschuhe.

10004 E Heilkräuterwanderung auf dem Michaelsberg, Treffpunkt am 15. Juni um 11 Uhr auf dem öffentlichen Parkplatz der Michaelsbergkapelle (Dauer circa 2,5 Stunden) Gebühr: 14 EUR. Voranmeldung erforderlich! Der Michaelsberg bietet eine einzigartige Vielfalt seltener und besonderer Pflanzen. Es werden die zur jeweiligen Jahreszeit blühenden Heilkräuter mit ihren spezifischen Merkmalen wie Farbe, Blütenform, Blattform und Wurzeln gezeigt. Sie erfahren Wissenswertes über Inhaltsstoffe und Verwendung der Kräuter und bekommen praktische Hinweise, wie Sie die Kräuter für Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit nutzen können. Bitte festes Schuhwerk anziehen. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Infos und Anmeldungen bitte per E-Mail an Renate.Bleier@Bruchsal.de, Telefon (072 51) 793 03, www.vhs-bruchsal.de.

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband
Untergrombach 1907



Haus- und Straßensammlung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in den nächsten Tagen werden Sie Post von uns im Briefkasten finden. Mit der regelmäßigen Jahressammlung bittet das Deutsche Rote Kreuz um die Unterstützung durch die Bevölkerung. „Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst, für diese Welt.“ ... Das Zitat von Mahatma Gandhi ist aktueller denn je. Jeder Einzelne kann in der Gemeinschaft die „Rettung“ für das Ehrenamt bedeuten. Zeigen wir gemeinsam Einsatz, denn das DRK Untergrombach profitiert vollständig von Ihrer Förderung. Die Arbeit in den Ortsvereinen ist rein ehrenamtlich und wird komplett mit Mitgliedsbeiträgen und Spenden bewältigt. Sie können mit einer Spende wertvolle Hilfe leisten, vielleicht perspektivisch auch in der Währung Zeit?

Das Rote Kreuz vereint viele Talente unter einer Idee: Menschen helfen. Werden Sie Teil unseres Teams und der Veränderung.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich ein wenig Zeit nehmen, den Brief zu lesen und sich über unsere Arbeit informieren. Natürlich freuen wir uns auch, wenn Sie aktiv mithelfen wollen und bei unserem Bereitschaftsabend persönlich Kontakt aufnehmen. Weitere Infos über unsere Webseite www.drk-untergrombach.de oder auf Instagram [drk_ov_untergrombach](https://www.instagram.com/drk_ov_untergrombach).

Wenn viele Menschen eine kleine Spende geben, kann in der Summe Großes geleistet werden. Das DRK Untergrombach bedankt sich schon heute für Ihre Unterstützung.

Wichtig zu wissen: Trittbrettfahrer nutzen leider oft derartige Spenden-Phasen für kriminelle Interessen. Sicher ist: Unsere aktiven DRKler werfen lediglich einen Brief in Ihren Briefkasten ein, sie nehmen weder Bargeld an, noch fragen sie gezielt nach Bargeld-Spenden.

Initiative Bürgertreff



Frosch-Café macht Ferien

Bitte beachten: Während der Pfingstferien hat das Frosch-Café geschlossen.

E-Mail: buergertreff-froschcafe-ug@gmx.de

Telefon: (072 57) 31 18

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FC Germania Untergrombach ist Meister

Nicht viele haben nach den Leistungen der letzten zwei Spiele und angesichts der langen Verletztenliste an einen Sieg geglaubt. Doch die Mannschaft ist im direkten Duell um die Meisterschaft beim FC Östringen II über sich hinausgewachsen. 2:3 hat sie das Spiel gewonnen, das alles bot und an Spannung nicht zu überbieten war. Felix Veith brachte sein Team in der 22. Spielminute in Führung. Noch vor dem Pausenpfiff glich Östringen durch einen Foulelfmeter aus. Die Gastgeber gingen in der 55. Spielminute 2:1 in Führung. Das Spiel schien sich auf die Seite der spielstarken Östringer zu drehen. Doch die Germanen kamen zurück. Trainer Marco Junker hatte zudem bei den Einwechslungen ein glückliches Händchen. Marius Wackerle, der fast die gesamte Rückrunde verletzt ausfiel, gab dem Team neue Impulse. Nach einem gelungenen Spielzug über die linke Seite wurde er auf dem Weg zum Tor im Strafraum gefoult. Andrei Moldovan

behielt die Nerven und verwandelte den Elfmeter in der 72. Spielminute zum 2:2-Ausgleich. Die Germanen witterten nun ihre Chance, erhöhten den Druck auf das Östringer Gehäuse. Nach einem Freistoß verwertete A-Jugendspieler Finn Konrad, kurz zuvor eingewechselt, in der 84. Spielminute den Abpraller zur 2:3-Führung. In der verbleibenden Spielzeit verteidigte unser Team mit vereinten Kräften den Vorsprung.

Die Mannschaft hat an diesem denkwürdigen Tag eine fantastische Leistung gezeigt. Unbeschreibliche Bilder nach dem Spiel. Spielführer Felix Veith nahm aus den Händen des Kreisvorsitzenden die Meisterschale in Empfang.



FC Germania Untergrombach ist Meisterr der Kreisklasse A Foto: FCU

Das Östringer Stadion gehörte nun dem FC Germania Untergrombach und seinen im Fanbus zahlreich angereisten Anhängern, vor allem dem Fanclub, der schon während des Spiels für prächtige Stimmung sorgte. Die Mannschaft inszenierte eine beeindruckende Siegesfeier; Andrei Moldovan bekam die Torjägerkanone überreicht, und die Anhänger feierten ausgelassen mit. Abends fand die Feier im Clubhaus ihre Fortsetzung und dauerte bis in den Morgen. Das haben sich die Spieler allemal verdient.

FC Germania Untergrombach: Blumhofer, Fabian Dulkies, Daniel Schlegel, Pastuovic, Moritz Herb (81. Finn Konrad), Michael Berten, Veith, Böß (90. Robin Schwarz), Weiß (69. Marius Wackerle), Gaag (89. Tim Becker), Moldovan.

Zweite siegt

Nach einer überzeugenden Leistung gewann die Zweite 1:6 beim TSV Wiesental II. Die Treffer erzielten A-Jugendsspieler David Gerspach (2), Moritz Gruber, Jarno Lindenfelser, Kevin Rein und A-Jugendsspieler Liam Blum.

Heimatverein Untergrombach e.V.



Enthüllung der Gedenktafel Otto Raab

Der Heimatverein Untergrombach hat sich zum Ziel gesetzt, Besonderheiten und Traditionen der Ortschaft oder Region zu pflegen, zu bewahren und zu fördern, damit sich die Menschen ihrer Heimat verbunden fühlen. Die Begeisterung hierfür an die Untergrombacher und Besucher weiterzugeben, liegt uns sehr am Herzen. Deshalb hielt ich anlässlich der Enthüllung der Gedenktafel über Otto Raab eine Ansprache. Als Ende 2023 Herr Joachim Raab auf die Ortsvorsteherin Barbara Lauber zukam, mit dem Anliegen, eine Erinnerung an seinen Vater Otto Raab in Untergrombach zu schaffen, kam sie geradewegs auf den Heimatverein zu. Denn in unserer Vereinssatzung steht: „Zweck des Vereins ist die Förderung und Vertiefung von Arbeiten über die geschichtliche und kulturelle Entwicklung Untergrombachs, die Erhaltung der natürlichen und geschichtlichen Werte des Ortes sowie die Pflege kultureller Veranstaltungen (...).“

Schnell entstand die Idee, eine weitere historische Tafel über das Leben und Wirken Otto Raabs zu gestalten. Wir besuchten das Stadtarchiv und fanden in alten Unterlagen der Gemeinde Untergrombach Aufzeichnungen über den heute geehrten ehemaligen Untergrombacher Otto Raab. Zeitzeugen, mit denen wir Gespräche führten, gaben uns wertvolle Informationen. Die auf der Tafel aufgeführten Dokumente sind nur ein kleiner Teil der vorhandenen Unterlagen, die von uns digitalisiert und aufgearbeitet wurden. Nachdem der Inhalt fertiggestellt war, stellten wir vier verschiedene Designs zur Auswahl. Das gewählte Blau fand bei allen Beteiligten Zustimmung, denn dieses Blau entspricht der Hintergrundfarbe unseres Ortswappens. In enger Zusammenarbeit mit Herrn Joachim Raab, der Ortsvorsteherin Barbara Lauber und dem Heimatverein Untergrombach entstand die am Anwesen von Waltraud und Rolf Kussmann in der Michaelsberg-

straße 21 enthüllte Tafel. Der Heimatverein weiß: Was wir heute veranstalten, wird schon morgen Vergangenheit sein – und wieder gibt es eine Veranstaltung, die von uns erfasst und dokumentiert wird. Ich danke allen, die uneigennützig, ehrenamtlich und mit großem Engagement den Heimatverein beim Projekt „Gedenktafel Otto Raab“ unterstützten.
Martin Lauber



GV 1864 und Martin Lauber

Foto: Barbara Lauber

**Musikverein „Harmonie“ 1890
Untergrombach e.V.**

Helferfest

Vor drei Wochen war es endlich mal wieder so weit: Musiker und Freunde des Musikvereins trafen sich mit ihren Familien beim diesjährigen Helferfest des Musikvereins Untergrombach.

Gemeinsam kamen wir am Bahnhof zusammen, um vormittags nach Odenheim zu fahren. Dort legten wir etwa eine Stunde Fußweg zurück, um unser Ziel, die Gaststätte Besenhex in Tiefenbach zu erreichen. Ein schöner Weg durch den Kraichgau, der einlud, mit allen Beteiligten das ein oder andere ausgiebige Gespräch zu führen.

An der Gaststätte angekommen hatten wir am Buffet reichlich Auswahl und auch bei den Getränken ist niemand zu kurz gekommen. Nach weiterem vielseitigen Austausch, leckerem Nachtisch und einem „Verdauerle“, ging es dann auch zu Fuß wieder zurück nach Odenheim, von wo aus wir uns am Nachmittag wieder auf die Heimfahrt nach Untergrombach machten. Alles in allem ein gelungener Ausflug – wir freuen uns aufs nächste Mal!

Ein Dank geht an unsere Organisatoren und natürlich an dieser Stelle auch noch mal an alle, die unseren Musikverein in irgendeiner Form durchs ganze Jahr unterstützen! Ihr seid die Besten!



Foto: Musikverein Untergrombach

**Theater- und Kulturverein
Bundschuh Untergrombach**

Die Proben liegen in den letzten Zügen

Liebe Theaterfreunde,
wenn ihr gut aufgepasst habt und eifrige Leser seid, dann habt ihr mitbekommen, dass zuerst die beiden Gruppen, nämlich die Erwachsenen und die Theaterjugend, getrennt geprobt haben, weil es einfach terminlich unmöglich gewesen wäre und weil die Inhalte erst

einstudiert werden mussten. Nun ist es so weit und die Proben wurden zusammengeführt. Gemeinsam üben nun Große und Kleine, alte erfahrene Theaterhasen und die jungen Schauspielkollegen gemeinsam das neue Stück.

Da wird gekämpft, die Säbel rasseln, es wird gelacht und sich gegenseitig bei kleinen Texthängern geholfen.



Foto: Christoph Berndt

Auch die Auswahl der Kostüme hat längst begonnen. Und so manch ein Schauspieler hat gute Verbindungen zu interessanten Quellen, bei denen es außergewöhnliche Kostüme gibt. An dieser Stelle geht ein Dankeschön ans „Klemmerle“ in Untergrombach, die den Fundus beim TKV unterstützen. Bei einem Stück wie Peter Pan können sich unsere Kostümdamen herzhaft austoben und werden es sicherlich so toll und authentisch machen wie in den letzten Jahren.

Premiere ist am Sonntag, 23. Juni, 20 Uhr
Weitere Aufführungen sind geplant am: 28. Juni und 29. Juni und am 12. und 13. und 19. und 20. Juli

Am 29. Juni und am 13. Juli findet jeweils um 11 Uhr vormittags eine Vorstellung statt. Einlass ist an diesen Tagen um 10 Uhr und zusätzlich findet wie gewohnt abends eine Vorstellung statt.

Kartenvorverkauf:

Moni's Haarstudio (Mittwoch und Freitag)
Bruchsaler Str. 2, Untergrombach, Telefon: (072 57) 26 93

Renate Sterzenbach
Telefon: (072 57) 25 35 oder per E-Mail an:
theaterkarten@tkv-bundschuh.de

Bitte beachten: Für den 20. Juli ist kein Vorverkauf möglich, die Karten für diesen Abend sind nur an der Abendkasse erhältlich.

Die nächste Singstunde findet am 6. Juni statt um 19.30 Uhr beim TKV. Goldkehlchen sind herzlich willkommen!

Jahrgänge

Jahrgang 1939

Liebe Schulkameraden,
wir treffen uns am Dienstag, 4. Juni, 18 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein im Lokal: FC Germania Untergrombach, „Ristorante Destino“, Wendelinusstraße 1, 76646 Bruchsal-Untergrombach. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Anita und Gerhard

– Anzeigen –

Die Spendenplattform für Ihren Verein

www.gemeinsamhelfen.de



FREIZEIT

Foto: TMBW/Raatz

Welterbe Insel:

Die Reichenau im Bodensee zählt mit Gärten und Klöstern in Gänze zum UNESCO Weltkulturerbe.

KULTURELLES ERBE ERLEBEN: AM 2. JUNI IST UNESCO-WELTERBETAG

Einen Blick hinter die Kulissen gewähren, Welterbestätten erleben und erlebbar machen und so Menschen zusammenführen – diesem dreifachen Zweck dient der UNESCO-Welterbetag, der deutschlandweit immer am ersten Sonntag im Juni gefeiert wird. In diesem Jahr ist das der 2. Juni.

„Vielfalt entdecken und erleben“ – unter diesem Motto rückt die UNESCO-Kommission die Welterbestätten in Deutschland dieses Jahr in den Mittelpunkt von Führungen und Mitmachaktionen.

Insgesamt 52 Kultur- und Naturerbestätten zählen in Deutschland zum UNESCO Welterbe. Wattenmeer, Kölner Dom und seit 2023 das jüngste Kulturerbe Deutschlands, die jüdischen Bauten in Erfurt – zusammen machen sie die Geschichte der Menschheit und die Wunder der Natur erlebbar und wecken das Interesse an der eigenen Geschichte.

SIEBENFACH VERTRETEN

Wer die Welterbestätten erkunden möchte, hat hier bei uns gute Karten, denn allein sieben sind im Ländle zu finden. Von der einstigen Grenze des obergerma-

nisch-raetischen Limes, über die prähistorischen Pfahlbauten am Bodensee bis hin zur Le Corbusier-Siedlung in Stuttgart-Weissenhof – das Weltkulturerbe in Baden-Württemberg ist so vielfältig wie das Bundesland selbst.

HÖHLENWELTEN

So lädt der UNESCO-Welterbekomplex „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ ein zum Aktionstag rund um das Thema Eiszeit. Hier wurden die ältesten Musikinstrumente und Kunstwerke der Menschheit gefunden. Abwechslungsreiche Veranstaltungen an der Höhle Hohle Fels bei Schelklingen, im Urgeschichtlichen Museum Blaubeuren und geführten Wanderungen im Ach- und Lonetal stehen 2024 auf der Agenda.

BADEN-BADEN ERKUNDEN

Baden-Baden, einst „Sommerhauptstadt Europas“ ist das ganze Jahr über ein lohnendes Ziel. Am 2. Juni lohnt sich ein Besuch gleich doppelt: Das UNESCO Welterbe in seiner ganzen Fülle entdecken? Nie ging das besser als am Welterbetag, an dem die ganze Stadt ihre große Geschichte mit einem besonderen Erlebnistag feiert. Auch in diesem Jahr tragen wieder vie-

le verschiedene Akteurinnen und Akteure zum Programm bei.

GRENZGÄNGE

Die Römer brachten nicht nur Kultur ins wilde Germanien, sondern mit dem obergermanisch-raetischen Limes auch ein heutiges Weltkulturerbe. Die grenzüberschreitende Welterbestätte verläuft auf 164 Kilometern durch den Norden Baden-Württembergs, die Naturparks Neckartal-Odenwald und Schwäbisch-Fränkischer Wald sowie Hohenlohe. 2005 wurde der Obergermanisch-Raetische Limes zum Welterbe der UNESCO erklärt, und dazu gehört auch das Gelände des Kastells Aalen.

Dieses Jahr feiert das dortige Limesmuseum das besonders, da mit der Entscheidung, die Kernzone des Kastells auszugraben und zugänglich zu machen, die besondere Kombination eines Bodendenkmals und Museum begründet wurde. Zum Weltkulturerbetag lädt der archäologische Park dazu ein, das Thema Archäologie für sich zu entdecken: Mit Führungen durch das Kastellgelände, Mitmachaktionen für Groß und Klein, die Vorstellung der archäologischen Koffer, aber auch eine Rallye durchs Gelände. (jr/red)



Wie wäre es denn mit einer Kutschfahrt durch die Welterbestadt Baden-Baden?

Foto: TMBW/Duepper



lokalmatador

Alle sieben Welterbestätten in BaWü im Überblick gibt es über den QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/welterbe/>

TRAUER



Seit 1978 Familiengeführt

JÄCKLE GmbH
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19 D-76646 Bruchsal Telefon: 0 72 51 / 816 33	Joß-Fritzstr. 2 D-76646 Untergrombach Telefon: 0 72 57 / 93 06 99
--	---

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

BESTATTUNGSDIENST PHILIPP

ÜBER 120 JAHRE

Wir kümmern uns um alles

Büro Bruchsal:
07251 / 22 54
Friedhofstraße 23

Büro Untergrombach:
07257 / 9 30 31 02
Weingartener Straße 23

www.bestatterbruchsal.de

Andrea Weber Christian Bös



Bestattungsdienst
Nagel & Oszter
Bruchsaler Schreinermeister KG

Ihr vertrauenswürdiger Begleiter im Trauerfall und Vorsorgebereich in Bruchsal und Umgebung. Auf Wunsch kommen wir selbstverständlich auch gerne zu Ihnen nach Hause.

76646 Bruchsal | Kaiserstr.105
76689 Karlsdorf-Neuthard | Amalienstr. 47
76694 Forst | Weiherer Str. 4
76297 Stutensee | Spechaa Str. 22

07251 89555
Tag und Nacht erreichbar
www.bestattungen-nagel-oszter.de



ZEICHEN DER LIEBE UND ERINNERUNG

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

MÜLLER
GRABMALE GMBH

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.
Über 500 Exponate auf
2.300 m² Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962

info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler
Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **0 72 51 - 5 57 98**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heildelsheim

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

Hauptstraße 166
69168 Wiesloch
Tel. 06222- 7723500

Barbarastraße 65
76694 Forst
Tel. 07251- 5079000
www.maurer-grabmale.de



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN
GRABMALAUSSTELLUNGEN IN GANZ BADEN-WÜRTTEMBERG



DEIN LEBEN DEIN VEREIN Deine Plattform



**Jetzt registrieren und
kostenlos am NUSSBAUM
Gewinnspiel teilnehmen**

www.nussbaum.de

Die neue Plattform für alle regionalen Events
und News aus Sport und Kultur. Folge deinen
Vereinen und Organisationen.

Mit www.nussbaum.de bist du immer top
informiert, was in deiner Umgebung passiert.

NUSSBAUM gibt es auch als App.

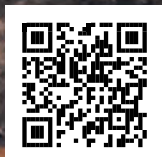


kauf  BW

Geschmack braucht **alkoholfrei** keinen Alkohol

Erstklassiger
Weingenuss mit
0,0 Prozent

Jetzt entdecken



zusätzlich 
10%
Rabatt für
Abonnenten von
Nussbaum
Medien



Benefizkonzert der Modern Church Band & Voices

Gospel meets Popsongs
Montag, 10. Juni 2024, 20.00 Uhr im Ettlinger
Schlosshof (überdacht), Ettlingen, Schlossplatz 3

Karten:


9 € / 12 € Abendkasse

Vorverkauf Ettlingen:
Touristinfo
Buchhandlung Abraxas

Vorbestellung:
karten@hospizfoerderverein.de
Tel. 07243/9454-270

Mit dem Erlös aus dem Kartenverkauf unterstützt
der Förderverein Hospiz · Landkreis und Stadt
Karlsruhe e.V. das Hospiz Arista Süd in Ettlingen
www.hospiz-arista.de



Mit freundlicher Unterstützung der  **NUSSBAUM**
Stiftung

Chiffre-Anzeigen

Wichtige Information des Verlags

Sie möchten auf eine Chiffre-Anzeige antworten?

Bitte vergessen Sie nicht, die Chiffre-Nr. anzugeben.
Nur so können wir Ihr Interesse schnell an den
Inserenten weiterleiten.



www.nussbaum-medien.de

DIE GUTE TAT

2 identische Schränke,

219x100x60cm (H x B x T), mit Echtholz-Lamellen-Türen, einer Kleiderstange und vielen Fächern zu verschenken.
Tel 07244 720756

Wer braucht Wiesengrasfutter

für seine Tiere - Wiese ist in Obergrombach. Tel: 07257-925839

VERSCHIEDENES

Suche alles von Rosenthal und V & B sowie alte Bücher

☎ 0157 89404027

VERANSTALTUNGEN

**VOLKSSCHAUSPIELE
ÖTIGHEIM**
Deutschlands größte Freilichtbühne

Blues Brothers
auf Deutschlands größter Freilichtbühne

ab 02.08.

www.volksschauspiele.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

Freistehendes Einfamilienhaus

in 69254 Malsch zu verkaufen. Von Privat, Ökologische Bauweise. Ca. 194 qm Wohnfläche, Ca. 495 qm Grundstück, Baujahr 2006, Erdwärmepumpe, Fußbodenheizung, Energieausweis A+, 1 Carport + 2 Stellplätze. 3 Schlafzimmer, 2 Bäder. michael.j.b54@web.de

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Polizeibeamter, Witwer, 58

Jahre, alleinstehend, sucht kleines Häuschen - Fachwerkhaus oder Haus mit Patio - zum allein bewohnen. Teilweiser Selbstausbau ist erwünscht. Bitte keine Makleranfragen." ✉ Zuschriften an chiffre-wds@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/26651

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Platzierungswünsche

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider nicht immer berücksichtigt werden.

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE
 Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.

ivd **HARTMANN** **Seit 35 Jahren!**
IMMOBILIEN

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

STELLENGESUCHE

Wer braucht Hilfe beim
 Rasenmähen, schafft es nicht alleine ? Dann traut euch mich anzurufen, ich helfe gerne. ☎ 0176/ 92901439 oder 07257/ 9253750

Qual. Seniorenbetreuerin,
 liebevoll, ausgebildet, deutschsprachig, mit Demenzerfahrung, mobil, sucht Festanstellung nur in Bruchsal. Tel. 07251-9379479

STELLEN jobsuche**BW**

Senioren- & Pflegeheim
Haus am Wiesengrund
Kraichtal-Oberöwisheim

Neuenwegstr. 38
 76703 Kraichtal-Oberöwisheim
 Stadtbahnhaltestelle vor dem Haus



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren **Küchenbereich**

zwei Aushilfen (m/w/d)
 auf Minijob-Basis, 530,- €

sowie **eine Küchenhilfe** (m/w/d)
 in Teilzeit, 3- bis 4-Tage-Woche

Interessenten melden sich bitte von Mo. bis Fr. 8:00 - 12:00 Uhr unter **Tel.: 07251 / 9655-12** oder -29 bei Fr. Försching oder Fr. Lampert oder richten Ihre Bewerbung an oben genannte Adresse.




NUSSBAUM



Wortgewandt und stilsicher?

NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Redakteur (m/w/d)

📍 **St. Leon-Rot**

🕒 **Teil- oder Vollzeit (25 – 40 Stunden /Woche)**
zunächst auf 12 Monate befristet


Ihre Aufgaben


- Planung, Recherche und Erstellung eigener Berichte
- Redigieren zugesandter Inhalte und das Wahrnehmen von Vor-Ort-Terminen zur Berichterstattung in Wort und Bild
- Auftragsvergabe an freie Autorinnen und Autoren
- Aufbereitung der Inhalte für die digitalen Kanäle und Weiterentwicklung der redaktionellen Formate

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Einen zukunftssicheren und modernen Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte
- Onboarding mit Patenprogramm und Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
 nussbaum-medien.de/karriere



 Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG

Kaltwintergärten
Überdachungen
Markisen
Garagentore
Carports
Treppenbau
Zaunanlagen
Hof Tore
Industrietore
Geländer
Fenstergitter
Metallbauarbeiten

Im Kammerforst 7
76676 Graben-Neudorf
T. 07255 766846-0
F. 07255 766846-99
mail@mai-bs-kg.de
mai-bs-kg.de



Buchhalter(in) o. Bilanzbuchhalter(in) (m/w/d)

selbständig oder auf 538-€-Basis gesucht für Finanz- und Lohnbuchhaltung eines kleineren mittelständischen Schlosserbetriebs.

Aufgabe: Buchung der Geschäftsvorfälle über DATEV, Unternehmen online und Bankbuchung online.

DATEV-Kenntnisse sind Voraussetzung.

Hilfe gesucht,

suche für einen privaten Haushalt eine Gartenhilfe mit Erfahrung beim schneiden von Bäumen und Hecken. Tel. 01773922974



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für verschiedene Aufgabenbereiche mehrere

Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d)

Bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 10 TVöD
Stellenkennziffer 2024-0058

Folgende Stellen sind bei der Stadtverwaltung Bruchsal zu besetzen und auch für Berufsanfänger/-innen geeignet:

- **Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für allgemeine Verwaltungstätigkeiten**
Amt für Familie und Soziales
- **Sachbearbeiter/-in (m/w/d) Liegenschaften**
Amt für Liegenschaften und Geoinformation
- **Sachbearbeiter/-in (m/w/d) Vergabestelle**
Stadtbauamt
- **Trainee (m/w/d)**
verschiedene Verwaltungsbereiche

Es handelt sich um Vollzeitstellen, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden können.

Bewerbungsschluss: 23. Juni 2024

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote
Hier finden Sie auch weitere Informationen.



AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!**



0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de

Cabrio Mercedes Benz 190 SL

Ez: 07/1955, Schaltgetriebe, Benzin, 77 kW (105 PS), rot-metallic, 5000 km, Vollleder schwarz, 55.345 €. ☎ 0176 45356657, sjob19@gmx.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Gärtner sucht Arbeit

Gärtner erledigt

sämtliche Gartenarbeiten von A-Z

Auch Baumfällarbeiten, Rollrasen Zaunanlagen

☎ **0177 8586677**



ELEKTRO LINTNER

0177 - 9388029

- Elektroinstallationen
- Kundendienst
- Daten- Netzwerktechnik
- SAT Anlagen / Kabel TV
- Rollladen und Torantriebe
- Beleuchtungstechnik
- Sprechanlagen
- Rauchmelder

Unteröwisheimer Str. 12 - 76698 Ubstadt-Weiher - www.elektro-lintner.de



GREDLER+SÖHNE GmbH

Ihr kompetenter Partner
rund um die Baumpflege!
... Rückschnitt, Baumfällung,
Wurzelstockentfernung.

**Kamin- und Ofenholz
inkl. Anlieferung**

Gredler + Söhne GmbH

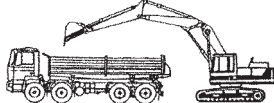
Waldstraße 17 · D - 76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel. +49(0)7251 9443-0 · Fax +49(0)7251 9443-22
info@gredler-soehne.de · www.gredler-soehne.de



**Brennholz
ab sofort
wieder
verfügbar**

Böser-Engler

Erdarbeiten ♦ Abbruch ♦ Bautransporte



Weiherer Str. 74
76698 Ubstadt-Weiher
Fon 07251 60333 • Fax 07251 6474
E-Mail: Boeser-Engler@gmx.de

Freddys

Entrümpelungen - Umzugs-Service

... und alles was dazu gehört

Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung
 Haushaltsauflösungen, Nachlässe
 schnell • sauber • zuverlässig • günstig

☎ 0 72 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13



I

Wo der Himmel die Erde berührt

medjugorje

Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

ihre seid noch fern. Deshalb bekehrt euch von neuem und wählt den Weg der Heiligkeit und der Hoffnung, damit Gott euch Frieden in Fülle gibt. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!

* Einer endgültigen Entscheidung der katholischen Kirche zu den Erscheinungen soll damit nicht vorgegriffen werden.

Monatliche Botschaft vom 25.05.2024 *

Liebe Kinder! In dieser Zeit der Gnade rufe ich euch zum Herzensgebet auf. Meine lieben Kinder, bildet Gebetsgruppen, wo ihr euch zum Guten und zum Wachstum in der Freude ermutigt. Meine lieben Kinder,

Info: www.medjugorje.de
 Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje
 Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel: 07302/4081




Süße Frische

Preiswerte 5 kg Erdbeer- und Spargelangebote

Hofladen, bis Ende Juni
 täglich durchgehend geöffnet
 Mo. - So. sowie an Feiertagen
 von 8 bis 20 Uhr

Erdbeer- und Spargelhof Böser
 Telefon: 0 72 51 / 70 299 100
 Kurze Allee 1
 76694 Forst bei Bruchsal

www.boeser.de



böser

Spargelrestaurant
/ by better taste

nur noch vier Wochen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:
bis einschl. 23. Juni 2024
 Di. - So. sowie an Feiertagen
 von 11:30 bis 23:00 Uhr

Bösers Spargelrestaurant by Better Taste
 Telefon: 0 72 51 / 5 999 000
 Kurze Allee 2, 76694 Forst

www.spargelrestaurant.de/Reservierung/

... mit uns Pünktlich, Bequem, Sicher!
 Krankenfahrten leicht gemacht.

- ☛ Krankenfahrten
- ☛ Rollstuhltransport
- ☛ Flughafentransfer

- ☛ Dialyse
- ☛ Taxi
- ☛ **JETZT BEWERBEN!**



brückmann
 Fahrdienste GmbH

Hauptstraße 176
 76297 Stutensee
07244 73 70 20
07251 98 54 10

Unser Team braucht Verstärkung!
 Wir suchen **DISPONENT (m/w/d) und FAHRER (m/w/d)**

info@brueckmann-fahrt.de • www.brueckmann-fahrt.de

Qualität aus Meisterhand seit über 25 Jahren

ELEKTROANLAGEN

J. HEILER GMBH



Unsere Leistungen

Industrie- und Wohnungsbau (auch in Smarthome-Ausführung) • Antennentechnik • Netzwerktechnik • Photovoltaik-Anlagen • Errichtung und Instandhaltung von Anlagen der Sicherheitstechnik • Service und Wartung • Geräte- und Verteilerprüfung nach VDE-Vorschrift



ELEKTROANLAGEN J. HEILER GmbH
 Benzstraße 8 • 68753 Waghäusel • info@jheiler-elektro.de
 Tel. 0 72 54 - 920 200 • Fax 0 72 54 - 75 444
www.jheiler-elektro.de

Vollverteilung*

Karlsdorf-Neutharder Nachrichten

Kalenderwoche 23 Freitag, 07.06.2024



Anzeigenschaltung mit höherer Reichweite

Sehr geehrte Anzeigenkunden,
 eine Anzeigenschaltung in dieser Vollverteilungsausgabe* bietet viele Vorteile. Sie erreichen 85 % mehr Haushalte in Karlsdorf-Neuthard als in einer regulären Woche bei einem nur 15 % höheren Anzeigenpreis.

Anzeigenschluss Donnerstag, 06.06.2024, 09:00 Uhr

Auflage **4.590 verbreitete Exemplare**
 anstatt 2.475 verbreitete Exemplare

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen:

☎ 06227 873-0
 ✉ rot@nussbaum-medien.de

* Verteilung erfolgt an alle Abonnenten und darüber hinaus kostenlos an alle erreichbaren Haushalte am jeweiligen Ort.



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de



GARTEN PARADIES

<https://lokalmatador.net/garten/>

Foto: Stefan Rotter / iStock / Getty Images Plus

Schwimmteich-Planung: Auf diese Punkte achten

Baden im privaten Teich wird immer beliebter. Die richtige Planung ist wichtig, um den Traum vom eigenen Schwimmteich zu verwirklichen. Auf diese Schritte kommt es bei der Anlage einer naturbelassenen Schwimmstelle an.

Ein Schwimmteich ist eine umweltbewusste Alternative zu Chlor und Chemie im Wasser. Und aufgrund des natürlichen Ökokreislaufes minimiert sich auch der Pflegeaufwand. So nehmen z. B. die Gewächse in der bepflanzten Filterzone die im Badeteich vorhandenen Schwebstoffe auf und sorgen für klares Wasser. Attraktiv für die Bepflanzung sind Pfeilkraut und Froschlöffel. Sinnvoll kann aber auch der Einsatz von Fischen sein, denn diese vertilgen Mückenlarven.

Größe und Standort

Die Größe eines Schwimmteiches hängt nicht nur von der Größe des Grundstückes, sondern auch vom Nutzen ab. Wenn man gerne lange Bahnen schwimmen möchte, dann sollten mindestens 35 Quad-

ratmeter Wasserfläche einkalkuliert werden. Soll der Teich eher als Badeteich und somit zum Abkühlen dienen, dann reichen 20 Quadratmeter völlig aus. Der Standort des Badeteiches ist wichtig. Sträucher oder Bäume in unmittelbarer Nähe des Teiches sorgen für viel Laub. Wenn dieses in das Wasser gelangt, kann die Wasserqualität beeinträchtigt und die Algenbildung gefördert werden. Der Schwimmteich sollte auch nicht der prallen Mittagssonne und dem Wind ausgesetzt sein.

Durchdachter Aufbau

Kleinere Schwimmteiche weisen oftmals ein Ein-Kammer-System auf, bei dem der bepflanzte Teil sowie der Schwimmbereich durch Trennwände voneinander ab-

gegrenzt werden. Dabei können Baumaterialien wie Stein, Kunststoff oder Beton zum Einsatz kommen. Im Untergrund sorgt eine starke Teichfolie für die nötige Abdichtung. Ein Schutzvlies sowie eine Füllsandschicht schützen die Folie vor Beschädigungen durch Steine und Wurzeln.

Separater Klärteich

Bei größeren oder aufwändigeren Systemen werden ein separater Klärteich sowie ein Absetzschacht geschaffen. Eine integrierte Pumpe ist dann für die ständige Wasserzirkulation zuständig.

Kosten

Genauso wie die Größe des Schwimmteiches variieren die Preise, denn diese sind nicht nur von den örtlichen Ge-

gebenheiten, sondern auch von persönlichen Ansprüchen abhängig. Zusätzliche Details wie Inseln, Stege oder verschiedene Leitern lassen den Preis steigen. Tipp: Bepflanzungen aus Lärchenholz sind trotz unterschiedlichster Witterungseinflüsse extrem langlebig und relativ leicht zu pflegen.

Dem Profi vertrauen

Im Fachhandel werden inzwischen komplette Bausätze für die Errichtung eines Schwimmteiches angeboten. Prinzipiell lohnt es sich aber eine Fachfirma zu beauftragen. Professionelle Schwimmteichbauer besitzen technisches Know-how und Erfahrung, die letztendlich dem Auftraggeber zugute kommen. (Gartentipps.com/red)



Foto: Toa55/iStock/Thinkstock

lokalmatador



Eine Alternative zum Schwimmteich ist ein naturnaher klassischer Pool mit chemiefreier Technik. Mehr dazu finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/naturpool/>

GARTENPARADIES

Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://www.lokalmatador.net/garten/>



lokalmatador

Foto: Johanna Frenkel/Thinkstock

Pflanzkübel richtig befüllen

Man braucht keinen Garten, um sich mit einem Blütenmeer zu umgeben. Stauden, Einjährige, Gräser und selbst kleine Gehölze fühlen sich auch in Töpfen oder Kübeln auf Balkon und Terrasse wohl. Damit die Pflanzen in ihren Gefäßen gedeihen, müssen diese richtig befüllt werden. So gehts:

- Besonders dann, wenn der Pflanzkübel kein Loch im Boden hat, ist eine Drainageschicht unverzichtbar, um überschüssiges Gießwasser aufzufangen. Noch besser ist aber mindestens ein Abzugsloch, durch das Wasser abfließt. Damit dieser Abzug nicht verstopft, wird er mit Tonscherben abgedeckt.
- Wichtig: die Drainageschicht. Rund um das Abzugsloch – und darüber – verteilt man grobes Material, durch das das Wasser problemlos abfließen kann. Fehlt diese etwa fünf bis zehn Zentimeter dicke Schicht, drohen Stauässe und faulende Wurzeln. Häufig wird Blähton als Drainage genutzt. Blähton ist in der Herstellung allerdings energieintensiv. Eine Alternative ist ein Granulat aus Bimsstein. Es speichert sehr gut Wasser und leitet es je nach Bedarf nach oben zu den Wurzeln oder nach unten zum Abzugsloch.
- Es empfiehlt sich, auf eine Spezialerde für Topf- und Kübelpflanzen zu setzen. Sie enthält in der Regel eine gute Portion der notwendigen Nährstoffe, deshalb ist eine zusätzliche Düngung erst einmal nicht nötig. (spp-o/Compo/red)

Worauf es im Topfgarten ankommt, erfahren Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2194/



Foto: Toa35/Stock/Thinkstock

IN DER WELT AUS LICHT UND SCHATTEN ZUHAUSE



TÜV-GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT.

- Lamellendächer
- Terrassendächer
- Markisen
- Wintergarten-Beschattungen
- Sonnensegel
- Außen-Jalousien
- Neubespannungen
- Service

SEIT ÜBER
35 JAHREN
BESTE QUALITÄT



Matzdorff

SONNENSCHUTZ-TECHNIK GmbH

Benzstraße 6-8 | 76676 Graben-Neudorf | Telefon 07255 4500
www.matzdorff.de | info@matzdorff.de

Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!

Bitte anrufen unter 0159 0641 21 97

Ihr Spezialist für
Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:

www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396



Zaunteam



Foto: Hoogo/Stock/Getty Images Plus

GESUNDHEIT

Foto: Fat Camera/E+

FITNESSBAROMETER 2024 ZEIGT: DEUTLICHER CORONA-KNICK UND ALARMIERENDER „GEWICHTSSPRUNG“

Das Fitnessbarometer 2024 der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg hat neue Rekorde bei der Anzahl der getesteten Kinder gebrochen und lenkt die Aufmerksamkeit auf zwei wichtige Bereiche: den befürchteten negativen Einfluss der Corona-Pandemie auf die Fitness der Kinder und den alarmierenden „Gewichtssprung“ von Kindergarten zu Grundschule.

Das Fitnessniveau der Kinder fällt, und das Übergewicht steigt drastisch; vor allem die Adipositas, die krankhafte Fettleibigkeit, hat sich beim Wechsel von Kindergarten zur Grundschule von 3,1 % zu 6,8 % mehr als verdoppelt.

TURNBEUTELBANDE

Mit insgesamt 7.358 Kindern, die im Jahr 2023 den Motorik-Test durchgeführt haben, erreicht das Fitnessbarometer einen neuen Höhepunkt. Die Turnbeutelbande, eine Initiative der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg, trägt maßgeblich dazu bei. Seit 12 Jahren bietet die Stiftung kostenfrei einen Motorik-Test für Kinder an, um Bewegungsangebote an die motorische Entwicklung von Kindern anzupassen und deren Wirksamkeit zu überprüfen. Die hohe Anzahl an Testungen zeigt das gestiegene Interesse an der Bewegungsförderung von Kindern in Kitas, Grundschulen und Vereinen.

CORONA-KNICK

Die durch das Fitnessbarometer erhobenen Daten zeigen, dass das Fitnessniveau der Kinder seit 2012 konstant abnimmt, jedoch der Einfluss der Corona-Pandemie dennoch deutlich als Knick erkennbar ist. Prof. Dr. Klaus Bös, renommierter Experte für Bewegungsforschung und Testautor des Motorik-Tests, äußert seine Besorgnis über den anhaltenden Rückgang des Fitnessniveaus. Trotz des Endes der Pandemie bleibt das Fitnessniveau hinter dem von vor Corona zurück.

„Der aktuelle Fitnesszustand der Kinder ist beunruhigend. Der Corona-Knick überrascht mich. Ich bin bisher davon ausgegangen, dass wir nach dem Ende der Pandemie nur von einer Corona-Delle sprechen können“, so Prof. Bös.

GEWICHTSSPRUNG

Besonders besorgniserregend ist der „Gewichtssprung“ vom Kindergarten zur Grundschule. Die Zahlen verdeutlichen, dass der Anteil adipöser Kinder vom Kindergarten zur Grundschule sich mehr als verdoppelt. Dr. med. Thomas Kauth, Kinder- und Jugendarzt, warnt vor den gesundheitlichen Folgen des Bewegungsmangels: „Unsere Kinder sitzen sich in der Grundschule krank. Das

muss ich leider so deutlich sagen. Denn die Bewegung nimmt durch das ständige Sitzen, Lesen und Lernen deutlich ab. Dieser „Gewichtssprung“ ist alarmierend“, so Dr. med. Thomas Kauth.

AKTIONSPLAN GEFORDERT

Susanne Weimann, Vorstandsvorsitzende der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg, ruft daher dazu auf, gemeinsam einen umfassenden Aktionsplan zu entwickeln, der kurz- und langfristige Maßnahmen zur Bewegungsförderung von Kindern beinhaltet. Dieser Plan soll alle bestehenden und wirkungsvollen Angebote berücksichtigen, aber auch neue Lösungen aufzeigen, um die körperliche Leistungsfähigkeit und Gesundheit der Kinder langfristig zu verbessern. Denn Kinder sind unsere Zukunft und die Bewegungsvorbilder von morgen.
(pm/red)



WIE VIELE KINDER WURDEN WANN UND WO GETESTET?

37.691 Kinder

wurden durch pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte und Röntgenfachkräfte getestet, was entspricht **5,3%** der Kinder in Baden-Württemberg

12 Jahre

Seit 2012 werden die Kinder im Alter von **3-10 Jahren** getestet.

25 % aller Städte & Gemeinden

in Baden-Württemberg wurden erreicht. Das sind **276 Orte**.

7.358 Datensätze

wurden erfasst. Im Jahr 2023 haben wir das interimistische Ziel von 5.000 erhobenen Datensätzen von Kindern **um 46% weit übertrafen**.

2 Orte, die 2023 zum Barometer hinzugekommen sind

Grafik: Kinderturnstiftung BW

 **NUSSBAUM**

Die ausführlichen Ergebnisse des Fitnessbarometers 2024 gibt es hier zum Download im Artikel. Entweder über den QR-Code oder auch hier:

<https://nussbaumwelt.net/fitnessbarometer24/>



SCHULTE

Geflügelauslieferung

Junghennen usw.
BITTE VORBESTELLEN!

Montag, 3.6. + 1.7.2024

Bruchsal, Nähe Raiffeisenmarkt 8.00 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte · Tel. 05244-8914 · www.gefluegelzucht-schulte.de



Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



meinsolarstrom

Wir sind ein moderner Handwerksbetrieb aus Bruchsal. Mit unserem eigenen Team begleiten wir Dich auf Deinem Weg zu einem nachhaltigen Lebensstil.

- **Photovoltaikanlage ab 12 Modulen**
- **Auf Wunsch mit Stromspeicher**
- **Auf Wunsch mit Wallbox**

Lerne unser freundliches und erfahrenes Team kennen. Gerne kommen wir kostenlos zu Dir und prüfen Deine Gegebenheiten und Wünsche.

mein solar strom GmbH | Werner von Siemens Str. 9 | 76646 Bruchsal
07251 32 22 840 | info@meinsolarstrom.de | www.meinsolarstrom.de



Weitere Informationen
findest Du auf
unserer Website



BAUHANDEL

orani

PLANUNG | BERATUNG | VERKAUF

- | | |
|--|--|
|  BODENBELÄGE |  BADPLANUNG |
|  WANDBELÄGE |  ZIMMERTÜREN |
|  DECKENBELÄGE |  PERSONALISIERT |

Im Ochsenstall 34
76689 Karlsdorf-Neuthard

07251 618 782 51
www.bauhandel-orani.de



bawo
CENTER FÜR BAUEN & WOHNEN
PARTNER

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune

Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.